

euromotorhome

Das EMHC-Magazin für niveauvolles Reisen



Wieder als
gedruckte Ausgabe

**Trotz
Corona**

**Das Jahr der
Neuheiten**



**Eura-Mobil setzt auf
den Mercedes-Stern**



**Quedlinburg: Tolles
Ziel für Mobilisten**



**Ein neuer mächtiger
Bürstner-Dreiachser**



„Zu Hause ist es am schönsten!“

Der neue: **Volkner Mobil Elfer Performance**



- neue Landschaften, interessante Städte, andere Leute kennen lernen!
- Auto, Roller, Fahrräder, Sportgeräte - alles dabei!
- höchst komfortabel und sicher reisen,
- frei und unabhängig sein,
- bei modernster Innenarchitektur!

**Schön wie zu Hause,
jetzt unterwegs.**

**Gerne besuchen Sie unsere Internetseite unter
www.volkner-mobil.de**

Impressum

Herausgeber
 Dieter Steinacker
 Präsident des EMHC
 d.steinacker@emhc.eu

Bankverbindung
 Münchner Bank e.G.
 IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39
 BIC GENODEF1M01

Redaktion
 STERZ MEDIA
 Jutta Fix-Sterz
 Rieslingstraße 4
 67454 Haßloch
 Telefon 0 63 24 / 9 71 07 58
 info@sterz-media.de
 www.sterz-media.de

Redaktionsleitung
 Joachim Sterz

Ständige Mitarbeiter
 der Redaktion
 Friedhelm Biell
 Gerlinde Steinacker
 Joachim Hammesfahr
 Michaela Kirchoff
 Heinz Schneider
 Peer Groll
 Dr. Uwe Kirchoff

Layout
 Margret Hanakam
 Tel. 0 84 42/92 53 - 35
 hanakam@kastner.de

Anzeigenleitung
 Veronika Goder
 Telefon 0 84 42/92 53 - 6 45
 Telefax 0 84 42/22 89
 vgoder@kastner.de

Verlag, Herstellung,
 Versand und Anzeigenverwaltung
 KASTNER AG – das medienhaus
 Schloßhof 2–6,
 D-85283 Wolnzach,
 Telefon 0 84 42/92 53 - 0
 Telefax 0 84 42/22 89
 euomotorhome@kastner.de

Titelfoto:
 Morelo

Der EMHC im Corona-Jahr 2020

Liebe Clubfreundinnen und Clubfreunde,

endlich gibt es wieder die gedruckte Ausgabe unseres EMHC-Magazins. Die vorige Printausgabe konnte ja leider Corona-bedingt nicht ausgeliefert werden. Schön, dass wir die Kommunikation aber mit den zehn digitalen euomotorhome-Corona-Sonderausgaben unseres Pressesprechers Joachim Sterz und den Newslettern unseres Schriftführers Peer Groll aufrecht erhalten konnten. So wurden die Mitglieder und viele EMHC-Partner bestens über die aktuellen Ereignisse informiert.

Was war das für ein aufregendes halbes Jahr: Anfang März mussten wir den plötzlichen Tod unseres „Reiseministers“ Gerhard Reisch beklagen. Es war ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit ihm, dass zahlreiche EMHC-Mitglieder an der Trauerfeier in Schweinfurt teilnahmen. Immerhin konnte diese noch vor dem großen Corona-Lockdown in einem großen Rahmen stattfinden. Mehrere hundert Menschen gaben unserem Gerhard das letzte Geleit. Im EMHC wird er unvergessen bleiben.

Und dann ging es Schlag auf Schlag weiter: Das Kohl- und Pinkel-Treffen musste ebenso abgesagt werden wie das EMHC-Haupttreffen über Pfingsten in Bad Windsheim. Die organisatorischen Vorarbeiten von Helga und Arnold Gollin für das Kohl- und Pinkel-Treffen waren leider wegen Covid 19 „für die Katz“. Immerhin: Das traditionelle Kohl- und Pinkel-Treffen findet nun eben 2021 mit einem Jahr Verspätung statt. Und

selbstverständlich wird der EMHC in Zukunft auch gern wieder ein Treffen in Bad Windsheim veranstalten. Schließlich gab es unter unseren geplanten Veranstaltungen noch ein weiteres Corona-„Opfer“: Etliche von uns hatten sich ja auf die Bregenzer Festspiele 2020 mit der Oper Rigoletto auf der Seebühne sowie einen Aufenthalt auf dem Campingpark Gitzenweiler Hof gefreut. Jedoch musste auch dieses Event wegen der aktuellen Corona-Situation abgesagt werden und auf 2021 verschoben werden. Ich werde mich natürlich wieder um Tickets bemühen und bitte um baldmögliche Meldungen bei Interesse an diesem Operntreffen. Auch unseren Stand auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf haben wir ja abgesagt, weil wir das Corona-Ansteckungsrisiko auf einer großen Messe nicht eingehen wollen. Mit dieser Haltung sind wir übrigens nicht allein: Am Caravan-Salon 2020 nehmen nur etwas mehr als 300 Aussteller teil – das ist nicht einmal die Hälfte der 645 Aussteller, die 2019 nach Düsseldorf anreisten.

Der Reisesommer 2020 ist durch die Corona-Pandemie definitiv anders als sonst. Statt in die Ferne zu reisen, richten wir unseren Blick auf die nähere Umgebung und stellen fest, dass es auch in unserem eigenen Land noch viel Phantastisches zu sehen und zu entdecken gibt. Die meisten Camping- und Stellplätze sind wieder geöffnet. Das Schöne: Fast überall findet man trotz der starken Nach-



frage noch Platz mit dem Mobil. Wer ganz sicher gehen will, sollte seinen Wunschplatz jedoch im Voraus buchen. Dazu noch eine Anregung: Wir sollten in dieser angespannten Ferienzeit an die Familien mit schulpflichtigen Kindern denken und unsere Reisezeit in den Spätsommer und Herbst verlegen. Die meisten von uns sind in dieser Hinsicht ja flexibel.

Welchen immensen Schaden die Corona-Pandemie bisher ausgelöst hat, ist noch nicht überschaubar, und hoffentlich kommt es nicht zu einer zweiten Welle. Hier muss jeder von uns seinen Beitrag leisten und die weiterhin hygienischen Vorschriften beachten. Die Maskenpflicht ist zwar lästig, aber unentbehrlich. Ich wünsche uns allen in dieser besonderen Zeit viel Geduld, Gelassenheit und – vor allem! – Gesundheit.

**Euer Präsident
 Dieter Steinacker**



Längst nicht alle deutschen Campingplätze haben die Corona-Krise gut überstanden. Viele beklagen über rückläufige Einnahmen.

Seite 38



Liebenswertes Zutphen S. 5

Impressum	3
Editorial	3

LIEBLINGSZIEL

Niederlande – mal ganz klein, mal ganz alt	5
--	---

EMHC INTERN

Ein Appell des EMHC-Schatzmeisters	39
Nikolaustreffen – Wichtige Weichenstellung im Ahrtal	40
Das Saarland ist 2021 eine Reise wert	41
EMHC-Veranstaltungskalender	43
Die Wohlfühlplätze des EMHC	44
Die gewerblichen EMHC-Mitglieder	46
Veranstaltungen der EMHC-Partner	49

MAGAZIN

Concorde präsentiert drei neue Liner	8
Morelo stellt neues Spitzenmodell Grand Empire vor	11
Statt Caravan-Salon: Luxury Motorhome Days in Aschbach	12
Nur halb so viele Aussteller auf dem Caravan-Salon	14
Eura Mobil setzt auf die Mercedes-Basis	16
Carthago und Malibu 2021: Ideenfeuerwerk aus Aulendorf	18
Mediterraner Charme bei Trigano	20
Knaus-Tabbert präsentiert viele Neuheiten	22
Viele Laika-Innovationen im Modelljahr 2021	24
Elegance – das neue Flaggschiff von Bürstner	26
Sawiko feiert das 25-jährige Bestehen	28
Dethlefs feiert Geburtstag mit Sonderbaureihen	30
Goldschmitt stellt die neue Hubstützengeneration vor	32
Ministerbesuch bei Goldschmitt in Walldürn	33
Hymer präsentiert Masterline als Teilintegrierten	34
Hobby: Zwei neue Modelle in der Optima-Baureihe	36
Nicht alle Campinplätze haben sich von der Krise erholt	38
Lippert Components stellt neues Hubdachsystem vor	39
Bad Königshofen: Neuer Gesundheits- und Wellnessbereich	42



Neue Liner von Concorde S. 8



Neue Carthago-Modelle S. 18

AUF TOUR

Endlich ein Reisemobilstellplatz in Heidelberg	50
Quedlinburg: Ein Besuch in der Weltkulturerbestadt	52

Ein Besuch in Bronkhorst und Zutphen in den Niederlanden

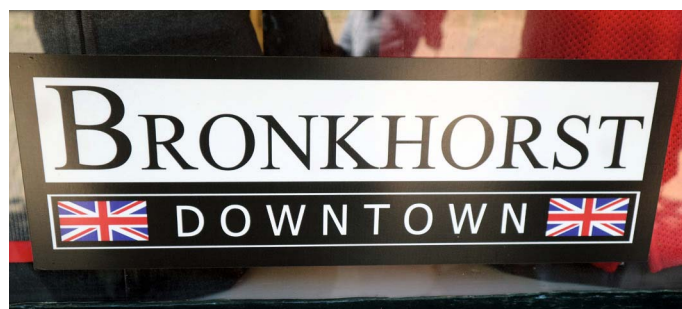
Superlative in der Provinz Gelderland

Klar, die größten Städte der Niederlande kennt fast jeder: Amsterdam, Rotterdam, Den Haag und Utrecht. Aber wer kennt schon eine der kleinsten Städte im Königreich? Mit gerade mal etwa 150 Einwohnern beansprucht Bronkhorst den Titel, zu den Kleinsten im Land zu gehören, für sich. Und wenn wir schon bei den Superlativen sind, lohnt sich von hier auch gleich noch ein Abstecher in eine der ältesten Städte der Niederlande – die ehemalige Hansestadt Zutphen. Beide Orte liegen gerade mal 13 Kilometer auseinander – ihr verbindendes Band ist der Fluss IJssel. Und beide liegen in der Provinz Gelderland – sie sind also gar nicht weit entfernt vom deutschen Niederrhein. Von Wesel bis nach Zutphen oder Bronkhorst sind es gerade mal 80 Kilometer; von Bocholt aus ist die Strecke sogar noch kürzer. Ein Ausflug zu beiden Orten lohnt sich aber in jedem Fall.

Wer Bronkhorst zu Fuß erkunden will, kann dies gut in einer Stunde schaffen, denn mehr als ein halbes Dutzend

Straßen hat die kleinste Stadt der Niederlande nicht aufzuweisen. Das Pflaster vermittelt aber sofort den Eindruck, dass hier die Zeit stillzustehen scheint. Mächtige Wackersteine sind hier seit Jahrhunderten im Boden eingelassen. Mit etwas Phantasie kann man das Städtchen, das eigentlich nur ein Dorf ist, prima als Kulisse für historische Filme vorstellen.

Wer im Mobil anreist, tut gut daran, das rollende Ferienhaus am großen Parkplatz in der Onderstraat abzustellen – von hier sind es dann nur wenige Gehminuten nach „Downtown Bronkhorst“, wie augenzwinkernd in einem Schaufenster des Städtchens geworben wird. Denn längst haben sich die Bewohner auf die Touristen eingestellt. Kein Wunder, dass Bronkhorst mit dem „Gouden Leeuw“ und „Het Wapen van Bronkhorst“ gleich zwei einladende Gasthäuser aufzuweisen hat. Beide liegen in direkter Nachbarschaft der Kapelle des Städtchens – und damit neben einer der Attraktionen. Die Kirche wird heute nicht mehr als



Downtown Bronkhorst heißt es in einem Schaufenster des 150-Einwohner-Städtchens.

Gotteshaus genutzt, sondern dient als Gemäldegalerie.

Apropos Kunst und Kunsthandwerk: Gleich mehrere gute Adressen gibt es in dem Miniort, um Schmuck, Antiquitäten, Kerzen oder Kunstwerke einkaufen zu können.

Wirklich viel ist sonst nicht los in Bronkhorst – und gerade das macht das Städtchen so liebenswert: Es gibt eine Autofähre nach Brummen. Daneben ist der Ort landwirtschaftlich geprägt. Neben den malerischen Gassen und Bauernhöfen – und natürlich der obligatorischen Windmühle – gibt es auch ein kleines Charles-Dickens-Museum und die 1344 erbaute Schlosskapelle.

Genaugenommen ist Bronkhorst, nach Staverden, Eembrugge und Sint Anna ter Muiden die viertkleinste Stadt Hollands. Der Ort bekam zwar 1482 das Stadtrecht verliehen; aber richtig zu einer Stadt ist Bronkhorst nie angewachsen. Die Entwicklung kam einfach nicht voran. Im Ort stand von 1140 bis etwa 1828 das Schloss der namensgebenden Herren von Bronkhorst. Mit der Gemeindereform von 2005 wurde die Gemeinde Steenderen, zu der Bronkhorst bis dahin gehört hatte, zusammen mit einigen Nachbargemeinden zur neuen Gemeinde Bronckhorst (nun mit „ck“) vereinigt.



Gasthäuser laden in Bronkhorst zum Verweilen ein.



Die Dorfkirche in Bronkhorst wird als Galerie genutzt,



Weithin sichtbar ist der Turm der Walpurgiskirche in Zutphen.



Der Sportboothafen hat Anschluss an die IJssel.



Klein, aber fein – ein typisches Stadthaus in Zutphen.

Eine „richtige Stadt“ ist dagegen das nahe Zutphen. Mit knapp 50.000 Einwohnern geht es hier viel geschäftiger zu als im dörflich geprägten

Bronkhorst. Schön für Reisemobilisten: Es gibt einen innenstadtnahen Stellplatz ganz nahe an der IJsselkade bei der Polizeistation. So beschützt, sollte man also ruhig im Mobil übernachten können. In wenigen Minuten erreicht man von hier das Zentrum. Und wer leckeren gebackenen Fisch als Stärkung braucht, findet beim Gang in die Stadt einen Imbisswagen am Weg.

Zutphen ist eine der ältesten Städte der Niederlande. Die Stadt hat eine bewegte Geschichte, die im Stadtzentrum viele Spuren hinterlassen hat. Man kann noch immer Kirchen, Teile von Befestigungsanlagen, stattliche Speichergebäude und Kaufmannshäuser bewundern. Diese prächtige

Architektur ist die Kulisse für eine attraktive Mischung aus Geschäften, Gastronomie, Veranstaltungen und Kultur.

Die Stadt Zutphen existierte schon in der Römerzeit. Es war eine fränkische Siedlung, und es wurde ein Verwaltungszentrum einer hamaländischen Grafschaft in der Karolingerzeit. Kurz nach 882, als die damalige Siedlung während der Raubzüge der Wikinger in den Rheinlanden ausgeraubt wurde, legte man Ringwallburg an. Die Stadt war schon im 11. Jahrhundert von Bedeutung – sie stand beim Handel in Konkurrenz zu Deventer, das nur 15 Kilometer ijsselabwärts liegt. 1190 verlieh Graf Otto von Geldern und Zutphen der Stadt Zutphen das Stadtrecht. Zutphen war seit dem 13. Jahrhundert Mitglied der Hanse. Seine Kaufleute betrieben Handel mit England, Flandern, Dänemark, den Ostseestädten und dem Baltikum.

Im Mittelalter war Zutphen die Hauptstadt der Grafschaft des gleichen Namens. Diese Grafschaft wurde 1339 zu einem Teil des Herzogtums Geldern. Der Achtzigjährige Krieg brachte Zutphen großes Elend. Am 10. Juni 1572 wurde die bis dahin noch überwiegend katholische Stadt von den Protestanten erobert. Nur fünf Monate später er-

obernten die Truppen des Herzogs von Alba sie wieder für die katholischen Spanier zurück. Dabei wurde ein Massaker angerichtet: Etwa 800 Männer wurden getötet. Im Holländischen Krieg wurde Zutphen 1672 von französischen Truppen erobert und bis 1674 besetzt. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts setzte in Zutphen die Industrialisierung ein, nachdem 1865 die Eisenbahnverbindung mit Arnheim und 1876 die Strecke nach Amsterdam fertiggestellt worden waren.

Herausragend ist die weithin sichtbare Walpurgiskerk. Sie ist die Hauptkirche der Stadt. Der älteste Teil der Kirche stammt aus dem 11. Jahrhundert. Der heutige Bau stammt größtenteils aus dem 13. Jahrhundert; seit dem 16. Jahrhundert hat die Kirche ihr heutiges Aussehen. Seit der Eroberung Zutphens durch Moritz von Oranien 1591 ist sie in protestantischen Händen. Bei der Kirche befindet sich eine Bibliothek von 1561: eine der wenigen erhaltenen Kettenbibliotheken in Europa.

Zutphens malerische Straßen und Gassen kann man nicht nur zu Fuß entdecken: Empfehlenswert ist auch eine Elektroboot-Rundfahrt. Der Schiffsführer fährt mit den Gästen etwa eine Stunde durch die Grachten und über



Der malerische Berkelpoort in Zutphen gehörte einst zur Stadtbefestigung.



Typisch niederländisch ist das Flair in Zutphen.



Direkt am Seeufer liegt der Wohnmobilstellplatz von Zutphen.

die Berkel. Natürlich kommt man dabei auch durch den Berkelpoort, die wohl ungewöhnlichste Attraktion der Stadt. Es ist ein Wassertor und war einst Teil der Stadtmauer und liegt am östlichen Rand des Stadtzentrums über dem

kleinen Fluss Berkel. Das Tor wurde im 14. Jahrhundert gebaut, um die beiden Siedlungen auf beiden Seiten des Gewässers zu verbinden. Ursprünglich gab es zwei Wassertore, die zusammen mit der Stadtmauer eine Festung um

die Stadt bildeten. Das andere Wassertor wurde freilich bereits 1774 abgerissen. 1888 wurde der Berkelpoort restauriert. Der Architekt bewahrte den ruinösen Zustand des Tores, indem er die Spitze der Wände mit einer Zement-

schicht bedeckte. 1951 folgte eine neue, rekonstruierende Restaurierung.

So oder so: Das Doppelpack Bronkhorst und Zutphen sind einzeln oder als Doppelpack immer einen Besuch wert.

Fotos: Joachim Sterz

Anzeige

Die neue HLC® Smart ist ab November 2020 erhältlich.

HLC® Smart

Das neue hydraulische 4-Stützen-System von Goldschmitt mit modernster Nivellierautomatik.

Wasserdichtes Hydraulikaggregat für eine einfache zentrale Montage auch unter dem Reisemobil.

Beleuchtetes Bluetooth-Bedienteil mit Lichtsensor für eine einfache Steuerung Ihres Nivelliersystems.

Kostenlose Smartphone-App für eine noch smartere Bedienung inklusive praktischer Wiegefunktion.

Obenliegende Schlauchanschlüsse für eine abrisssichere Verlegung der Hydraulikleitungen.

HLC® Smart – das neue Hubstützensystem.

GOLDSCHMITT®
... Fahrwerkstechnik vom Feinsten

Neue Fahrzeuggeneration mit noch mehr Luxus

Concorde zeigt gleich drei neue Liner

Es gehört zur Concorde-Unternehmensphilosophie, sich in einem Modelljahr jeweils auf eine bestimmte Baureihe zu konzentrieren. Für das Modelljahr 2021 betrifft dies die Baureihe der Liner. Generell wird es ab Modelljahr 2021 die Baureihe Liner nur noch unter dieser Bezeichnung geben. Dazu zählen dann die neuen Modelle Liner 990 GI, 996 MI und 1090 GI, die bewährten Grundrisse der ehemaligen Liner-Plus-Modelle sowie die Sondermodelle der „Diamond Series“.

Die drei neuen Modelle der Liner-Baureihe sind alle auf Mercedes Benz Atego aufgebaut. Mit Hinterradantrieb werden sie (zulässiges Gesamtgewicht knapp 12 bis 15 Tonnen) mit 6-Zylindern, 7,7-Liter Motor und 299 PS (220 kW) angetrieben.

Eine große Bus-Windschutzscheibe, mit der Besonderheit einer PVB-Folie zwischen Innen- und Außenscheibe, und dadurch UV-Strahlung- und hitzeabweisend, neu konzipierte Heckscheinwerfer sowie -spoiler und beachtliche Dimensionen von rund 10 Metern Länge und fast 2,50 Meter Breite bestimmen das

Äußere der neuen Liner-Generation. Dass in dieser Klasse ein Führerschein der Klasse C vonnöten ist, versteht sich nach den vorgenannten Gewichts-Eckdaten von selbst. Der B-Schein reicht aber für den in der Garage mitgeführten Smart (Liner 990 GI) sowie den Fiat 500/Abarth 500 oder Mini-Cooper im Liner 1090 GI.

Raum spielt in den neuen Liner-Modellen (fast) keine Rolle. Entsprechend großzügig ist das Angebot an Kleider- und Dachstauschränken. Im Heck locken alle Modelle mit freistehendem Queensbett. Daran anschließend folgt das Marmor-getäfelte Raumbad mit exklusiver (optional) Regenwalddusche.

In der Küche stehen ein Gaskocher und optional ein Induktionsherd zur Verfügung. Zwei Edelstahlbecken mit Profi-Wasser-Armatur bieten ein perfektes Spielfeld. Dazu gehören auch der 177-Liter-Kompressorkühlschrank mit beidseitig zu öffnender Tür, das 20-Liter-Gefrierfach, die elektrisch versenkbare Kaffeemaschine sowie die jeweils optional verfügbare Mikrowelle und Spülmaschine.



Ein Reisemobil für höchste Ansprüche: der neue Liner des Modelljahrgangs 2021 von Concorde. Alle Bilder: © Concorde

Der Wohnraum besteht aus einer großen Sitzgruppe, zusammengesetzt aus L-Sitzgruppe und gegenüberliegendem Längssofa. Das Möbel- und Innendesign fasziniert mit einer Mischung aus hellen Stoff-/Ledertönen (Vanille) und Nussbaum-Möbelfronten im Design Jatoba-Brilliant mit schwarzen Hochglanz-Applikationen, einer flexibel ausziehbaren Tischkonstruktion sowie LED-Decken-Spots und einer indirekten Möbelbeleuchtung.

Daran schließt sich das Fahrerhaus an, das mit einer

durchdachten Anordnung aller Instrumente, dem Fahrer einen optimalen Blick bietet und für hohen Fahrkomfort sorgt. Das gilt auch für die in beiden Achsbereichen serienmäßige Luftfederung.

Die neuen Liner sind mit innovativen Technik-Highlights ausgestattet. Dazu zählt (optional) das Birdview-Kamera-System, das einen perfekten Rundum-Blick und unschätzbaren Service beim Rangieren, Parken oder auch beim Abbiegen (toter Winkel) der großen Fahrzeuge bietet. Gleiches gilt für das hydraulische Stützen-

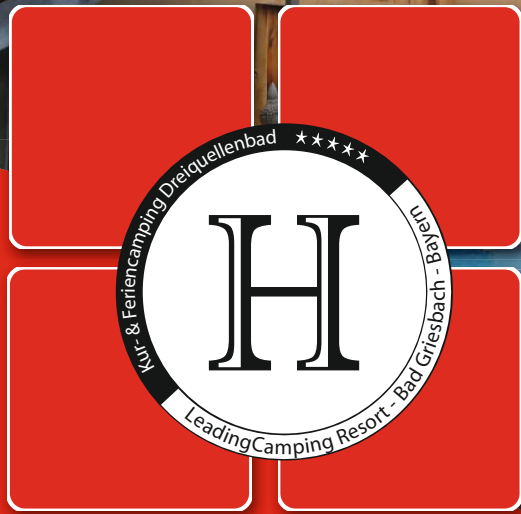


Ein feines Wohnzimmer kennzeichnet die neue Liner-Generation.



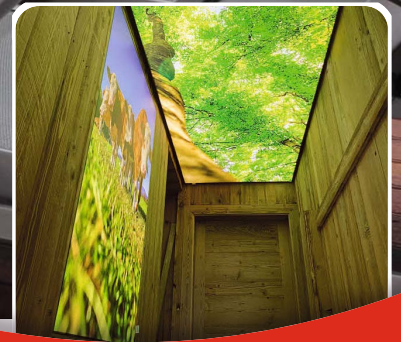
Beinahe wie Zuhause: Die Küche im neuen Liner.

Wir haben die Zwangspause für Sie genutzt!



Der LeadingCamping
IM NIEDERBAYERISCHEN BÄDERDREIECK

FIRST CLASS ★★★★★
CAMPING
...einfach schöner campen!

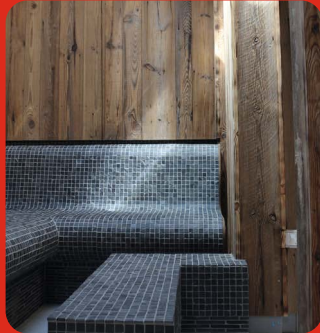


Ideal bei Rheuma- und Gelenkskrankheiten:
unser Thermal-Heilwasser aus der Vital-Therme Reichersberg, direkt am Platz!

Wir haben für Sie renoviert und eine neue, top-moderne Wellnesswelt zum Entdecken, Entspannen und Wohlfühlen erschaffen. Viel heimische und hochwertige Materialien und ein außergewöhnliches Beleuchtungskonzept lädt zum Entspannen ein.



Der Außenbereich
Auch im Thermen-Außenbereich wurde einiges erneuert. Auf verschiedenen Ebenen laden neue Liege- und Sitzbereiche zum Verweilen ein.



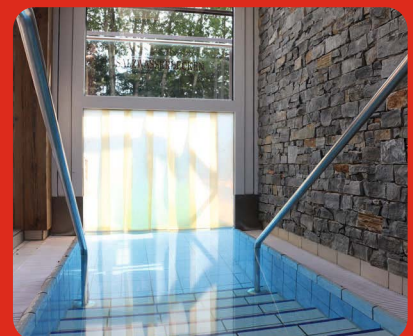
Kur- & Feriencamping
Holmernhof Dreiquellenbad

Singham 40 • D-94086 Bad Griesbach / Bayern

Tel.: +49 (0) 85 32 - 96 130

info@camping-bad-griesbach.de

www.camping-bad-griesbach.de



KUREN & GOLFEN • WELLNESS & BEAUTY • ENTSPANNEN & WOHLFÜHLEN

Morelo stellt das neue Spitzenmodell vor: der Grand Empire

Das schönste Mobil aller Zeiten?

Auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf wird Luxus-Reise-mobilhersteller Morelo sein neues Flaggschiff präsentieren: Den Morelo Grand Empire. Er wird das größte und luxuriöseste Modell, das Morelo bis dato gebaut hat und soll somit die neue Krönung der Modellpalette darstellen. Morelo setzte sich, so Geschäftsführer Reinhard Löhner wörtlich, zum Ziel: „das schönste Reisemobil aller Zeiten zu produzieren.“

Morelo hat im letzten Jahrzehnt nicht nur die eigene Entwicklung, sondern auch die der gesamten Luxus-Reise-mobilbranche immer wieder herausgefordert und maßgeblich vorangetrieben. Zudem gab es in den letzten Jahren viel Bewegung im Markt, und die Bedürfnisse der Kunden haben sich ebenfalls weiterentwickelt. Die Anforderungen an Raum, Komfort, Leistung, Sicherheit und Design sind stetig gewachsen. Um die daraus resultierende Nachfrage optimal bedienen zu können, entschied sich Morelo, ein neues Modell auf den Markt zu bringen. Das Ergebnis aller Überlegungen war der neue Grand Empire, der mit herausragender Qualität und viel Liebe zum Detail alles bisher Dagewesene in den Schatten stellen soll.

Zu Beginn der Realisierung stand die Frage nach dem richtigen Chassis. Wegen der großen Dimension des Morelo Grand Empire mussten Aspekte wie Reisekomfort, Sicherheit und natürlich eine unkomplizierte Handhabung des Fahrzeuges im Servicefall sichergestellt sein. Der Grand Empire sollte ein Reisemobil werden, das Maßstäbe ganz neu definiert.

Schließlich entstand auf dem großrahmigen Actros



Eine stattliche Erscheinung ist der neue Morelo Grand Empire, der auf dem Mercedes Actros 1853 aufgebaut ist. Premiere feiert er auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf.

1853 von Mercedes-Benz mit 531 PS, 12,7 l Hubraum und 2400 Newtonmeter Drehmoment ein Luxus-Reisemobil, das mit komfortablem Fahrverhalten, herausragender Sicherheit und modernster Technologie besticht und letztlich durch sein exzellentes Design auf ganzer Linie überzeugt.

Die unverkennbare Morelo-Designlinie des Exterieurs wurde weiterentwickelt. Statt herkömmlicher Rückspiegel macht das MirrorCam-System von Mercedes-Benz Rangieren, Abbiegen und den Spurwechsel noch sicherer. Neben etablierten Standards verbaut Morelo im Interieur des Grand Empire nur neueste Technologien. Sämtliche Küchengeräte weisen haushaltsähnliche Qualität auf und werden mit 230 Volt betrieben. Neben großzügig dimensionierter Solar- und Batterietechnik wird eine autarke und vor allem leistungsstarke Stromversorgung über ein Dieselaggregat sichergestellt.

Auch in Sachen Komfort darf einiges vom neuen Modell erwartet werden: Unter anderem finden sich so im Wohnbereich ergonomische Loungesessel, die per Knopfdruck individuell einstellbar sind. So steht grenzenloser Entspannung nichts im Weg.

Auf dem Caravan-Salon vom 4. bis 13. September 2020 wird der Prototyp vorgestellt: Ein Morelo Grand Empire 110 GSO mit Mini

Cooper-Garage und Slide-Out für Wohnbereich und Küche.

Ein Highlight ist das Preis-Leistungsverhältnis für ein Fahrzeug in dieser Klasse. Die Preisspanne wird voraussichtlich zwischen 600.000 und 650.000 Euro liegen. In dieser sind bereits nahezu alle verfügbaren Extras inklusive.

Mehr Informationen unter www.morelo.de

Anzeige

Batterien regenerieren mit MEGAPULSE

- Steigerung der Ladespannung
- Anstieg der Säuredichte
- Verbessert das Startverhalten der Batterie



THE BATTERY MANAGERS
NOVITEC Rockershauser Str. 11 · D-66115 Saarbrücken
Tel. 06 81 / 99 27 40 · Fax 06 81 / 99 27 421
info@novitec.de · www.novitec.de

„Luxury Motorhome Days“ vom 7. bis zum 14. September in Aschbach

Gemeinsame Schau von Concorde und Phoenix

Auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf sucht man Concorde und Phoenix in diesem Jahr vergeblich – sie haben ihre Teilnahme abgesagt. Dafür haben sich die beiden Edel-Marken aus Aschbach zum ersten Mal zusammengetan und präsentieren gemeinsam die „Luxury Motorhome Days“. Es ist eine Schau von exklusiven Luxus-Reisemobilen der Concorde Reisemobile GmbH und der Schell Fahrzeugbau GmbH (Phoenix).

Die als reine Verkaufspräsentation konzipierte Veranstaltung präsentiert den Besuchern mit circa 150 Fahrzeugen die aktuellen Modellneuerheiten, die bewährten Modelle, aber auch gebrauchte (bis zu 5 Jahren) Luxus-Mobile in ruhiger und entspannter Atmosphäre. Bei dieser Vielfalt kann so ziemlich jeder Grundriss abgedeckt werden.

Pro Tag können sich maximal 500 Besucher anmelden. Diese müssen sich im Vorfeld elektronisch registrieren und können dann mit ihrem personalisierten VIP-Ticket für den jeweiligen Tag das Gelände betreten. Diese Regelung dient der konsequenten Umsetzung der Hygieneregeln. Letzteren kommen die günsti-



Alternative zum Caravan-Salon: Zum ersten Mal präsentieren Concorde und Phoenix bei den Luxury Motorhome Days ihre Fahrzeuge gemeinsam. Phoenix-Vertriebsleiter Wolfgang Steinbauer, Geschäftsführer Oliver Schell, Concorde-Chef Joachim Baumgartner und Vertriebsleiter Markus Freitag freuen sich auf die Veranstaltung in Aschbach.

gen Rahmenbedingungen einer Open-Air-Präsentation zusätzlich entgegen.

Die Veranstaltung findet vom 7. bis zum 14. September jeweils von 10 bis 1 Uhr statt. Dieser Termin wurde nicht willkürlich gewählt, sondern basiert auf einer gleichzeitig produktionsbedingten und arbeitsrechtlich notwendigen Betriebsruhe und ermöglicht zudem die Nutzung von Betriebsflächen für die Ausstel-

lung sowie von Mitarbeiter-Parkplätzen für das Abstellen der Besucherfahrzeuge.

Es handelt sich bei den „Luxury Motorhome Days“ um eine reine Verkaufsveranstaltung. Allen Concorde- und Phoenix-Handelspartnern wird die Möglichkeit gegeben, vor Ort in Aschbach präsent zu sein.

Die mit Tages-VIP-Tickets ausgestatteten Besucher werden gebeten, am Abend nach

dem Besuch der „LMD“ die temporären Stellplätze für die Besucher des nächsten Tages freizugeben. Während der Besuchszeit ist für Catering gesorgt. Nach 18 Uhr findet kein Unterhaltungsprogramm statt. Eine Elektroversorgung ist auf den Besucher-Plätzen nicht vorhanden.

Die personalisierte Anmeldung ist unter der Internetadresse www.lmd-aschbach.de möglich.

Anzeige

Ihr Urlaub am See in Potsdam

- 👑 **Direkt am Wasser**
- zahlreiche Fahrradwege, direkt am Europaradweg R1 (flach & eben)
- 👑 **Ticketing, Stadtrundfahrten**
- 👑 **Übernachtungen im Weinfass oder Ferienzimmer**
- 👑 **Leckeres Essen im Restaurant Anna Amalia**
- 👑 **Weihnachtessen und Silvesterfeier**



Schnäppchen!
Regulärer Stellplatz
und 2 Personen
Ab 8 Nächten zahlen Sie
nur 29,00 € (NS)/Nacht*
statt 35,90 €/Nacht*

*zzgl. Übernachtungssteuer



Königlicher
Sanssouci
Campingpark
Potsdam/Berlin



An der Pirschheide 41 | D-14471 Potsdam | Tel. +49 331-951 09 88
Geöffnet bis 03.01.2021 - Saisonstart 2021 bereits am 26. März! | www.camping-potsdam.de

QUA LI TÄT

*Können, Stabilität, Haltbarkeit,
Hochwertigkeit, Niveau, Anspruch,
Wertigkeit, Beständigkeit.*

Oder einfach nur **CONCORDE**.



LMD

LUXURY MOTORHOME DAYS
ASCHBACH 2020

07. bis 14. September 2020

www.lmd-aschbach.de

WERTE DIE BEGEISTERN

Etwas Besonderes zu schaffen, ist selten einfach. Oft ist der Weg dahin anstrengend und steinig. Für unseren Liner 2021 haben wir mit Leidenschaft ein Höchstmaß an Funktionalität und kompromisslosem Komfort geschaffen.

Das Ergebnis: Eine erwartungsgemäß majestätische Gestalt. Angelehnt an den Centurion - state of the art. Ein Meisterwerk auf allerhöchstem Niveau.

www.concorde.eu



Concorde
REISEMOBILE AUS LEIDENSCHAFT

Caravan-Salon in Düsseldorf vom 4. bis zum 13. September

Nur noch halb so viele Aussteller

Waren auf dem Caravan-Salon 2019 noch 645 Aussteller aus 31 Ländern vertreten, so werden es im Corona-Jahr 2020 nur etwas mehr als 300 sein. Mit anderen Worten: Gerade einmal halb so viele Aussteller als vor einem Jahr werden den Salon 2020 prägen: Mehr als 300 haben der Messe Düsseldorf eine Absage erteilt.

Dennoch blicken die Messe Düsseldorf und der Caravaning Industrie Verband (CIVD) mit Optimismus nach vorne und freuen sich darauf, den Caravan-Salon 2020 ausrichten zu können. Die Messe rund um den mobilen Urlaub findet vom 4. bis 13. September statt. „Wir sind fest davon überzeugt, dass der Caravan-Salon für die gesamte Branche einen wichtigen Impuls setzen kann und es für den Neustart der Wirtschaft unerlässlich ist, den Unternehmen wieder eine Bühne zu bieten. Wichtig ist es uns, noch einmal zu betonen, dass die Sicherheit und Gesundheit unserer Besucher, Aussteller und Mitarbeiter stets höchste Priorität hat. Die notwendigen Hygiene- und Sicherheitsanforderungen werden wir umfassend und ver-

antwortungsvoll umsetzen“, sagt Caravan-Salon-Director Stefan Koschke.

Im engen Austausch mit dem Gesundheits- und Wirtschaftsministerium der Landesregierung wird derzeit ein tragfähiges Gesundheitskonzept erstellt, das Messen unter den derzeitigen Rahmenbedingungen und Standards möglich macht. Auf dem gesamten Messegelände und in den Hallen werden die notwendigen Hygiene- und Infektionsschutzstandards umgesetzt. Stefan Koschke umschreibt die wichtigsten Eckpunkte: „Wir schaffen durch Anpassung der Planung in allen Bereichen des Messegeländes die Möglichkeit, den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten zu können. Alle hygienischen Maßnahmen werden verstärkt, unter anderem stehen an allen Halleneingängen und allen Ständen Handdesinfektionsmittel für Standpersonal und Besucher zur Verfügung. In den Fahrzeugen dürfen sich nur Personen gemeinsam aufhalten, für die keine Kontaktbeschränkungen gelten – außerdem ist der



Auch in diesem Jahr stehen die Freizeitfahrzeuge wieder im Mittelpunkt. Es kommen aber viel weniger Aussteller als sonst zum Caravan-Salon 2020

Mund-Nasen-Schutz Pflicht. Damit setzen wir die Maßnahmen um, die nach derzeitigem Stand, von weiten Teilen der Bevölkerung akzeptiert und befolgt werden.“

Die Verteilung der Personen in den Hallen und die Einhaltung des Mindestabstands werde mit vorhandenen Videosystemen sowie verstärktem Personaleinsatz sichergestellt. Außerdem wird die maximale Besucherzahl auf 20.000 pro Tag begrenzt. „Diese Ober-

grenze können wir garantieren, indem wir ausschließlich Online-Tickets über den Vorverkauf für einen bestimmten Besuchstag anbieten. Dadurch wäre auch eine namentliche Registrierung sichergestellt“, so Koschke.

„Es ist natürlich bedauerlich, dass einige Unternehmen in diesem Jahr nicht dabei sein werden, aber das ist selbstverständlich eine jeweils individuelle Entscheidung“, sagt Michael Degen, der



Covid-19-Einschränkungen wird es in diesem Jahr auch auf dem Caravan-Center der Messe Düsseldorf geben.



Rund 300 Aussteller nehmen 2020 am Caravan-Salon teil. 2019 waren es 645.



Knaus-Tabbert nutzte die neue Halle 1 der Messe Düsseldorf vor wenigen Wochen zur Vorstellung der neuen Modelle und wird auch am Caravan-Salon teilnehmen.

Executive Director der Messe Düsseldorf, relativierend zu den zahlreichen Absagen. „Das gesamte Team der Messe Düsseldorf freut sich auf diesen Neustart im September und setzt mit Kompetenz, Enthusiasmus und Herzblut alles daran, den diesjährigen Caravan-Salon in Düsseldorf mit höchstmöglichen Hygienestandards erneut zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen“, sagt Michael Degen.

Aktuelle Informationen zum Caravan-Salon gibt es im Internet unter www.caravan-salon.de



Hobby-Mobile werden auch in diesem Jahr in Düsseldorf ausgestellt.



In diesem Jahr sollen die Caravan-Salon-Besucher Schutzmasken tragen.

APP-BEDIENUNG INKLUSIVE!

DIE OYSTER® ∇ ÜBERZEUGT DURCH EINZIGARTIGE FEATURES.



Bedienen lässt sich die Oyster® ∇ jetzt auch bequem via ten Haaft® App, womit sich auch Updates kinderleicht aufspielen lassen und ihre Anlage somit jederzeit auf dem neuesten Softwarestand ist!

GPS, 3D-Kompass und Neigungssensor: die Oyster® ∇ weiß zu jedem Zeitpunkt, wo die Satelliten sind. Deshalb entfallen nervige Rundum-Suchläufe. Das System richtet sich zielsicher auf den Satelliten aus.

Weitere Informationen unter: www.ten-haaft.com

Made in Germany



Eura Mobil präsentiert den Modelljahrgang 2021

Jetzt wird auf den Stern gesetzt

Eura Mobil, die Hauptmarke der drei deutschen Ableger der französischen Trigano-Gruppe, präsentiert für dieses Jahr wieder einen Mercedes-Benz als Basisfahrzeug für ein teilintegriertes Reisemobil. Es war schon ein ordentliches Gerangel. Während Mercedes anderen Reisemobilhersteller den neuen Sprinter als Basisfahrzeug förmlich aufdrängten, kam Eura Mobil aus Sprendlingen nicht recht zum Zuge. Bereits im vergangenen Jahr wollten die Rheinhessen mit einem teilintegrierten Mobil auf dem rollenden Untersatz mit Stern auf dem Caravan-Salon überraschen, doch erst jetzt wurde man mit dem Vertrieb bei Mercedes einig.

Nun debütiert der Contura, den es bislang nur mit dem Fiat Ducato als Unterbau gab, auch auf Sprinter-Basis. Das Warten scheint sich gelohnt zu haben, der gut ausgestattete Camper kostet vergleichsweise geringe 4000 Euro mehr als mit dem italienischen Transporter. Die Preisliste des Teilintegrierten, der sich nun gerne im Premium-Segment ansiedeln würde, beginnt dennoch erst bei 82.690 Euro.

Vier Grundrisse mit Aufbau-längen von 7,30 bis 7,90 Meter

sind im Angebot. Die 3,5-Tonnen-Klasse schafft der Mercedes-Contura nicht, er darf bis zu 4,5 Tonnen wiegen. Die Zuladung ist indessen mit bis zu 1200 Kilogramm mehr als angemessen, zumal Eura Mobil statt des Originalrahmens hinter dem Triebkopf ein Tiefrahmenchassis von Al-Ko nutzt. Das spart 200 Kilogramm Gewicht und ermöglicht außerdem die Umsetzung eines Kellergeschosses. Der Doppelboden unter dem schicken Plankenmuster des Innenraums ist 19 Zentimeter hoch und nimmt eine Menge Gepäck und Ausrüstung auf.

Die Einrichtung ist in gedeckten Farben gehalten und wohlgestaltet, vorne gibt es eine L-förmige oder eine so genannte Face-to-Face-Sitzgruppe, auf der sich die Dinner-Gäste gegenüber sitzen. Wer zum Fahrerhaus kommen will, klappt die Tischplatte halbseitig hoch oder verschiebt sie über ihre Gleitschienen.

Besonderes Merkmal des Contura ist das große Sunlight-Roof über der Sitzgruppe, das Panoramablicke auf die Berggipfel oder in den Sternenhimmel gewährt. In der Wagenmitte finden sich die Küche mit einem



Der neue Contura von Eura Mobil ist auf dem Mercedes Sprinter aufgebaut.

160-Liter-Kühlschrank im Slim-Tower-Format sowie Gasherd mit Spüle und das Raumbad mit separater Dusche und Toilette. Die Tür vorm WC kann beides miteinander verbinden und das Platzangebot bei der Körperpflege vergrößern. Im Heck ist das Schlafzimmer angeordnet, entweder gibt es hier zwei längs angeordnete Einzelbetten oder ein höhenverstellbares und freistehendes Queensbett, darunter eine Heckgarage.

Motorisiert wird das Eura Mobil mit dem 2,2-Liter-Vierzylinder-Diesel, der den Stick-

oxiden mit Adblue-Einspritzung auf den Pelz rückt. 22 Liter der Harnstofflösung sind an Bord, der Dieseltank fasst 65 Liter. Das Basis-Triebwerk leistet 143 PS (105 kW), die stärkere und aufpreispflichtige Version bringt es auf 177 PS (130 kW). Neu sind obendrein verschiedene Grundrisse bei der integrierten Baureihe Integra Line. Der besonders erwähnenswerte 660 EB hat zwei Meter lange Einzelbetten im Heck und ein zusätzliches Hubbett über der L-Sitzgruppe vorn. Er rollt auf Fiat Ducato und kostet mindestens 76.780 Euro.



Der Innenraum des neuen Contura von Eura Mobil.



Sieben Schlafplätze weist der neue Forster-Alkoven A 699 auf.

Bei der zu Eura Mobil gehörenden Einsteigermarke Forster debütiert die Sonderedition „Livin' Up“ mit sieben Grundrissen sowie extra breiten Türen und Durchgängen. Die Basisversionen sind nur mit dem kleinen Fiat-Dieselmotor (120 PS / 88 kW) ausgerüstet. Ein neuer Grundriss im Sieben-Meter-Alkovenmodell 699 bietet dank eines Doppelstockbetts und der Liegefläche im Alkoven sieben Schlafplätze. Zur Livin' Up Serie gehören insgesamt fünf Alkoven-Fahrzeuge und zwei Teilintegrierte. Die Preise beginnen bei 45.000 Euro. Auch die Vans auf Basis des Fiat Ducato werden als Livin'-Up-Edition attraktiver gemacht, hier gibt es drei Grundrisse, die zwischen 33.000 und 36.290 Euro kosten.

Die dritte Marke unter dem Eura-Mobil-Dach ist Karmann. Die präsentiert für die neue Saison den Davis 630

mit einem 1,6 mal 1,9 Meter großen Hubbett im Heck, darunter können Bikes und sogar ein Motorrad oder Roller transportiert werden. Zum Schlafen lässt es sich auf 1,2 Meter herabsenken, beim Transport hängt es direkt unter der Decke. Waschraum und Küche sind außerdem an Bord, 43.660 Euro werden für diesen Davis fällig. Völlig neu, aber nicht unbekannt ist die Baureihe Davis View, die mit identischen Grundrissen angeboten wird. Der Name suggeriert Ausblick, denn dieser Davis integriert in seinem Hochdach ein zusätzliches Aufstelldach mit Zeltwänden und zwei weiteren Schlafplätzen. Die Liegefläche dort oben ist 1,8 x 1,2 Meter groß, großzügig geschnittene Kunststofffenster ermöglichen einen perfekten Ausblick auf die umgebende Landschaft. Die dritte Neuheit von Karmann ist der Davis 4x4 auf dem allrad-



Der Karmann Davis 590 View ist ein kompakter Van mit einem Aufstelldach.

getriebenen Ford Transit, der trotz seiner knappen Länge von sechs Metern zwei Einzel-Längsbetten im Heck bietet. Dafür entfällt die übliche Dinette hinter den Fahrersitzen. Stattdessen ist ein schmaler Klapptisch an der Wand des Waschrums, der nach vorn gerückt ist, montiert. „Barsitzgruppe“ nennt Karmann diese Lösung, bei der Fahrer und Beifahrer ihre Sessel drehen müssen, um auf schmalem Raum frühstücken zu können. Eura Mobil hat nach knapp

zweijähriger Bauzeit das neue Präsentationszentrum „Forum“ auf dem Werksgelände in Sprendlingen fertiggestellt. Es dient der Kundenbetreuung und Beratung, nicht jedoch dem Verkauf. 50 Reisemobile können auf 3000 Quadratmetern Fläche ausgestellt werden. Die Investition von sieben Millionen Euro wurde notwendig, nachdem das vorherige Forum bei einem Brand im August 2014 vollständig zerstört wurde. (ampnet/mk)

Anzeige

INTERCARAVANING

GEBALLETE KOMPETENZ: WOHNMOBILE | WOHNWAGEN | WERKSTATT | SERVICE | VERMIETUNG | ZUBEHÖR



URLAUB IST DORT, WO DU DICH WOHLFÜHLST

Entdecke Caravanning von seiner schönsten Seite. Egal ob du mit einem neuen Reisemobil oder Wohnwagen liebäugelst, ein Freizeitfahrzeug für den Urlaub mieten möchtest, eine kompetente Service-Werkstatt benötigst oder auf der Suche nach Camping-Ausrüstung bist: Bei InterCaravanning bist du immer in den besten Händen.



ÜBER 90 SONDERMODELLE

ÜBER 2000 MIETWAGEN

40X IN DEUTSCHLAND

Alle Händler, Angebote und Fahrzeuge findest du unter:
www.intercaravanning.de

NEU www.intercaravanning.shop

Jetzt Zubehör auch online bestellen!

**INTER
CARAVANING**
EUROPAS GRÖSSTE CARAVANING FACHHANDELSKETTE

Carthago und Malibu präsentieren den Modelljahrgang 2021

Ein Ideenfeuerwerk aus Aulendorf

Viel Neues aus dem ober-schwäbischen Aulendorf, der Heimat der beiden Reisemobilmarken Carthago und Malibu. An mehreren Baureihen haben die Entwickler Hand angelegt und sie konsequent und innovativ weiterentwickelt.

Ein neues Heck, ein neues Dekor – der Modelljahrgang 2021 des schlanken Carthago c-compactline und des leichten c-Tourer I/T hebt sich optisch ab. Aufgewertete Wohnräume mit neuer Möbelarchitektur im Bereich der Sitzgruppen, überarbeitete Kombibäder mit spürbar mehr Bewegungsfreiheit und verbesserter Ergonomie sollen die Interessenten ansprechen. Sowohl c-tourer I als auch c-tourer T sind jetzt auf Wunsch auf Mercedes-Benz Sprinter alternativ zum Fiat Ducato lieferbar. Dabei kombiniert Carthago den Sprinter ebenfalls mit einem Spezial-Tiefrahmenchassis von AL-KO. Der Sprinter bietet viele Konnektivitätslösungen wie das Multimediale System MBUX mit seinen zahlreichen Assistenzsystemen.

Wer integrierte und teilintegrierte Reisemobile des c-tou-

rer sowie die unterschiedlichen Basisfahrzeuge zusammenzählt, kommt auf 25 Modelle – mehr Vielfalt gab es bei Carthago noch nie.

Alle integrierten Modelle des c-tourer auf Sprinter und Ducato sind ab dem Modelljahr 2021 auf Wunsch mit den Scheinwerfern in Full-LED-Technologie inklusive Tagfahrlicht mit LED-Lichtleiter-Technologie zu bekommen. Sie integrieren Abblendlicht, Fernlicht, Tagfahr- und Positionsleuchten sowie Blinkleuchten in Form von LED-Streifen.

Ob chic c-line I oder chic c-line T: Es ist die Eintrittskarte in die Welt der Carthago-Liner-Klasse. Mercedes-Benz Sprinter und Fiat Ducato steuern zusammen mit einem AL-KO Spezial-Tiefrahmenchassis das Basisfahrzeug zu. Seine Exklusivität unterstreicht der chic c-line I im neuen Modelljahr durch die Serienausstattung mit den High-Performance-Scheinwerfern in Full-LED-Technologie.

Vor einem Jahr als „New Generation“ mit völlig neuem Design und komplett neuer Einrichtung vorgestellt, haben die Entwickler die Doppelbau-



Wohlfühlzone: Die Inneneinrichtung des Malibu 441 LE.

reihe auf Mercedes-Benz Sprinter und Ducato (chic e-line) sowie Iveco Daily (chic s-plus) im Interieur weiterentwickelt. Ein Beispiel ist der neue Kaffeemaschinenlift. Einen großen Sprung macht die Sicherheitstechnik: Das neue Fahrerassistenz-Paket des Daily umfasst ein ganzes Bündel hochmoderner Assistenzsysteme.

Betont ausdrucksstark ist das neue Design des Carthago liner-for-two. Im Mittelpunkt steht der markante Kühlergrill mit sechs verchromten Doppelstreben. Ihn flankieren links und rechts die dynamisch geformten Gehäuse der

Nebelscheinwerfer. Die Modelle auf Basis des Ducato erhalten eine um 13 Zentimeter weiter bis zum Dach hinaus gezogene Windschutzscheibe. Sie unterstreicht die großzügige Optik und verbessert gleichzeitig die Sicht auf Ampeln oder auf die Landschaft.

Darüber hinaus profitieren alle Carthago-Reisemobile über sämtliche Baureihen hinweg von zahlreichen Verfeinerungen. Für die Reisemobile auf dem Fahrgestell des Ducato Maxi gibt es neue Aluminiumräder. In den Küchen wechselt Carthago auf Kühlschränke der Serie 10 von



Malibu-Reisemobile sind sowohl als Integrierte wie auch als Teilintegrierte zu haben.



Ungewöhnlich sind im neuen Malibu-Integrierten i500QB die konkav geformten Klappen der Oberschränke.

Dometic mit dem beidseitigem Öffnungsanschlag. Außerdem wird auf Wunsch ein Backofen mit Grill in bequemer Griffhöhe in den Küchenunterschrank zahlreicher Modelle installiert. Nicht zuletzt frischt Carthago das Innen-design mit komplett neuen Polsterkollektionen auf.

Auch die Carthago-Schwes-termarke Malibu zeigt sich im neuen Modelljahrgang 2021 innovativ. Der Campingbus Malibu Van erhält ein neues Zweiraum-Konzept mit viel Bewegungsfreiheit und viel Stauraum. Der neue Malibu Van „family-for-4“ zeigt sich mit seinem exklusiv von Malibu entwickelten und gefertigten Hybrid-Aufstelldach.

Seit fünf Jahren bringen die integrierten und teilintegrierten Malibu T/I frischen Wind in die gehobene Mittelklasse der Reisemobile. Und nun hält im Modelljahr 2021 Spit-

zentechnik aus der Liner-Klasse Einzug in die Baureihe. Mit der hagelresistenten Dachoberfläche aus GfK, dem widerstandsfähigen GfK-Unterboden und einem Doppelboden tritt Malibu in diesem Segment an.

Im Innern fallen die konkav gewölbten Klappen der Dachstaukästen ins Auge. Schwerpunkt der neuen Stilwelt „Bellagio“ sind Möbeloberflächen in Bicolor-Optik: Hochglanz-Elfenbein, abgesetzt mit dem Dekor Edelkirsche. Hinzu kommen Kontrastflächen in Elfenbein matt. Praktische Details reichen von den Spotlampen in der Decke, über die Ambientebeleuchtung oberhalb der Dachstaukästen bis zur Sockelbeleuchtung unterhalb der neugestalteten L-Wohnsitzgruppe. Seitlich gibt es einen schwenkbaren Schuhschrank. Die Entwickler haben außerdem Platz für



Die c-tourer-Modelle von Carthago des Modelljahrgangs 2021 sind auf Wunsch auch auf Mercedes-Sprinter-Basis zu bekommen.

LED-Flachbildschirme bis zum Format 32 Zoll geschaffen.

Ein geschwungener Küchentresen separiert die weiterentwickelte Winkelküche von der Wohnsitzgruppe. Das kompakte Kombibad wurde zugunsten von Bewegungsfreiheit überarbeitet. Alle Modelle

verfügen über ein Umkleezimmer mit Abtrennung zum Wohnraum. Die Generation M der Malibu Reisemobile startet mit einem breiten Programm durch: Unter acht integrierten und sieben teilintegrierten Reisemobilen zwischen 6,55 und 7,48 m Länge können Interessenten wählen.

Anzeige

Beste Ausstattung für einen entspannten Urlaub

TELECO
SPITZENTECHNOLOGIE FÜR
KOMFORTABLES REISEN



SAT-ANLAGEN



GENERATOREN



KLIMAAANLAGEN



TV-GERÄTE

Benimar, Challenger, Mobilvetta und Roller Team starten durch

Mediterraner Charme bei Trigano

Die Trigano-Gruppe gehört zu den volumenstärksten Reisemobilanbietern in Europa, in Deutschland halten Eura Mobil, Karmann und Forster die Fahne des französischen Konzerns hoch, aber auch aus Italien, Frankreich und Spanien kommen stilvolle Campingmobile zu den Kunden. Jetzt haben Benimar, Challenger, Mobilvetta und Roller Team ihre Neuheiten vorgestellt.

Benimar, eigentlich an der spanischen Mittelmeerküste bei Valencia beheimatet, hat jüngst ein Werk errichtet, das direkt an die Fertigungsstätte angrenzt, wo der Bestseller der Basisfahrzeuge von den Bändern läuft. Im Val di Sangro, neben den Produktionshallen

des Fiat Ducato, entstehen nun Reisemobile, die vorzugsweise in Deutschland auf den Markt kommen sollen. Unter dem Namen Tesoro werden teilentegrierte und integrierte Reisemobile angeboten, auch Alkovenmodelle sind im Programm. Die Preisliste der stilvoll möblierten Fahrzeuge beginnt bei rund 40.000 Euro.

Die französische Marke Challenger ist bekannt für attraktive Grundrisse, die durch den exzessiven Einsatz von Hubbetten viel Wohnraum und trotzdem reichliche Schlafplätze bieten. Das Programm wurde neu strukturiert, der Einstieg mit guter Ausstattung gelingt jetzt für 51.490 Euro. Auf Niveau zwei gibt es in den Graphite-Modellen



Aus spanischer Fertigung kommt der neue Benimar Tessoro.

bereits den stärkeren Ducato mit 140 PS (103 kW) und die neue Getriebeautomatik. Auf Niveau drei kommen feine Extras wie Außendusche und Außengasanschluss dazu, Sat-TV ist ebenso serienmäßig wie der Ford Transit mit langem Radstand als Basisfahrzeug.

Neu sind die Grundrisse 337 EB mit einem Raumbad, der „Face-to-Face“-Sitzgruppe und Hubbetten in Wagenmitte und im Heck. Im 328 QB gibt es stattdessen ein 1,6 Meter breites Queensbett, dessen Höhenverstellung eine Heck-

garage ermöglicht.

Beim designorientierten italienischen Hersteller Mobilvetta kommt die Baureihe Krosser nun auch ohne Hubbetten nach Deutschland. Der neue teilentegrierte Kea P ti kostet mindestens 60.000 Euro, drei Grundrisse mit 7,00 und 7,50 Meter Länge finden sich jetzt im Angebot. Der integrierte Kea I macht mehr als die Hälfte der 300 in Deutschland im vergangenen Jahr verkauften Mobilvetta-Reisemobile aus und beginnt bei 67.000 Euro.



Die Trigano-Gruppe bringt auch den Roller Team Kronos aus italienischer Produktion auf deutsche Straßen.

Anzeige



25 JAHRE

Sanitärcomfort ohne Chemie

Für den richtigen Riecher




www.sog-systeme.de



Ein geräumiges Queensbett steht im Schlafraum des Benimar Tessoro des Modelljahrgangs 2021.

Roller Team ist die Einstiegs- und Mittelklasse der mediterranen Trigrano-Mitglieder. Reisemobile gibt es hier schon für weniger als 45.000 Euro. Bislang waren fast ausschließlich große Mobile mit mehr als sieben Metern Aufbauhöhe am Start, in der neuen Saison setzt Roller Team verstärkt auf kürzere

Varianten. Dabei finden sich bei den Alkoven-Modellen auf sechs Metern Länge sechs Plätze und sechs Betten. Die Preisliste der erneuerten Kronos-Baureihe startet bei 41.000 Euro, die höherwertigen Serien Zefiro und Granduca sind für wenigstens 44.400 und 56.000 Euro zu haben.



Zweckmäßig ist der Innenraum des Neuen Kronos von Roller Team gestaltet.

In Deutschland werden alle vier Marken über das Händlernetz von Eura Mobil vertrieben, in der neuen Saison soll die Absatzzahl deutlich steigen. Im vergangenen Jahr hat die Trigrano-Gruppe 5620 Reisemobile verkauft, in diesem Jahr sollen es trotz Corona-Krise schon 6110 Stück werden.

Für 2021 plant der Vertrieb mit 8200 Fahrzeugen. Angesichts der aktuellen Steigerungen, auch der Juni war für die Branche mit einem Zuwachs von 65 Prozent (verglichen mit dem Vorjahreszeitraum) ein überaus erfolgreicher Monat, wirken diese Erwartungen eher vorsichtig. (ampnet/mk)

Anzeige



EINFACH SCHNELL
EBEN

LEVELM

DAS STÜTZENSYSTEM FÜR IHR REISEMOBIL – SELBSTNIVELLIEREND AUF KNOPFDROCK.

- Vollautomatische Nivellierung in nur 2 Minuten.
- Komplett hydraulisches 4-Stützen-System.
- Für fast alle Reisemobile von 3,5t bis 22t geeignet.
- Jetzt neu: mit Wiegefunktion und App-Steuerung!

Informieren Sie sich bei Ihrem Vertragshändler über den Einbau des Systems.

www.ep-hydraulics.de



ALKO QUALITY FOR LIFE

Der Integrierte Sun I wurde rundum erneuert

Knaus-Tabbert mit vielen Neuheiten

Knaus-Tabbert geht mit Rückenwind ins neue Jahr. Neue Reisemobilmodelle, neue Fertigungstechniken und vor allem ein trotz Corona-Krise gesteigener Gewinn geben Anlass für große Erwartungen an die nächste Saison.

Knaus-Tabbert feiert Geburtstag: Vor 60 Jahren wurde die Marke mit dem Schwalbenpärchen gegründet, damals saß das Unternehmen noch am Main in Ochsenfurt und Marktbreit und die beiden Vögel flogen auf dem Logo nach unten. Mittlerweile ist man umgezogen, dorthin, wo unter anderem die Forstwirtschaft floriert und den Rohstoff für Caravans und Wohnmobile liefert. Und die Schwalben steigen jetzt auf, Jandelsbrunn im Bayerischen Wald ist nun schon seit geraumer Zeit die neue Heimat. Und ganz nebenbei begeht man ein weiteres Jubiläum: Unternehmensgründer Helmut Knaus wäre 2020 genau 100 Jahre alt geworden.

Dass es dem Hersteller gut geht, zeigen die Zahlen. Seit 2015 hat sich die Mitarbeiterzahl verdoppelt, neben dem Produktionsstandorten in Jandelsbrunn werden Freizeit-



Der neue Knaus Boxstar 600 Street mit Boxstar richtet sich vor allem an jüngere Reisemobil-Interessenten.

fahrzeuge in Mottgers (Rhön) bei Tabbert und in Ungarn gefertigt. 100 Millionen Euro hat man während der letzten Jahre in neue Produktionsanlagen und die Entwicklung neuer Konstruktionsweisen investiert. Dazu zählt die Fiber-Frame-Technik, die erstmals im Leichtbau-Wohnwagen Travelino eingesetzt wurde, mittlerweile hat die gewichtsparende Rahmenkonstruktion auch in anderen Baureihen Einzug gehalten. Gemeinsam mit dem Schrauben-Hersteller Würth hat

Knaus-Tabbert die Kaltschmelz-Technologie als Fügeverfahren entwickelt, das hält die Bauteile noch stabiler zusammen und spart zusätzlich Gewicht. In der Long-Fiber-Injection werden Formteile mit geringerer Toleranz und höherer Stabilität gefertigt, in der eigenen Knaus Tabbert Akademie wird der eigene Nachwuchs mit zertifizierter Ausbildung herangezogen. Der Multifunktions-Caravan Deseo wird als erster Wohnwagen auf einer robotergestützten Fertigungsstraße produziert.

In der neuen Halle 1 der Messe in Düsseldorf, wo Knaus-Tabbert auch unter anderem während des Caravan-Salons im September sein Modellprogramm präsentieren wird, zeigte Geschäftsführer Wolfgang Speck mit seinem Kollegen Gerd Adamietzki die Highlights der neuen Saison. Kompletternuert wurde das Flaggschiff der Jandelsbrunner, das integrierte Reisemobil Sun I. Auf Basis des Fiat Ducato werden 4 Grundrisse geboten, Bord-Elektronik, die Bodenstruktur sowie die Aufbau-



Gehobenen Ansprüchen wird das Interieur im neuen Knaus Sun I gerecht.



Die Fahrersitze werden im Knaus Sun I in die Sitzgruppe mit einbezogen.



Die Knaus-Integrierten des neuen Modelljahrgangs: der Life I und der Sun I (von links).

Konstruktion sind vollständig neu entstanden. Das aufwändige Kellerlayout macht den Sun I besonders winterfest, alle Tanks sind beheizt und bis zu drei Aufbaubatterien sorgen für ausgeprägte Autarkie. In die Möbelfronten werden hauchdünne LED-Leisten eingearbeitet, das ergibt ein besonders warmes und stimmungsvolles Licht. Der Sun I steht mit Preisen ab 112.978 Euro in den Listen. Eine Nummer kleiner tritt der integrierte Life I an, er kostet wenigstens 76.511 Euro und ist in drei Aufbaulängen von sieben bis neun Meter und sechs Grundrissvarianten zu haben. Ein 177 Liter großer Slimtower-Kühlschrank sowie eine Runddusche und zwei Meter

lange Einzelbetten werden geboten. LED-Scheinwerfer zieren ebenso wie beim Sun I die neugestaltete Frontmaske und machen Nachfahrten sicherer.

Bei den Kastenwagen feiern die Versionen mit der mittleren Hochdachlösung ein Premiere. Für knapp 3900 Euro Aufpreis bekommt der Fiat Ducato neben dem wohnlichen Ausbau des Innenraums ein Aufstelldach und damit zwei Schlafplätze mehr. Der Zeltstoff kann per Reißverschluss abgenommen werden, dann wird der Platz auf dem Dach zur Panorama-Lounge. Dort oben gibt es nicht nur USB-Anschlüsse und LED-Lesports, sondern auch eine Ladeschale fürs kabellose Handy laden.



Die Innenraumlänge ist im neuen Knaus Vansation um neun Zentimeter angewachsen.

Bei der günstigeren Tochtermarke Weinsberg kommen die Cara-Suite- und Cara-Loft-Modelle mit einem serienmäßigen Hubbett als 650 MF, 650 MB und 700 ME ins Programm, alle haben jeweils sechs Schlafplätze an Bord und erlauben bis zu 900 Kilogramm Zuladung. Ihre Stehhöhe von 2,15 Meter ist ungewöhnlich. Das teilintegrierte Erfolgsmodell Pepper rollt künftig nicht mehr auf dem Citroen-Transporter sondern dem baugleichen Ducato von Fiat. Der Preis bleibt gleich, abgesehen von der Steuersenkung, der ihn auf 52.444 Euro drückt. Der Pepper bekommt einen Konkurrenten aus gleichem Haus, der Van TI Vansation wird preisgleich angeboten. Er bietet dank einer neuen Konstruktionsweise der Heckwand neun Zentimeter mehr Innenraumlänge.

Wer unschlüssig ist, welches Mobil den Urlaubsansprüchen genügen wird, kann vor dem Kauf Ferien auf Probe machen. Knaus-Tabbert hat hierfür eine eigene Vermietung gegründet, die 1900 verschiedene Reisemobile an 180 Stationen in Deutschland vorhält. Gebucht werden kann über das Vermietportal aber auch über angeschlossene Reisebüros. Jüngst konnte sogar die Discount-Kette Lidl ins Boot gezogen werden, an 3500 Filialen gibt es künftig Informationen über die Reisemobile von Knaus Rent and Travel.

Knaus-Tabbert hält auch in Corona-Zeiten am Caravan-Salon fest, Dies bemerkte Geschäftsführer Wolfgang Speck am Rande der Präsentation. Die Absage der Hymer-Gruppe kommentierte er mit einer Bemerkung: „Ich weiß nicht, was Erwin Hymer zu dieser Entscheidung gesagt hätte, wenn er sich heute äußern könnte.“

Der Gründer und Namensgeber der Hymermobile war im April 2013 verstorben.

Michael Kirchberger/ampnet



TRAVELSAT II 68 & 80

Die neue Sat-Antennen-Serie aus Materialien von höchster Qualität

- 1 Robuste Metall- und Aluminium-Bauteile für lange Lebensdauer
- 2 Besonders leiser, kraftvoller Drehmechanismus
- 3 Parabolspiegel Ø 68 oder Ø 80 cm
- 4 Bequem per App Software Updates selbst aufspielen
- 5 Vollautomatische Ausrichtung
- 6 Leistungsstarke LNBs für hervorragenden TV-Empfang auch in Randgebieten

Erhältlich als Single- oder Twin-Anlage mit Parabolspiegel in Ø 68 oder Ø 80 cm



100-240 12-30 VOLT	VIDEO TEXT	DVB-T2 DVB-S2 DVB-C	H.265 DVB-T2	WLAN
HDMI	USB 2.0	CI+ SLOT	MPEG4	SCART VGA

SMART TV – SAT-TV & INTERNET

- Für ein rundes Multimedia-Erlebnis
- WiFi, DVB-S2 (SAT), DVB-C (Kabel), DVB-T2 mit HD (terrestrisch)
- Großer Betrachtungswinkel
- Extra schmales Gehäuse
- Android System

Erhältlich in HD Ready 18,5" oder Full HD 21,5", 23,6", 27,5" und 32".



Laika-Innovationen im Modelljahr 2021

Italienische Leidenschaft fährt mit

Seit fast drei Jahrzehnten ist die Laika-Baureihe EcoVip unterwegs. Nach dem gesetzten Meilenstein vor zwei Jahren mit unter anderem einer neuen Innenausstattung fährt nun die nächste Generation vor. Die Allrounder-Reihe, die dank Platz und Komfort insbesondere bei Familien und Paaren mit Hund beliebt ist, bietet im Programm 2021 insgesamt 21 Modelle, neben neuen Vollintegrierten und neun Teilintegrierten auch erstmals drei Camper Vans, die in Sachen Ausstattung, Komfort und Größe jedem individuellen Anspruch gerecht werden.

Dass die Ecovip-Reihe immer für eine Überraschung gut ist, zeigt der Blick in den neuen Ecovip L 3009: Bei einer Gesamthöhe von stattlichen 2,96 Metern – die Standhöhe misst komfortable 2,10 Meter – kommt der neue Teilintegrierte auf eine kompakte

Außenlänge von 6,99 Metern. Auf einer Breite von angenehmen 2,25 Metern hat der L 3009 zwei Schlafplätze, zwei weitere sind optional möglich. Der Wohnraum mit L-förmiger Essecke und großem Seitensofa bietet viel Freiraum und fünf Sitzplätze am Tisch. Auf der kompletten Fahrzeugoberfläche ist der Doppelboden durchgehend. Entertainment kommt an Bord nicht zu kurz. Das TV-Fach ist passend für einen 32-Zoll-TV-Screen, der auch ganz bequem vom Hubbett aus gesteuert werden kann.

Innovativ geht's auch im Badbereich zu. Die neue multifunktionale Toilette verfügt über eine separate Komfortdusche. Der Clou ist die WC-Tür – dank doppelter Verwendung. Für ein Höchstmaß an Privatsphäre kann das Badezimmer abgetrennt, zudem der Zugang zum hinteren



Eine gefällige Front ziert den neuen Laika Kosmo.

Schlafzimmer geschlossen werden. Beim Blick dort hinein fallen die großen, komfortablen Einzelbetten auf, die sich im Handumdrehen zum Relaxen und Schlafen in ein Maxi-Doppelbett umfunktionieren lassen. Optional kann das Doppel-Hubbett elektrisch

in der Höhe verstellt werden. Platzsparend ist die Doppelbettstufe, die einziehbar ist. Ausziehbar ist der große Kleiderschrank, in den jede Menge Hosen, T-Shirts und Kleider passen. Damit E-Bike, Surfboard und Gartenstühle mitreisen können, wurde die Maxi-Garage mit 250 Kilogramm Zuladung und niedrigem Ladungs-Niveau konzipiert – sie ist bequem von außen über die doppelte Zugangstür erreichbar, beheizt und isoliert.

Die neun Ecovip-Teilintegrierten punkten durch eine Heckwand mit 3D-Design und leistungsstarken LED-Scheinwerfern. Neu an Bord ist die elektrische XL-Stufe. Sie verfügt über eine akustische Warnung bei laufendem Motor und einem Rückruf, der bequem und einfach von Armaturenbrett erfolgt. Im Innern sticht der stufenlose Wohnraum heraus: Keine Stufen vom Fahrerhaus zum Wohnbereich und Schlafzimmer – mit Zugangsklappen zu den im Doppelboden integrierten Staufächern. Für zuverlässige Wärme auch an kühleren Tagen sorgt das 6-kW-Heißluftsystem mit integriertem Kessel und digitalem Panel, das



Italienische Design im Bad des Laika EcoVip.



Der Laika EcoVip in der Einzelbetten-Version.



Rollendes Ferienhaus: der Schlafraum im neuen Laika Kosmo.

auf die individuellen Temperaturbedürfnisse auf das Grad genau programmierbar ist.

Neben den je neun Teilintegrierten und neun Vollintegrierten erhält die Ecovip-Baureihe kompakten Zuwachs: mit den Ecovip Camper Vans 540, 600 und 641. Zwei Schlafplätze gibt's im Heck serienmäßig, bis zu drei weitere optional – bei Fahrzeuglängen von 5,41 sowie 5,99 und 6,36 Metern. Die Breite beträgt nur 2,05 Meter, die Gesamthöhe 2,65 Meter.

Laika führt mit dem neuen Kosmo Emblema auf Fiat Ducato mit 140-PS-Motor gleich sieben Grundrisse ein. Der Name ist Programm: Der Begriff Emblema hat griechischen Ursprung und bedeutet „Was hineingesteckt wird“. Im

neuen Kosmo Emblema steckt sehr viel Laika-DNA, er verbindet Bewährtes mit Neuem. Mit dem 209, dem 509, dem 509 L und dem 512 gehören vier Teilintegrierte zum Portfolio, mit Längen von 6,95 Metern (209) und 7,41 Metern, die die drei anderen Modelle messen. Serienmäßig sind zwei Schlafplätze, optional bis zu drei weitere möglich. Auf jeweils 7,41 Metern kommen die drei Emblema-Vollintegrierten 909, 909 L und 912 – sie haben jeweils vier Schlafplätze, einen weiteren gibt's optional. Zur Grundausstattung des Kosmo Emblema gehören Antikondensationswände für den Wohnbereich und das hintere Schlafzimmer, Schrankwände mit internen Regalen, Schub-

laden und Körben mit automatischem Soft-Close-Rücklauf sowie Kleiderschränke mit automatischer Zündbeleuchtung. Zum hohen Komfort im Innern trägt das elektrische System der neuesten Generation bei – mit interner direkter und indirekter Beleuchtung via LED auf gleich mehreren Ebenen. Als Möbeldekor zieht „Noce Italiano“ ein. Teppichboden erhöht im Fahrerhaus den Stehkomfort. Die Toilette verfügt über ein Fenster; die Dusche ist komplett mit hölzerner nautischer Plattform ausgestattet. Von außen wird der automotiv Look durch Emblema-Grafiken mit verchromten Elementen verstärkt.

Dieses hochwertige, kompakte Trio hat es in sich: Der Kosmo fährt künftig bei den Camper Vans auf Fiat Ducato mit 120 bis 180 PS mit drei durchdachten Camper Vans vor. Der Kosmo 5.4 ist 5,41 Meter lang, der Kosmo 6.0 kommt auf eine Länge von 5,99 Metern und der Kosmo 6.4 auf 6,36 Meter. Was sie eint: der hohe Schlafkomfort mit zwei Betten in der Serienausstattung und zwei weiteren Schlafplätzen optional im Wohnbereich oder im Schlafdach, das unverkennbare italienische Design, dazu die innovative Technik sowie das moderne Interieur an Bord. Für Pasta, Antipasti oder gleich ein ganzes Menü ist die XL-Küche mit Zwei-Flammen-Monoblock und Edelstahlspüle geschaffen. Der große Kompressorkühlschrank verfügt über eine beidseitige Öffnung. Im komfortablen Wohnbereich sticht der verstellbare Tisch ins Auge – mit einer Auflagefläche, die bei Bedarf für mehr Platz erweitert werden kann. Ausreichend Plätze, vier an der Zahl, sind während der Fahrt gegeben. Die große Toilette verfügt über eine trennbare Dusche. Die Innenhöhe ist mit 1,90 Meter für die meisten Reisenden ideal.



Das Wohnzimmer des neuen Laika Kosmo.

NEU
 mit Scheck-
 karten-
 zahlung



Für jeden
 Stellplatz die
 richtige Lösung

Cardmaster

Für den Einsatz ohne Personal



Holiday-Bodeneinlass



Holiday-Cleany-Niro

Die Ver- und
 Entsorgungsanlage für
 Frischwasser und Fäkalien



Aquastar-Niro

Frischwasseranlage



Elektrostar-Niro

Stromversorgung



Cleanstar-Kassette Niro

Kassetten-
 entsorgung,
 Spülung für
 Bodeneinlass



Messetermin 2020

Caravan Salon Düsseldorf
 Halle 13 Stand A32

Der Kehler Hersteller präsentiert den neuen Elegance

Das neue Flaggschiff von Bürstner

Mit dem Premium-Wohnmobil Elegance bringt Bürstner ein integriertes Wohnmobil im Top-Mittelpreissegment auf den Markt, das dank seiner exklusiven Ausstattungsmerkmale und innovativen Lösungen an Bord die Herzen vieler Reisemobilfans höher schlagen lässt.

Bereits beim Exterieur wird klar, wie das neue Premium-Wohnmobil aus dem Hause Bürstner zu seinem Namen gekommen ist. Denn der Elegance überzeugt durch ein Mercedes-Sprinter-Chassis in Verbindung mit dem bewährten Bürstner-Doppelboden. Interessant am Elegance ist das von Bürstner integrierte intelligente Doppelbodenkonzept, das eine beidseitige Durchlademöglichkeit schafft sowie ein komplett barrierefreies Be- und Entladen der Gasflaschen ermöglicht.

Auch das Interieur steckt voller Innovationen. Das beginnt beim Fahrerhaus, das mit einem neu designten Gurthubbett ausgestattet ist. Es wird elektrisch bedient und senkt sich in das Fahrerhaus zur Frontscheibe hin ab, wodurch im Bereich der Sitzgruppe mehr Platz geschaffen wird. An dieser neuen Schlaflösung unterstreicht der Kehler Her-

steller seine Hubbett-Kompetenz.

Der Wohn- und Schlafbereich zeichnet sich durch sein modernes Innendesign in den dominierenden Farbtönen Weiß, Beige und Schwarz aus. Ein besonderes Extra beim Zubehör sind die Magnetgläser. Sowohl hochwertige Kristallgläser als auch Kunststoffbecher können über eine Magnetschiene oder mit einem flexiblen Unter-setzer aus metallischem Nano-Gel-Pad auf so gut wie jeder Oberfläche befestigt werden.

Mit diesem Stausystem gibt es kein Klappern oder Umfallen mehr.

Neben der Nutzerfreundlichkeit hält der Elegance auch im Bereich der Nachhaltigkeit eine wichtige Innovation bereit. Mit dem Ressourcen sparenden iNDUSTM-Toilettensystem von Thetford wird das Grauwasser gefiltert, durch Sanitärzusätze aufbereitet und wird dann zur Toilettenspü-



lung genutzt. Bei zwei Personen ist sogar eine Autarkie von bis zu einer Woche möglich. Auf dem Handy lassen sich außerdem Informationen dazu in Echtzeit abrufen.

Zusätzlich zum iNDUSTM-Toilettensystem befindet sich ein von Bürstner entwickelter Geruchswandler im WC-Bereich. Wasserbasiertes Gel aus ätherischen Ölen verteilt sich damit langsam und gleichmä-

ßig in der Luft, bindet unangenehme Gerüche langanhaltend und versprüht einen dezenten Duft.

Die neue Baureihe kommt mit zwei Grundrissen (910 G, 920 G) auf den Markt. Der 910 G verfügt zusätzlich zum Gurthubbett über zwei Einzelbetten, der 920 G über ein Queensbett. Die Preise für den deutschen Markt beginnen bei 116.900 Euro.

Anzeige

Ein sagenhafter Campingurlaub...



Mit großem Reisemobilhafen

...jeden Tag ein neues Erlebnis.

★ ★ ★ ★ ★
ALFSEE
FERIEN- UND ERLEBNISPAK

Unsere APP hält Sie auf dem Laufenden. Ihr 5-Sterne-Campingpark im Osnabrücker Land · Alfsee GmbH · 49597 Rieste · Tel. 05464 92120 · info@alfsee.de · www.alfsee.de

PhoeniX

Reisen erster Klasse



PhoeniX – entspannte Sicherheit ...

... durch innovative Assistenzsysteme.

Die neuen PhoeniX-Modelle verfügen über intelligente Fahr- und Sicherheitstechnik. Damit versprechen sie mehr aktiven und passiven Schutz sowie mehr Möglichkeiten zur effizienten und sparsamen Fortbewegung.

Komfortabel und sicher ans Ziel mit den freigegebenen Fahr- und Sicherheitssystemen der Chassis-Hersteller, Iveco, MAN und Mercedes.

Trägerspezialist Sawiko feiert das 25-jährige Bestehen

Gute Idee von leidenschaftlichen Campern

Sawiko feiert in diesem Jahr 25-jähriges Bestehen. Seit der Gründung hat sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter von Premiumzubehör für Freizeitfahrzeuge in Europa entwickelt. Egal, ob Rahmenverlängerungen, Anhängerkupplungen oder Lastenträgersysteme: Das Unternehmen ist mittlerweile fester Bestandteil der Caravaning-Industrie. Grund genug, die Firmengeschichte einmal Revue passieren zu lassen und eine Zwischenbilanz zu ziehen.

Die Erfolgsgeschichte von Sawiko beginnt im Jahr 1995 in Hunteburg im Landkreis Osnabrück in Niedersachsen. Mit einem Mitarbeiter machen sich die drei leidenschaftlichen Camper Uwe Samland, Ralf Winter und Guido Kovermann selbstständig. Die Mission: Die Bedürfnisse am Markt für Reisemobilzubehör, Anhängerkupplungen und Lastenträgersysteme erkennen und mit hochwertigen wie innovativen Produkten bedienen. Ganz nach dem Motto „Ohne Fleiß kein Preis“ montieren sie am Anfang selbst, besuchen Messen und stellen ihre Produkte auf Campingplätzen vor.

70-Stunden pro Woche und Arbeit am Samstag und Sonntag waren für sie zu dieser Zeit normal. Dies zahlte sich schnell aus und wurde mit neuen Kunden und steigenden Umsätzen belohnt. Das Erfolgsrezept stand recht schnell fest: Man konzentriert sich nicht nur auf eine „Absatzsäule“, sondern auf Hersteller, Händler und Endkunden.

Ein neues Kapitel in der Sawiko-Geschichte wurde Ende 2011 aufgeschlagen, als die AL-KO Vehicle Technology Group den Zubehörspezialisten übernahm. Bereits damals stand fest, dass die Strategie und die Marke von SAWIKO unter dem Dach von AL-KO weitergeführt werden sollte. „Durch die Übernahme von Sawiko haben wir uns gezielt im europäischen Aftermarket-Geschäft verstärkt und die Nähe zum Kunden, der unsere Produkte bei einem Handelspartner erwirbt, weiter ausgebaut“, sagt Harald Hiller, der President & CEO der AL-KO Vehicle Technology Group. „Heute sind die Sawiko-Experten in unserem Konzern die Treiber für die Vermarktung von Freizeitfahrzeugzubehör in ganz Europa.“



Ein Foto von 1995 mit den Sawiko-Gründern Guido Kovermann, Uwe Samland und Ralf Winter.



Das Sawiko-Servicecenter Nord in Neuenkirchen-Vörden.



Sawiko-Trägersysteme sind an zahlreichen Reisemobilen installiert.



So fing es an: Die Sawiko-Werkstatt im Jahr 1995 in Hunteburg.

Mit der Übernahme durch AL-KO setzte sich der Wachstumskurs von Sawiko fort – wirtschaftlich und personell. So ist aus dem Vier-Mann-Betrieb ein Unternehmen mit aktuell 70 Mitarbeitern gereift. Mit einem europaweiten Händlernetz sowie eigenen Kundencentern mit AL-KO in Deutschland, der Niederlande, Frankreich und Italien agiert das Unternehmen flächendeckend in den wichtigsten europäischen Caravaningmärkten und sorgt so für einen optimalen Kundenservice. Besonders hervorzuheben ist das Kundencenter am Sawiko-Unternehmenssitz in Neuenkirchen-Vörden, an dem durch direktes Kundenfeedback OEM-, Händler- und Konsumentenwünsche frühzeitig analysiert und in innovative, marktgerechte Produkte und Services umgewandelt werden.



2005 stellte sich das Sawiko-Team dem Fotografen.

„Es macht uns besonders stolz, dass wir sowohl national als auch in Europa die Wünsche unserer Kunden optimal erfüllen können. 25 Jahre Sawiko bedeuten 25 Jahre Innovation, höchste Produktqualität, ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis und kundenorientiertes Agieren. Ein großer Dank geht an dieser

Stelle an unsere tolle Belegschaft, die das Erreichte überhaupt möglich gemacht hat. Gemeinsam sind wir fest davon überzeugt, dass noch viele weitere erfolgreiche Jahre folgen werden“, freut sich Guido Kovermann, der Senior Vice President After Sales und Kundencenter bei der AL-KO Vehicle Technology Group.

Der Blick in die Zukunft bleibt positiv. Denn als „Geburtstagsgeschenk“ investiert AL-KO pünktlich zum 25. Jubiläum in eine neue Produktionsanlage am Sawiko-Standort Neuenkirchen-Vörden. Diese ermöglicht eine noch effizientere und hochwertigere Produktion, die den Kunden zu Gute kommt.

Anzeige

Entspannen und Wohlfühlen!

- Thermenbad, im Winter 32°
- Saunaoase auf über 500m²
- Restaurant Genuss Schmied'n
- Wohnmobilhafen
- Komfortplätze bis 120m²
- Appartements für 2 - 5 Pers

NEUES BADEHAUS - August 2020

- 5 private Badezimmer
- 5 Badezimmer
- 4 Duschen
- 4 WC

SeenCAMPING Stadlerhof ★★ ★★ ★★

Camping - Appartement - Wellness - Restaurant

SeenCamping Stadlerhof • Kramsach, Seebühel 14 • Tel: +43 5337 63371 • www.camping-stadlerhof.at

Dethleffs feiert den 90. Geburtstag mit Sonderbaureihen

Vom „Wohnauto“ zum feinen Integrierten

Mit der Reisemobil-Sonderbaureihe Just 90 („gerade mal 90“), die sowohl die Moderne als auch die Anfänge der Urlaubsform Caravaning vereint, feiert Reisemobilhersteller Dethleffs den runden Firmengeburtstag. Die neuen Modelle sollen vor allem Mobil-Einsteiger ansprechen. Modern ist neben der Ausstattung vor allem das Design dieser kompakten Teilintegrierten, die mit einem jungen, frischen Interieur aufwarten. Zurück zu den Wurzeln von Deutschlands ältestem Hersteller von Freizeitfahrzeugen geht es beim Konzept. Denn der Just 90 hat alles an Bord, was für eine unbeschwertere Campingreise benötigt wird. Die Serienausstattungsliste der drei neuen Teilintegrierten ist lang, der Preis dafür aber klein. Der Just 90 ist in der kürzesten Variante zum Preis von 48.599 Euro erhältlich.

Dethleffs hat für seine Baureihe zum 90. Geburtstag den passenden Namen gewählt „Just all you need“ („alles, was man braucht“) war das Credo der Entwickler – nicht mehr, aber auch nicht weni-

ger. Denn die Teilintegrierten verzichten auf unnötigen Ballast zu Gunsten eines attraktiven Preises und einer vorbildlichen Gewichtsbilanz. Dennoch haben die neuen Modelle viele Komponenten verbaut, die normalerweise optional zu haben sind. So bietet der Just 90 dank Multifunktionslenkrad in Leder, manueller Klimaanlage, bequemen Fahrer- und Beifahrersitzen mit Höhen- und Neigeverstellung einem Tempomat, dem LED-Tagfahrlicht und den elektrisch verstellbaren und beheizbaren Außenspiegeln Komfort auf der Reise. Ebenfalls serienmäßig gibt es bei allen Modellen ein Fenster in der T-Haube und in Aufbau-tür, die sich zudem zentral verriegeln lässt. Eine große Dachhaube sowie eine Fahrerhausverdunklung, eine Fliegengittertür, Vorzeltleuchte und LED-Beleuchtung sind ebenfalls inklusiv. Wer aus Preis- oder Gewichtsgründen auf ein Hubbett, aber nicht auf einen zusätzlichen Schlafplatz verzichten möchte, kann bei den DBL- und EBL-Modellen auf den „Umbau Sitzgruppe quer“ zurückgrei-



Auf 90 Exemplare sind die Esprit-Sondermodelle zum 90. Jahrestag der Erfindung der Dethleffs-Freizeitfahrzeuge limitiert.

fen, die aus der Lounge ein komfortables Besucherbett macht.

Im Innenraum treffen weiße Ablageoberflächen und grifflose Dachschrankklappen mit Zierstreifen in strukturiertem Holzdekor auf die helle Holzfarbe der Möbel und verleihen dem Interieur eine moderne, frische Optik. Die passende, dazu abgestimmte Jubiläums-Wohnwelt in Grau rundet den Look der Fahrzeuge ab. LED-Spots mit Touch-Funktion und USB-Buchse in der Sitzgruppe und im Bereich der Betten bringen Licht, wo es benötigt wird, und laden Tablets und Handys auf. Die Gurtbankverkleidung und ein Eingangsbe-

reich mit praxisnahen Lösungen werten das Innere des Just 90 optisch auf.

Von außen sticht bei den sechs Modellen die neue T-Haube mit dynamischen Design ins Auge. Beim Just 90 sind nicht nur das Heck und Dach aus robustem und widerstandsfähigem GFK, sondern auch die Seitenwände. Das Bad ist mit einer elektrischen Cassetten-Toilette und Dusche ausgestattet. Die Küche wartet mit Herd, Oberschränken und einem 142-Liter-Kühlschrank mit Frosterfach auf. Ein Kleiderschrank, die große Heckgarage mit beidseitigen Seitenklappen und weitere Stauraummöglichkeiten bieten ausreichend



Serienmäßig sind die Esprit-Sondermodelle mit 160-PS-Motor und Automatikgetriebe ausgestattet.



Einsteiger können mit dem Just 90 von Dethleffs ein Schnäppchen machen.

Platz, selbst wenn es länger auf Reisen geht.

Den Dethleffs Just 90 wird es in sechs Grundrissen geben. Alle können optional mit einem 2-Schläfer-Hubbett geordert werden. Die kleinsten im Bunde mit unter sieben Meter sind der T 6752 DBL und der T 6812. Dieser hat Einzelbetten im Heck, die sich wie alle anderen Einzelbetten-Varianten des Just 90 serienmäßig zu einem Doppelbett verbinden lassen. Die Kleiderschränke befinden sich am Fußende der Einzelbetten, unter denen sich eine Heckgarage mit 1,20 Meter Höhe verbirgt. Mit Queensbett, separater Dusche und Waschaum sowie einer moderne Lounge-Sitzgruppe mit Längsbänken wartet der T 6752 DBL auf.

Die größeren Grundrisse T 7052 EB und T 7052 EBL mit Einzelbetten sowie T 7052 DBM und T 7052DBL mit Queensbett sind alle 740 cm lang. Bei diesen Modellen sind ebenfalls Waschaum und Dusche separiert, lassen sich aber durch eine Tür zu einem Großraumbad verbinden. Auch hier gibt es unter den Betten eine große Heckgarage. Besonderheit an den DBL- und EBL-Modellen ist die loungeartige Anordnung der Sitzgruppe und den Eingangsbereich der Teilintegrierten offen gestaltet. Serienmäßig sind alle Modelle mit einem 120 PS-Motor ausgestattet und haben bei einer technisch zulässigen Gesamtmasse von unter 3,5 Tonnen eine 4-Personen-Zulassung.

Im neuen Modelljahr präsentiert sich der Dethleffs Globetrotter XLI als XLI Edition 90 mit einer umfangreichen Serienausstattung.

Die Sonderbaureihe zum 90. Jubiläum der Erfindung des „Wohnautos“ von Arist Dethleffs, der damit 1931 die Ära des Caravanings in Deutschland ins Rollen brachte, ist auf 90 Exemplare limi-

tiert. Jedes Fahrzeug trägt neben der Eingangstür ein Siegel, das verrät, um welches Modell der Serie es sich handelt. Den Globetrotter XLI Edition 90 gibt es in zwei Grundrissen mit einem Editions-Außendesign und einer Lederausstattung sowie einer langen Liste an Ausstattungskomponenten, die die Vollintegrierten komplettiert. Den vollausgestatteten Globetrotter XLI Edition 90 gibt es inklusive des Editionspakets zum Preis von 125.799 Euro.

Zur Serienausstattung der 90 Modelle gehören unter anderem eine Fahrhaustür und ein 160-PS-Motor mit 9-Gang-Automatikgetriebe. SKA-Luftschwingsitze sorgen für ein Fahrvergnügen der besonderen Art. Ein Naviceiver und die Rückfahrkamera bringen Erleichterung und unterstützen das sichere Reisen. Komponenten wie zwei zusätzliche Dachhauben im Wohn- und Schlafbereich, eine Dachklimaanlage, Heckstützen, eine Außendusche in der Heckgarage, die Keramik-Toilette, Teppiche im gesamten Fahrzeug, zusätzliche Bordbatterien und ein 1600-Watt-Wechselrichter, ein elektrischer Frontscheibenrolladen sowie eine Zentralverriegelung aller Aufbautüren und der Garage tragen zum Komfort bei. Die zulässige Gesamtmasse von 5,4 Tonnen verspricht eine Zuladung von über einer Tonne. In der großen Heckgarage ist viel Platz für sperriges Gepäck. Das Interieur der Oberklasse-Fahrzeuge wird durch eine Echtleder-Wohnwelt aufgewertet.

„Nicht ohne meine Familie!“ beschloss Arist Dethleffs 1931 und konstruierte den ersten Caravan Deutschlands, von ihm damals noch „Wohnauto“ genannt, weil der Ski-stock- und Peitschenfabrikant seine Familie auf Geschäftsreisen bei sich haben wollte. Mit der Erfindung des



Die Küche befindet sich in den langen Just-90-Modellen auf der Fahrerseite.

Dethleffs-Caravans begann eine neue Ära für das Unternehmen, das sich schließlich

ganz der Caravan- und später auch der Reisemobil-Produktion verschrieb.



Lederausstattung und viel Licht kennzeichnen die Globetrotter XLI Edition 90.

Anzeige

HYGIENE-SET

DIE KOMPLETT-LÖSUNG FÜR EINE GANZE SAISON

www.wm-aquatec.de

- KOMPLETT-SCHUTZ FÜR IHR FRISCHWASSERSYSTEM
- DESINFEKTION UND BIOFILMENTFERNUNG MIT DEXDA® CLEAN
- ENTKALKUNG VON LEITUNGEN UND BOILER MIT KPXPRESS
- AUTOMATISCHE WASSERKONSERVIERUNG MIT DEM SILBERPAD

NEU

FÜR TANKGRÖSSEN
BIS 80 UND 160 LITER

⚠️ Gefahr Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Goldschmitt präsentiert neue Hubstützengeneration

Wasserdicht und kabellose Steuerung

HLC Smart heißt die neue Hubstützengeneration von Goldschmitt, die ab November 2020 für Fiat-Ducato- und Mercedes-Sprinter-Fahrgestelle auf den Markt kommen wird. Bei dem System handelt es sich um eine vollautomatische 4-Stützen-Anlage, die Reisemobile und Transporter auf Knopfdruck nivelliert und stabil abstützt. Goldschmitt setzt dabei nach wie vor auf die Vorteile eines zentralen, leistungsstarken Hydraulikaggregats, das aufgrund seiner Wasserdichtigkeit nicht nur im Fahrzeuginneren, sondern auch unterflur verbaut werden kann. Dadurch kann auf den Durchbruch in den Reisemobilbau verzichtet und wertvoller Stauraum eingespart werden. Bei einem eventuellen Fahrzeugwechsel lässt sich die HLC Smart somit schnell und einfach demonstrieren und in ein anderes Mobil integrieren. Die neue HLC Smart ist ab 5.849 Euro inklusive Montage und der reduzierten Mehrwertsteuer von 16 Prozent erhältlich. Ab Januar 2021 sind es dann 5.999 Euro.

Die HLC Smart hat viele Vorzüge und punktet nicht nur durch ihre Benutzerfreundlichkeit. Das zentrale Hydraulikaggregat hat den Vorteil, dass Bauteile wie Hydraulikpumpe und Motor nur einmal benötigt werden, und dieses aufgrund seiner Wasser- und Staubdichtigkeit für die Unterflurmontage ge-

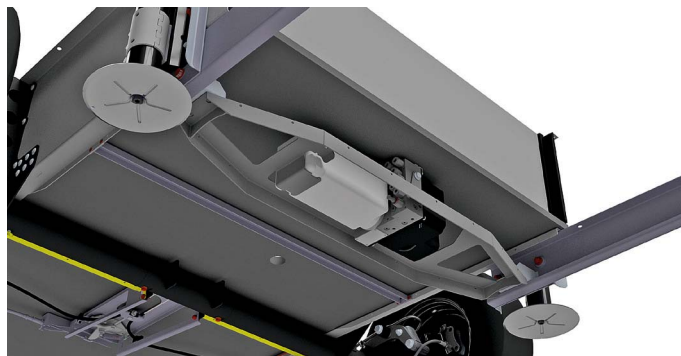
eignet ist. Somit kann der Durchbruch in den Reisemobilbau zur Verlegung der Hydraulikleitungen entfallen. Eine weitere Reduzierung des Verkabelungsaufwands erreicht Goldschmitt zum einen durch die kabellose Bedienung über eine Bluetooth-Schnittstelle, zum anderen durch die intelligente Integration der Steuerelektronik in die Hydraulikeinheit. Dieses innovative Konzept macht die HLC Smart von Goldschmitt zu einem der montage- und wartungsfreundlichsten Nivelliersysteme auf dem Markt.

Mit der Markteinführung der HLC Smart erweitert Goldschmitt sein Portfolio im Bereich der hydraulischen Nivelliersysteme. Die bewährten Hubstützen der Pro-Serie soll es indessen auch weiterhin geben. Beide Systeme haben zwar in erster Linie die Aufgabe, ein Fahrzeug zu nivellieren, sind jedoch technisch grundverschieden und bieten ihre ganz individuellen Vorteile. Während die Pro-Serie in Sachen Systemsicherheit einzigartig ist, punktet die HLC Smart mit wasserdichtem Aggregat, kabelloser Bedienung und einer integrierten Wiegefunktion. Somit kann Goldschmitt für jeden Kunden das für ihn passende System liefern.

Durch die Integration der Steuerelektronik im Hydraulikaggregat entfällt der Aufwand für Montage und Verkabelung. Nicht nur beim Be-



Das neue hydraulische 4-Stützen-Nivelliersystem von Goldschmitt bietet ein wasserdichtes Aggregat und smartere Bedienung.



Das wasser- und staubdichte Hydraulikaggregat lässt sich bei vielen Reisemobilen unterflur montieren.

dienteil, sondern auch beim Steuergerät (ECU) wurde die konsequente Reduzierung des Verkabelungsaufwands und somit von potentiellen Fehlerquellen verfolgt. Die wasserdichte Hydraulikeinheit kann unter dem Fahrzeug montiert werden. Das spart Platz im Stauraum und ermöglicht eine komplette Vorinstallation am Fahrzeugrahmen sowie eine einfache und unkomplizierte Nachrüstung.

Die Bedienung über das serienmäßige Bluetooth-Bedienteil gewährleistet einen geringeren Montageaufwand durch den Wegfall der Leitungsverlegung. Die übersichtliche Folientastatur mit erhabenen Druckpunkten und LED-Anzeige sorgt für eine intuitive Steuerung des Systems. Eine mit Lichtsensor ausgestattete



Die Smartphone-App bietet dem Benutzer viele weitere Funktionen, die die Bedienung der HLC Smart vereinfacht.

Anzeige

VOTRONIC

PASSION FOR ELECTRONICS
MADE IN GERMANY

- LADETECHNIK
- SOLARTECHNIK
- WECHSELRICHTER
- KONTROLLBOARDS

Besuchen Sie uns auf dem Caravan Salon
Halle 13 • Stand D03

www.votronic.de



Die beleuchtete Fernbedienung der HLC Smart passt ihre Helligkeit dem Umgebungslicht an und funktioniert kabellos via Bluetooth.

LED-Hinterleuchtung sorgt für eine optimale Bedienung auch bei schlechten Lichtverhältnissen oder Dunkelheit. Neben dem serienmäßigen Bluetooth-Bedienteil kann die HLC Smart auch über eine kostenlose Smartphone-App (Apple/Android) gesteuert werden. Eine moderne Grafikoberfläche sorgt für einen erhöhten Bedienkomfort sowie über Zusatzoptionen wie Wiegefunktion, Wegfahrsperrung,

Live-Daten, Ereignisspeicher, Kalibrierung und Spracheinstellungen. Durch die integrierte Wiegefunktion können sowohl das tatsächliche Gesamtgewicht als auch die Achslasten vorne und hinten schnell und zuverlässig ermittelt werden. Neben der Anzeige der tatsächlichen Gewichte können auch die maximal zulässigen Lasten als Referenz hinterlegt werden.

Eine in die Hydraulik integrierte Sensorik der neuesten Generation sorgt für festen Bodenkontakt der Hubstützen und ein verbessertes Nivellierergebnis in kürzester Zeit. Während andere Hersteller ihre Hydraulikzylinder mit jeweils einem Ölanschluss oben und unten bestücken, setzt Goldschmitt bei seinen Nivelliersystemen auf zwei obenliegende Schlauchanschlüsse. Dadurch soll eine abrisssichere Verlegung der Hydraulikleitungen gewährleistet werden. Im Gegensatz zu vielen anderen technischen Geräten verbraucht die HLC Smart im Standby-Modus keinerlei Ruhestrom. Dadurch wird eine Entladung der Batterie bei längerer Standzeit verhindert.

Über eine CAN-Bus-Schnittstelle kann das Hubstützensystem mit einer vorhandenen Goldschmitt-Vollluftfederung gekoppelt werden. Eine weitere Schnittstelle zur Anbindung an die Fahrzeugelektronik ist in Vorbereitung.

Besuch vom Minister

Während seiner Tour durch den Wahlkreis stattete Peter Hauk als baden-württembergischer Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz auch dem Walldürner Reisemobilpionier Goldschmitt einen Besuch ab. Nach der Begrüßung sowie einer kurzen Unternehmenspräsentation durch die Geschäftsführer Markus Mairon und Markus Siegel erfolgte ein Rundgang durch den Walldürner Betriebsteil, bei dem der CDU-Politiker durch die Servicezentrale, das technische Entwicklungszentrum und die Werkstatt geführt wurde. Auch von der am Standort Höpfigen angesiedelten Schlechtwegestrecke zeigte sich Peter Hauk begeistert, zumal diese zum festen Testequipment des in Höpfigen angesiedelten Testzentrums der Erwin Hymer Group gehört. Beeindruckt zeigte sich Hauk vor allem über die zahlreichen Innovationen, die Goldschmitt in den vergangenen 40 Jahren zu einer festen Größe der Reisemobilbranche werden ließen. „Mit der Firma Goldschmitt in Walldürn und Höpfigen haben wir einen ganz besonderen ‚Hidden Champion‘, der durch seine Expertise über Landesgrenzen hinweg bekannt ist“, sagte der CDU-Minister.



Der baden-württembergische Landwirtschaftsminister Peter Hauk (links) wurde im Goldschmitt Technik Center in Walldürn von den Geschäftsführern Markus Mairon und Markus Siegel begrüßt.

Anzeige



facebook.com/tischerpickup
@tischer_pickup_deutschland

TISCHER LIVE ERLEBEN
– Caravan Salon Düsseldorf:
Renault-Stand, Halle 16 / D54-01 & D54-02
– Roadshow
Termine unter: WWW.TISCHER-PICKUP.COM



TISCHER TRAIL/BOX 260 AUF FORD RANGER

Hymer stellte seine Neuheiten für 2021 vor

MasterLine auch als Teilintegrierter

Im April 2019 präsentierte Hymer sein Flaggschiff, die B-Klasse MasterLine, erstmals der Öffentlichkeit und setzte damit Maßstäbe im Premium-Segment. Die integrierten Reisemobile zeichnen sich in mittlerweile vier verschiedenen Grundrissen – darunter zwei Tandemachser – durch modernste Aufbautechnik, exklusive Designelemente, hochwertige Innenausstattung und ein großzügiges Raumgefühl aus. Um der Nachfrage im Markt und den Wünschen der Kunden nachzukommen, stellte der ober-schwäbische Traditionshersteller seine MasterLine nun erstmals als teilintegrierte Variante vor.

„Nach dem großen Erfolg unserer B-Klasse MasterLine bieten wir mit dem B-ML T 780 ab sofort die bewährten Features des Integrierten in Kombination mit den Fahreigenschaften und Vorzügen eines Teilintegrierten. Sowohl in der Gewichts- als auch Preisklasse der Premium-Teilintegrierten unter 4,5 Tonnen ist der B-ML T mit seinem Aufbau auf dem Mercedes-Benz Sprinter und dem Hymer SLC-Chassis einzigartig“, zeigt sich

Hymer-Chef Christian Bauer stolz.

Der Teilintegrierte besticht mit seinem sportlich-exklusiven Äußeren, das von dem Originalfahrerhaus des Mercedes-Benz Sprinter geprägt ist. Die flache aerodynamische T-Haube, bekannt von der B-Klasse ModernComfort T, verleiht dem Fahrzeug nicht nur ein agiles Fahrverhalten, sondern wirkt sich auch positiv auf den Spritverbrauch aus. Einen passenden Abschluss des Fahrzeugs bildet das für die MasterLine typische 3D-GFK-Heck mit dem integriertem Heckleuchten-träger und selbsttragender Garagenwanne.

Der B-ML T 780 setzt auf die bewährte Premiumkombination aus Mercedes-Benz-Sprinter-Triebkopf mit optionalem 177-PS-Dieselmotor und Hymer SLC-Chassis. In Verbindung mit dem 6-Gang-Schaltgetriebe oder der 9-Gang-Automatik ermöglicht dies komfortable Reise-geschwindigkeiten bei maximalem Antriebs- und Geräuschkomfort sowie optimiertem Kraftstoffverbrauch. Gleichzeitig tragen eine ganze Reihe Assistenzsysteme zur Sicher-

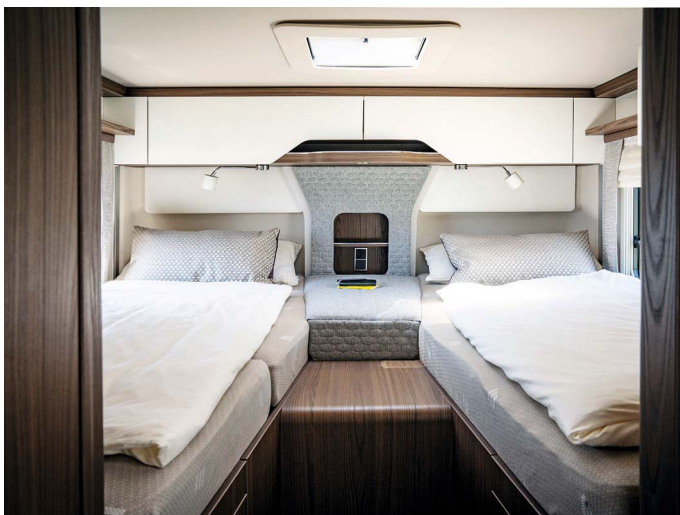


Kompakt und komfortabel: der neue T 780 von Hymer.

heit im Straßenverkehr bei: ein serienmäßiger aktiver Bremsassistent oder der optionale Abstandsassistent Distro-nic sowie optional kamera-basierte Assistenzsysteme, wie ein aktiver Spurhalte- oder Fernlichtassistent. Das Fahr-gestell hat in seinem geräumigen Doppelboden ausreichend Platz für alle technischen Komponenten sowie Elektro-installationen.

Noch mehr Stauraum für Gepäck und Camping-Ausrüstung bieten das große Durch-ladefach mit Zugang auch von innen und die Garage mit einer Traglast von bis zu 450 Kilogramm.

Im Inneren vermittelt der Teilintegrierte das Raum-gefühl, das bereits bei der integ-rierten B-Klasse MasterLine Maßstäbe setzte. Im Bereich des Fahrerhauses wird die durchgehende Optik beibe-halten. Erstmals lassen sich je-doch die Klappen seitlich öff-nen, um den Stauraum im In-neren noch besser zu nutzen – bei einer gleichzeitig optima-len optischen Integration. Vom Fahrerhaus bis zum Schlafbereich durchzieht ein stufenfreier Wohnraumboden den Innenraum. Dadurch bleibt die Stehhöhe von 1,98 Metern im gesamten Fahrzeug-inneren gleich. Wie auch



Der feine Schlafraum für zwei in der neuen B-Klasse.



Typisch Teilintegrierter: Das Fahrerhaus wird mit einbezogen.

beim B-ML I 780 ragen bei der Innenausstattung die geräumige Küche mit der großen Arbeitsfläche und das Raumbad inklusive der großzügig gestalteten Dusche mit einer Stehhöhe von bis zu 1,94 Metern heraus. Der Wohnbereich lässt sich vom Schlafbereich abtrennen. Hier sorgen die mehr als zwei Meter langen und fast 90 Zentimeter breiten Einzelbetten für erholsame Nächte auf Reisen.

Wohnliche Farbkompositionen im gesamten Wohnraum, dem Bad und auch der Küche schafft das helle Möbeldekor mit Elementen in Weiß sowie dunkleren Farbakzenten. Optional lässt sich auch ein warmes, dunkleres Dekor mit weißem Hochglanz wählen. Das Polsterkonzept schont den Rücken durch zwei unterschiedliche Schaumstoffe und sorgt für angenehmen Sitzkomfort. Zur Atmosphäre an Bord trägt außerdem die dimmbare Mehrebenen-Ambientebeleuchtung an den Dachstauschränken, unter der Küchentheke sowie am Sockel bei. Umfangreiche Sonderausstattungsoptionen wie eine Warmwasserheizung, eine vollautomatische Klimaanlage im Fahrerhaus oder eine XL-Komfort-Plus-Türe machen das Angebot komplett.

Hymer vergrößert im Modelljahr 2021 zudem die Mo-

dellpalette im Camper Van-Bereich um ein weiteres Editi-onsmodell: den Free 540 „Blue Evolution“. Damit reagiert das Unternehmen auf den Erfolg der letzten „Blue Evolution“-Edition.

Das neue Mobil ist nur 5,41 Meter lang. Von außen dominiert die namensgebende Lackierung in Sturmbrau-Metallic den Look des Fahrzeugs. Mattschwarze 16 Zoll Alufelgen und ein schwarz glänzender Kühlergrill setzen Akzente. Ein ebenfalls schwarz abgesetztes Aufstelldach ergänzt das Äußere und ermöglicht trotz des kompakten Grundrisses des Free 540 bis zu vier Schlafplätze. Für Fahrkomfort sorgen ein Tempomat sowie LED-Tagfahrlicht und Nebelscheinwerfer. Ein 90-Liter-Dieseltank schafft zusätzliche Reichweite. Auch die Sicherheit der kleinen Camper-Fans ist dank integrierter Isofix-Kindersitzbefestigung auf der Wohnraumrückbank gewährleistet. Dank des neuen Fiat Multimedia-Systems lassen sich Routen über ein Navigationssystem mit einem 7 Zoll großen Touchscreen planen. Die Kompatibilität mit Apple CarPlay ermöglicht es dem Fahrer zudem, Smartphone-Funktionen sicher und einfach während der Fahrt zu bedienen. Eine integrierte Rückfahrkamera erleichtert zusätzlich das Rangieren.



Mit wohnlichem Ambiente präsentiert sich der Toilettenraum.

Das Interieur der „Blue Evolution“ Sonderedition wirkt in Silber-Feinschliff kombiniert mit weißen Klappen offen und hell. Die zweifarbig graue Polyesterstoffkombination und der farblich darauf abgestimmte Fußboden „Evolution“ in Holzoptik ergeben ein modernes Gesamtbild. Blaue Zierkissen

greifen die Außenfarbe des Fahrzeugs auf und setzen im Wohnbereich Farbakzente. Eine praktische Utensilientasche im Eingangsbereich rundet das Interieur mit zusätzlichem Stauraum ab. Das Sondermodell Hymer Free 540 „Blue Evolution“ ist ab Herbst 2020 im Handel erhältlich.



Blick vom Küchenblock in die hinteren Räume.



Ein großes Kochfeld gehört zur Küche des neuen Teilintegrierten.

Hobby präsentiert Neuheiten auf dem Caravan-Salon

Zwei neue Modelle in der Optima-Baureihe

Keine Neuigkeiten im Corona-Jahr 2020? Im Gegenteil: Auch der norddeutsche Mobilhersteller Hobby gibt sich ungebrochen innovativ. Hobby erfreute sich schon in der Saison 2020 einer hohen Nachfrage nach seinen mobilen Urlaubsbegleitern. Insbesondere die beiden Einstiegsbaureihen Optima Ontour und Optima Ontour Edition haben die an sie gestellten Erwartungen mehr als übertroffen. Das waren also beste Voraussetzungen, um die Baureihen des Einstiegs- und mittleren Preissegmentes für die kommende Saison zu stärken und weiter auszubauen. Die Baureihe Optima Ontour erhält zwei neue Geschwister: den T70 E mit geräumigem Heckwaschraum und zwei Einzelbetten sowie einer hochwertigen L-Küche. Auch neu im Programm ist der T70 F, hier mit einem französischen Bett und einem „Bad en Suite“. Dieses gemütliche Modell ist bereits aus der Baureihe Optima DE LUXE der Vorsaison bekannt und bei den Kunden sehr beliebt.

Der bereits ab Werk üppig ausgestattete Hobby Optima

Ontour Edition wird in der kommenden Saison in der bereits bewährten Form unverändert angeboten. Hingegen wird der etwas oberhalb angesiedelte Optima De Luxe auf Fiat-Basis neben den Modellen T65 GE und T70 GE um den T70 HGE mit integriertem Hubbett erweitert. Alle Modelle bieten Einzelbetten als feste Schlafgelegenheit an. Mit diesem zielgruppengerechten Portfolio platziert sich Hobby für die Nachfrage in allen wichtigen europäischen Reisemobilmärkten.

Wie bei den teilintegrierten Reisemobilen folgt Hobby auch bei den Alkovenmodellen der strategischen Ausrichtung im Einstiegspreissegment und führt damit das bewährte „Ontour“-Konzept mit den Raumwundern ein. Auf Citroën-Chassis und im gleichen „Look and Feel“ wie der Optima Ontour, stellt Hobby in der kommenden Saison drei Modellvarianten mit neu entwickelten, optimierten Grundrissen zur Verfügung: Der A60 GF weist ein Querbett im Heck auf; der A65 KM hat ein Etagenbett und eine große Mittelsitzgruppe, und der



Die Design-Handschrift von Hobby-Gründer Harald Striewski ist auch am Optima Ontour des Modelljahrgangs 2021 nicht zu übersehen.

große A70 GFM wartet mit einem Querbett und der großen Mittelsitzgruppe auf. Die Neustrukturierung des Alkoven-Portfolios ermöglicht eine preisliche Neusortierung dieser Baureihe. Die Hobby-Alkoven kosten zwischen 49.850 Euro und 51.990 Euro.

Alle Grundrisse bieten einer Breite von 2,33 Meter und weisen eine Innenstehhöhe von 2,05 Meter auf. Die Fahrzeuge sind bis 3,5 Tonnen zugelassen und können mit dem B-Führerschein gesteuert werden. Statt der üblichen vier Sitzplätze können die Hobby-

Mobile optional auch aufgelastet und mit einer Zulassung für sechs Sitzplätze ausgeliefert werden. Typisch für den Hersteller aus Fockbek ist moderne und wohnliche Interieur. Serienmäßig werden Hobby-Modelle mit umfangreicher Ausstattung ausgeliefert. Neu ist der 133-Liter-Absorber-Kühlschrank mit AES und Doppelanschlag. Die „Nordlichter“ haben einen praktischen Gasflaschenauszug für leichten Flaschenwechsel, einen isolierten und beheizten Abwassertank für eisige Wintertage, eine isolier-



Kastenwagen-Mobile erfreuen sich großer Nachfrage. Hobby reagiert auf den Trend mit dem Vantana De-Luxe.



Einschlafen bitte: Im Heckbereich des Hobby Optima Ontour Edition muss man sich wohlfühlen.



Zweckmäßig ist der Küchenblock im Hobby Ontour Edition V65 gestaltet.



Im Mittelklasse-Segment ist der Hobby Optima Ontour Edition V65GQ eine feste Größe.

te und beheizte Heckgarage mit robuster Bodenbeschichtung sowie einen robusten GFK-Boden mit XPS-Wärmedämmung.

Auch die den immer beliebter werdenden Kastenwagen-Mobilen hat man bei Hobby weiter optimiert. In der Saison 2021 präsentieren sich die kompakten Hobby Vantana-Mobile mit mehr Raumgefühl im Fahrerhaus sowie einem neu gestalteten Schlafbereich mit großer Liegefläche. Die Baureihe De Luxe wird zusätzlich serienmäßig mit dem großen Panoramafenster „Hobby Top“ ausgestattet. Im Portfolio 2021 der Vantana steht die Baureihe Premium nicht mehr zur Verfügung.

Mit neuer Bauart präsentiert sich die gesamte Vantana-Baureihe mit deutlich mehr Platz: Freiheitsgefühl bietet das große getönte Panoramafenster in der De-Luxe-Variante. Dank Doppelverglasung verfügt es über sehr gute Isolierwerte, ist zudem ausstellbar und mit einem praktischen Mückenschutz und Verdunkelungsplissee ausgestattet. Mit Abmessungen von 124 cm x 48,5 Zentimeter erstreckt sich dieses neue Fenster über das gesamte Fahrerhaus hinweg. Eine weitere Optimierung finden die Kunden im Schlafbereich der Vantana-Mobile. Die Liegefläche wurde auf der Fahrerseite um neun Zentimeter verlängert und bietet da-

mit noch mehr Schlafkomfort für „Großgewachsene“.

Anders als etliche andere Hersteller nimmt Hobby am

Caravan-Salon 2020 in Düsseldorf teil und präsentiert dort seine gesamte Modellpalette.

Anzeige

FrankenTherme **BAD KÖNIGSHOFEN**

Willkommen auf dem Wohnmobilstellplatz





Ein-Tages-Kur	Gesund & fit
<ul style="list-style-type: none"> 1x Mineralheilwasserbad 1x Heusackpackung auf der neuen Schwebeliege 1x Hydro-Massage, 15 min. <p style="text-align: right; color: green;">nur 45,00 €</p>	<ul style="list-style-type: none"> 5x Tageskarte Therme / Sauna / Heilwassersee inkl. Wassergymnastik 4x Wohlfühlmassage, á 15 min. <p style="text-align: right; color: green;">nur 135,00 €</p>
Sommertage	
<ul style="list-style-type: none"> 5 x Stellplatzgebühr, inkl. Kurbeitrag 1x Hydro-Massage, 15 min. + 1x Klassische Massage, 15 min. 1 x Naturmoorpackung 1x Wohnmobilpizza inkl. einem Getränk im Restaurant der FrankenTherme <p style="text-align: right; color: green;">nur 120,00 €</p>	
<p>Kurbetriebsgesellschaft mbH, Am Kurzentrum 1, 97631 Bad Königshofen Tel.: 09761 9120-0, E-Mail: info@frankentherme.de Weitere Informationen unter www.frankentherme.de oder auf unserer Facebookseite</p>	



Auffällig an den Hobby-Kastenwagen der Vantana-Serie ist das große Panoramafenster über dem Fahrerhaus.

Nicht alle Campingplätze haben sich von der Corona-Krise erholt

Die große Angst vor einer zweiten Welle

Die Corona-Krise sorgt für eine Ausnahmesituation im bisherigen Jahresverlauf der Campingbranche. Aufgrund der behördlichen Auflagen im Frühjahr konnten Campingbetriebe bisher insgesamt keine positive Bilanz aus dem Jahr 2020 ziehen. Für viele Betriebe wird sich erst nach der Herbstsaison zeigen, ob der schlechte Jahresstart noch ausgeglichen werden kann.

Während die Übernachtungsnachfrage im Februar durch den positiven Trend zum Wintercamping noch Zuwächse von 23 Prozent gegenüber dem Vorjahr verzeichnen konnte, folgte im März die Ernüchterung durch den Lockdown. Erst im Mai konnte eine stufenweise Wiederaufnahme des Campingbetriebes in Deutschland angekurbelt werden. Laut Angaben des statistischen Bundesamtes verzeichneten deutsche Campinganlagen in den ersten fünf Jahresmonaten insgesamt 58 Prozent weniger Übernachtungen.

Ausgelöst durch unterschiedliche Re-Start-Konzepte zeigt sich im Hinblick auf die einzelnen Bundesländer ein differenziertes Bild der Campingwirtschaft: Der Campingprimus Bayern büßte aufgrund des späten Starts im Mai rund 87 Prozent seiner Übernachtungen ein. Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen beispielsweise verzeichneten lediglich ein Minus von etwa 9 Prozent. Thüringen konnte als einziges Bundesland im Mai mit einem Plus abschließen und registrierte rund 9 Prozent mehr Übernachtungen. Im Blick auf das Jahresgesamtergebnis fehlen nach dem Stand Ende Juli 2020 bereits 11 Prozent der Gesamtübernachtungen gegenüber dem Jahr 2019.



Tendenziell geht es den Campingplätzen an der Küste besser als den Anlagen im Süden.

© Insel-Camp Fehmarn

Im Sommer überschlugen sich die Meldungen, dass die deutsche Campingbranche boome und Campingplätze keine Kapazitäten frei hätten. Als Folge dessen stiegen die Zahlen im unerlaubten Wildcamping. Trotz hoher Medienpräsenz des Themas Camping meldete in der Realität, dass nur etwa jeder fünfte Campingbetrieb in den vergangenen Monaten ausgebucht war und auf den meisten Anlagen noch freie Kapazitäten zur Verfügung standen, wie eine interne Mitgliederbefragung des Bundesverbandes der

Campingwirtschaft in Deutschland (BVCD) belegt.

Die Nachfrageverteilung des Campingmarktes ist derzeit deutschlandweit ungleich: Rund 40 Prozent der Betriebe kalkulierten für Juli und August mit einem besseren Geschäft gegenüber dem Rekordvorjahr. In Brandenburg, Hessen und Nordrhein-Westfalen rechnete sogar mehr als die Hälfte der Betriebe mit einem gegenüber dem Vorjahr besseren Saisonverlauf. Dementgegen planten allerdings rund 20 Prozent der Campinganlagen deutschlandweit mit

einem Rückgang gegenüber der Sommersaison des Vorjahres.

Rund 75 Prozent der nationalen Campingbetriebe erwarten, dass die Verluste des Frühjahres im Jahresverlauf nicht kompensiert werden können. Insbesondere für die südlichen Bundesländern mit dem späten Ferienzeiträumen sei es existentiell, dass der Tourismus bis zum Herbst nicht wieder eingeschränkt werde. Eine zweite Corona-Welle könnte nach BVCD-Angaben einigen Plätzen die Existenz kosten.



Auf dem Claudia-Camping kann man sich wohlfühlen. Die Campingbranche zieht freilich eine durchwachsene Zwischenbilanz für den bisherigen Saisonverlauf.

© Via Claudia Camping

Lippert Components präsentiert neuartiges Hochdachsystem

„Vela“ – schön, leicht und stabil

Ab September ist „Vela“, das neue in Europa entwickelte und produzierte Aufstelldach von Lippert Components, erhältlich. Robust und doch leicht, wiegt es 20 bis 30 Prozent weniger als vergleichbare Glasfaserprodukte. „Vela“ schafft ein zusätzliches, vollwertiges Schlafzimmer für Campingbusse mit Doppelbett-Maßen von 200 x 130 Zentimetern. Es besteht aus einem Thermoformteil mit Hohlkammertechnik sowie einer zum Patent angemeldeten Lösung für die Verteilung von heißer oder kalter Luft.

Lippert Components hat die Entwicklung und das Wachstum des Marktes für Campingbusse in Europa und den Trend des Marktes der Klasse B in Nordamerika verfolgt. Deshalb wurden bereits mehrere Produkte für diese Kompaktmobile entwickelt. Neu ist das Konzept „space on demand“ (Raum bei Bedarf) mit dem Resultat des neuen Aufstelldach-Systems „Vela“. Das neue Aufstelldach wurde von Anfang an so konzipiert, dass es sich an die Ästhetik des Fahrzeugs anpasst, auf dem es montiert wird. Außerdem wird eine Technologie verwendet, die derzeit in diesem Bereich einzigartig ist: die doppelwandige Thermoform-Technologie. Während traditionelle Produkte zumeist aus Glasfaser hergestellt werden, glänzt das thermogeformte Produkt mit der Reduzierung



Lippert Components bringt ein Hochdach auf den Markt, das wesentlich leichter als herkömmliche Systeme sein soll.

des Gewichts. Nach dem Formen werden die oberen und unteren Wandteile sehr schnell miteinander verbunden und gebunden. In den Raum, zwischen den beiden Wandelementen, wird in einem weiteren Prozess Luft mit Hochdruck eingeleitet, der beide Teile verstärkt und verschweißt. Das Endergebnis ist ein Produkt, das 20 bis 30 Prozent weniger wiegt als ähnliche Glasfaserdächer. Dank dieser Technik ist LCI in der Lage, ein überdurchschnittlich großes Aufstelldach zu produzieren. Lippert Components hat außerdem ein Aufstellsystem mit einem integrierten Doppel-Mechanismus entwickelt, das auch am unteren Ende des Daches mehr

Platz und Höhe bietet. Das in Italien hergestellte Dachgewebe ist wasch- und abnehmbar sowie nach dem amerikanischen Standard gegen Entflammbarkeit zertifiziert.

Das „Vela“-Aufstelldach wird zunächst für den Fiat Ducato, den Citroën Jumper und den Peugeot Boxer mit H2-Dach erhältlich sein. In Zukunft wird LCI jedoch auch spezielle Rahmen und Spoiler für andere Versionen dieser Hersteller sowie für andere Produzenten herstellen. Die virtuelle Präsentation des neuen Hochdachs ist für September geplant. Zunächst wird das Dach für die Installation bei den Reisemobilherstellern verfügbar sein, später wird es auch im Zubehörmarkt angeboten.



34 Reisemobil-Modelle

in 9 Baureihen, auf Fiat- und Renault-Basis mit Polyester-aufbau.

15 Van-Konzepte

auf Fiat- und Renault-Basis für bis zu 6 Personen.

41 Caravan-Modelle

in 5 Baureihen von 4,7 m bis 8,6 m Aufbauhöhe.

Appel des EMHC-Schatzmeister

Bitte Veränderungen melden

EMHC-Schatzmeister Joachim Hammesfahr hat eine große Bitte an die Mitglieder des Euro Motorhome Clubs: Veränderungen sollten ihm möglichst zeitnah mitgeteilt werden. Dies gilt für neue Adressen, neue Kontoverbindungen, neue Mail- oder Webadressen oder neue Telefonnummern für das Festnetz oder das Handy. Und hier sollte man die Veränderungen mitteilen: Joachim Hammesfahr, Mozartstraße 3, 74638 Waldenburg, Telefon 07942/98072, Fax 07942/98071, E-Mail jochen.hammesfahr@gmx.de

Alle Infos und Händleradressen
finden Sie unter:
www.adria-deutschland.de

Nikolaustreffen des EMHC vom 3. bis zum 6. Dezember in Mayschoss

Wichtige Weichenstellung im Ahrtal

Wenn das kein toller Jahresausklang ist... Vom 3. bis zum 6. Dezember lädt der Euro Motorhome Club zu seinem traditionellen Nikolaustreffen ein. Nicht nur wegen der Corona-Rahmenbedingungen bei der Planung wird dieses Treffen als ein ganz besonderes in die EMHC-Annalen eingehen, denn die wegen der Covid-19-Pandemie ausgefallene Jahreshauptversammlung, die beim Pfingsttreffen in Bad Windsheim vorgesehen war, wird beim Nikolaustreffen nachgeholt. Es wird also eine wichtige Sitzung, denn es muss ein Nachfolger für Präsident Dieter Steinacker gefunden werden, der keinesfalls über das Jahr 2020 hinaus sein Amt ausführen will. Aber im Vordergrund des Nikolaustreffens steht natürlich die Geselligkeit. EMHC-Schriftführer Peer Gunter Groll hat ein attraktives Programm zusammengestellt, das allen Wünschen gerecht wird. Das Nikolaustreffen findet 2020 im Ahrtal in Mayschoss statt.

Die Ahr ist von der Sonne mit mehr als 1450 Sonnenstunden im Jahr überschwänglich verwöhnt und wird vom Regen meist links

liegen gelassen. Das milde Klima zieht Naturliebhaber, Kulturinteressierte, Weinfreunde, Feinschmecker, Gesundheitsapostel, Wellness-Freaks und jene Unermüdlichen, die gern eine neue Trendsportart ausprobieren möchten an die Ahr, die einst von Romantikern als „die wildeste Tochter des Rheins“ gepriesen wurde. Beim Anblick des romantischen Flusslaufs, der bizarren Felsformationen, der Ruinen, der phantasieanregenden Burgen und der pittoresken Weinterrassen ist dies nachvollziehbar. Ganze 89 Kilometer schlängelt sich die Ahr durch das Tal. Der besondere Reiz liegt in der landschaftlichen Vielfalt: An der Mittelahr ist das Tal schluchtartig, die Felsen sind tief eingeschnitten. Besonders nördlich der Ahr mit ihren jahrhundertalten, steilen Weinbergterrassen, schroffen Felsgraten und hoch aufsteigenden Wäldern wird bevorzugt Weinbau betrieben. Zwischen Rech und Marienthal wird das Tal sehr weit, um sich dann bis zur Bunten Kuh – einem Felsvorsprung – wieder zu verengen. Ab Bad Neuenahr-Ahrweiler weitet sich das Tal und geht



Im malerischen Weindorf Mayschoss an der Ahr findet das Nikolaustreffen des EMHC statt. Foto: Wikipedia/Superbass

bei Remagen in eine fruchtbare Auenlandschaft über. Die Facetten eines der schönsten Seitentäler des Rheins, dem Ahrtal, spannen sich von sanften grünen Hügeln bis zu schroffen bizarren Felsformationen. Die einzigartige Naturlandschaft an der Ahr begeistert junge und jung gebliebene Gäste gleichermaßen. In dieser schönen Gegend findet das EMHC-Nikolaustreffen 2020 statt.

Anreisetag zum Stellplatz in Mayschoss ist der 3. Dezember. Um 16 Uhr ist die offizielle Begrüßung mit Glühwein auf dem Stellplatz geplant. Das Abendessen gibt es im Weinhaus Kläs, das dem Stellplatz gegenüberliegt. Am Freitag, 4. Dezember, geht es mit dem Bus zur Besichtigung der

Römervilla nach Ahrweiler. Nach der Rückkehr beginnt um 14.30 Uhr die Mitgliederversammlung in den Räumen der Winzergenossenschaft Mayschoss. Der Tag klingt mit der Besichtigung des historischen Weinkellers, einer Weinprobe und dem gemeinsamen Abendessen in der Winzergenossenschaft aus.

Hoch interessant wird am Samstag, 5. Dezember, der Besuch des ehemaligen Regierungsbunkers in Ahrweiler. Nachmittags bringt der Bus die Teilnehmer zum stimmungsvollen Lucia-Markt nach Rech. Am Sonntag, 6. Dezember, gibt es das gemeinsame Nikolausfrühstück im Restaurant Bahnsteig 1, bevor die Mitglieder die Heimreise antreten.



Der Reisemobilstellplatz in Mayschoss.

Die Teilnahmegebühr am Nikolaustreffen beträgt 180 Euro pro Person. Überweisung auf das EMHC-Konto IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39.

Anmeldung und weitere Informationen bei Peer Gunter Groll, Telefon 0171-6 49 88 26, E-Mail: p.groll@emhc.eu

Das EMHC-Pfingsttreffen 2021 findet in Überherrn statt

Das Saarland ist eine Reise wert

Bereits zum Vormerken: Das EMHC-Jahrestreffen 2021 findet vom 20. bis zum 24. Mai 2021 auf dem Linslerhof, dem historischen Gutshof der Familie von Boch, in Überherrn im Saarland ganz nah an der Grenze zu Frankreich statt. EMHC-Vizepräsidentin Michaela Kirchhoff und ihr Mann Uwe haben ein äußerst attraktives Programm für das Pfingsttreffen vorbereitet. Das Saarland ist also 2021 für die EMHC-Mitglieder eine Reise wert.

Anreisetag ist Donnerstag, 20. Mai 2021. Ab 14 Uhr ist die Anreise zum Linslerhof möglich. Um 17.30 Uhr erfolgt die Begrüßung der Mitglieder und Gäste im Zelt durch den Vorstand mit Sekt. Typisch Saarland: Ab 18.30 Uhr gibt es das deftige Abendessen im Zelt mit lokalem Bier. Im Programm heißt es augenzwinkernd: „bis keins mehr da ist...“

Am Freitag, 21. Mai 2021, ist um 9 Uhr Abfahrt des Omnibusses zur Besichtigung der Saarstahl-Hütte. Nach der Werksbesichtigung erfolgt das Mittagessen in der Werkskantine. Die Rückfahrt ist um 14 Uhr vorgesehen. Um 18.30 Uhr ist das Abendessen im Restaurant Georgstube oder im Biergarten des Linslerhofes eingepplant.

Am Samstag, 22. Mai 2021, haben Michaela und Uwe Kirchhoff eine Schifffahrt auf der Saar oder eine Besichtigung der Maginot-Linie vorgesehen. Wer will, kann auch eine Radtour zum Outlet Wadgassen mitmachen und dort zu Schnäppchenpreisen einkaufen. Ungewöhnlich ist auch die Idee eines EMHC-Mitglieder-Flohmarkts auf dem Stellplatz. Um 18.30 Uhr steigt ein saarländischer Abend mit Buffet im Marstall des Linslerhofes.



Am Linslerhof, dem früheren Quartier der Familie Boch (Villeroy & Boch) ist das Jahrestreffen 2021 des EMHC geplant.

Am Sonntag, 23. Mai 2021, soll um 10 Uhr die EMHC-Jahreshauptversammlung beginnen. Um 12.30 Uhr wird anschließend das Mittagessen im Hubertussaal des Linslerhofes serviert. Gegen 15 Uhr folgt ein Highlight: der Besuch der Falknerei mit einer Flugvorführung der Greifvögel. Darauf folgt um 17.30 Uhr ein Sektempfang im Zelt mit Musikbegleitung. Dies ist der Prolog zu einem Vier-Gänge-Menü am Abend im Hubertussaal des Linslerhofes. Auch hier gibt es wieder eine Musikbegleitung.

Am Montag, 24. Mai 2021, wird von 8 Uhr an das Frühstücksbuffet im Hubertussaal am Linslerhof aufgebaut. Anschließend können die Teilnehmer des Treffens die Heimreise antreten.

Die Teilnahmegebühr beträgt für ein Reisemobil mit einer Person 198 Euro; für jede weitere Person im Womo kostet es 175 Euro. Sieben Essen sind im Preis eingeschlossen, dazu der Bustransfer zur Saarstahl. Natürlich sind auch die Stellplatzkosten inbegriffen. Wegen der umfangreichen Planung bitten Michaela und Uwe Kirchhoff um frühzeitige An-

meldung bis zum 1. Dezember 2020 mit Zahlung des Betrages auf das Konto des EMHC IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39. Mit der Anmeldung bitten die Organisatoren um Angabe der Teilnehmernamen, der EMHC-Mitgliedsnummer, des Kennzeichens des Mobils, des Fabrikats sowie der Fahrzeuglänge. Auf dem Linslerhof steht nur Platz für 50 Fahrzeuge zur Verfügung, deshalb wird die baldige Anmeldung empfohlen. Ver- und Entsorgung ist am Linslerhof möglich. EMHC-Mitglieder, die ohne Wohnmobil an dem Treffen teilnehmen wollen, können auf dem

Linslerhof im Hotel Zimmer buchen. Die Anreise zum Pfingsttreffen ist ab Dienstag, 18. Mai 2021, möglich, hierfür erhebt der Linslerhof dann eine Stellplatzgebühr von 25 Euro pro Nacht ohne Strom. Die Konditionen gelten auch für diejenigen, die nach dem Treffen noch auf dem Linslerhof bleiben wollen.

Anmeldung und weitere Infos bei Michaela und Uwe Kirchhoff,
Telefon: 0202/500800,
Fax: 0202/501300,
E-Mail: m.kirchhoff@emhc.eu



Im festlichen Ambiente können die EMHC-Mitglieder ein feines Menü genießen.

Neuer Gesundheits- und Wellnessbereich in Bad Königshofen

Eine Auszeit für Seele und Körper

Der junge Kurort Bad Königshofen im reizvollen Naturpark Haßberge glänzt nicht nur mit einem großzügigen, gärtnerisch gestaltete Reisemobilstellplatz, der vor zwei Jahren um 31 zusätzliche Komfortplätze, mit jeweils eigenem Grünstreifen, auf nun insgesamt 100 Stellplätze erweitert wurde; Entspannung und Erholung finden Reisemobilgäste im generalsanierten, erweiterten und komplett neu gestalteten Kur-, Gesundheits- und Wellnessbereich, der direkt an die FrankenTherme angeschlossen ist. Zu den bereits vorhandenen Anwendungen werden dort ab sofort zusätzlich neue Behandlungen und speziell auf die Gesundheit der Gäste abgestimmte Pakete angeboten. Mit den „Sommer-Tagen“, einem 5-Tages-Pauschalangebot mit reduzierten Stellplatzgebühren zum Preis von 120 Euro für die erste und 65 Euro für die zweite Person im Reisemobil können Gäste die neue Gesundheits- und Wellnessoase kennenlernen und erfahren eine perfekte Kombination aus Sport und Erholung.

Das Programm gilt bis zum 31. August 2020. Enthalten sind darin eine Naturmoorpackung auf der Schwebeliege, eine klassische Massage und eine therapeutische Hydro-Massage. Zusätzlich gibt es eine Radwanderkarte und eine Wanderkarte mit vielen Anregungen zur aktiven Freizeitgestaltung. Zur Stärkung wird im komplett renovierten Restaurant der FrankenTherme eine Wohnmobilpizza aus dem neuen Steinbackofen inklusive einem Getränk nach Wahl gereicht.

Ein bewährtes und gerne gebuchtes Pauschalangebot speziell für Reisemobilgäste ist

die Verwöhnwoche „Gesund & fit“ für 135 Euro pro Person. Neben fünf Eintritten für die FrankenTherme inklusive Wassergymnastik und Saunadorf sind ebenfalls vier Wohlfühlmassagen im Paket enthalten.

Die neue „Ein-Tages-Kur“ verspricht eine kleine Auszeit vom Alltag. Zum Einstieg genießen die mobilen Gäste ein Mineralheilwasserbad in der neuen Caracalla-Wanne mit Massagedüsen. Eine anschließende Teilmassage des Rückens fördert die Durchblutung, bevor der Tag bei einer Heusackpackung auf der neuen Schwebeliege abgerundet wird.

Auch die bewährten und therapeutisch sehr hochwertigen Präventions- und Kurwochen zur Gesundheitsvorsorge oder eine dreiwöchige ambulante Badekur können zukünftig in neuen, attraktiven Therapie-Räumen in noch besserer Qualität angeboten werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.frankentheme.de oder unter Telefon 097 61/9 1200



Bad Königshofen ist für Reisemobilisten immer eine Reise wert. Vom Mobil bis zur benachbarten Therme sind es nur wenige Meter.



Der Gradierpavillon verspricht den Gästen Champagnerluft.



Der Natur-Heilwassersee ist eines der Highlights in Bad Königshofen. Der Gesundheits- und Wellnessbereich der Therme wurde erneut vergrößert.

3.12. – 6.12.2020 EMHC-Nikolaustreffen in Mayschoss im Ahrtal mit Ausflügen nach Ahrweiler und Rech. Die Teilnahmegebühr am Nikolaustreffen beträgt 180 Euro pro Person. Überweisung auf das EMHC-Konto IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39. Anmeldung und weitere Informationen bei Peer Gunter Groll, Telefon 0171 6498826, E-Mail p.groll@emhc.eu

20.5. – 24.5. 2021 EMHC-Jahrestreffen in Überherrn /Saarland. Die Teilnahmegebühr beträgt für ein Reisemobil mit einer Person 198 Euro; für jede weitere Person im Womo kostet es 175 Euro. Sieben Essen sind im Preis eingeschlossen, dazu der Bustransfer zur Saarstahl. Wegen der umfangreichen Planung bitten Michaela und Uwe Kirchhoff um frühzeitige Anmeldung bis zum 1. Dezember 2020 mit Zahlung des Betrages auf das Konto des EMHC IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39. Mit der Anmeldung bitten die Organisatoren um Angabe der Teilnehmernamen, der EMHC-Mitgliedsnummer, des Kennzeichens des Mobils, des Fabrikats sowie der Fahrzeuglänge. Anmeldung und weitere Infos bei Michaela und Uwe Kirchhoff, Telefon 0202/500800, Fax 0202/501300, E-Mail m.kirchhoff@emhc.eu



Im malerischen Weindorf Mayschoss an der Ahr findet das Nikolaustreffen des EMHC statt.

Foto: Wikipedia/Superbass

Veranstaltungsrichtlinien

Grundsätzliche Bedingung ist, dass jeder Ausrichter beziehungsweise Veranstalter eines „EMHC-Treffens“ Mitglied im EMHC ist. Zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen sind ausschließlich EMHC Mitglieder berechtigt. Ausnahmen hiervon hat der Veranstalter mit dem Vorstand abzustimmen. Dies gilt sowohl für Gäste eines Mitgliedes als auch interessierte Neubewerber um eine Mitgliedschaft im Club. Veranstaltungen gewerblicher Organisatoren sind, auch wenn diese Mitglieder im EMHC sind, durch kursive Schrift gekennzeichnet. Die Teilnahme an EMHC - Veranstaltungen ist schriftlich oder per E-Mail anzumelden. Notwendige Vorauszahlungen sind vom jeweiligen Veranstalter mit dem Programm bekanntzugeben und anzufordern. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auch bei dem Vorstandsmitglied des EMHC, Herrn Gerhard Reisch oder bei der Geschäftsstelle des EMHC vorgenommen werden. Die so eingereichten Anmeldungen werden an den Ausrichter weitergeleitet.

Der Veranstalter/Ausrichter gibt das detaillierte Programm seiner Veranstaltung der Redaktion des EMHC Magazins* euromotorhome“ zur Veröffentlichung weiter. Als ordnungsgemäß angemeldet gilt nur, wer bis 3 (drei) Monate vor Beginn der Veranstaltung eine Anzahlung auf die Veranstaltungskosten i.H. von mindestens 30 % des Veranstaltungspreises auf das vom Veranstalter benannte Konto überwiesen hat. Nach erfolgter Anmeldung ist der Teilnehmer gehalten, einen absehbaren Verhinderungsfall so rechtzeitig bekannt zu geben, dass der Veranstalter noch disponieren kann. Bei diesem angefallene Kosten sind vom auch unverschuldet verhinderten Teilnehmer zu erstatten. Auch ohne Nachweis betragen diese Kosten bei Rücktritt des Anmelders ab 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 30 %, ab 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 40 % des von ihm zu erbringenden Veranstaltungspreises. Es ist ihm unbenommen, den Nachweis zu führen, dass Kosten in geringerer Höhe bis dahin angefallen sind.

Anmeldungen werden in der Regel nicht bestätigt. Wir empfehlen eine Jahres- Reiserücktrittsversicherung.

Bei limitierten Veranstaltungen erfolgt die Annahme der Anmeldungen nach Eingang. Ist die begrenzte Zahl der Teilnehmer erreicht, informiert der Ausrichter die angemeldeten Teilnehmer, die nicht berücksichtigt werden konnten und nimmt diese in eine Warteliste. Im Übrigen gelten die Teilnahmebedingungen des EMHC (siehe Rückseite des Melde - Vordrucks oder Bordbuch).
Der Vorstand

Ausgezeichnet: Die Wohlfühl-Plätze des EMHC mit GPS-Daten



Alpencamp am Wank
Garmisch-Partenkirchen (D)
www.alpencamp-gap.de
GPS: N 47°30'16" - E 11°6'26"

Alpen-Caravanpark Tennsee
Krün (D)
www.camping-tennsee.de
GPS: N 47°29'22" - E 11°15'16"

Aqua-Salza-Therme
Bad Golling (A)
www.aqua-salza.at
GPS: N 47°35'44" - E 13°10'18"

Arterhof
Kur-Gutshof-Camping
Bad Birnbach (D)
www.arterhof.de
GPS: N 48°26'6" - E 13°6'35"

Autocamperplads Oasen Rømø
Rømø (DK)
www.oasen-roemoe.dk
GPS: N 55°05'37" - E 08°32'26"

Burgstadt Campingpark
Kastellaun (D)
www-burgstadt.de
GPS: N 50°6'75" - E 7°45'38"

Camping Bungalow Park Las Dunas
Sant Pere Pescador (E)
www.campinglasdunas.com
GPS: N 42°9'43" - E 3°6'32"

Campofelice Camping Village
Tenero (CH)
www.campofelice.ch
GPS: N 46°10'17" - E 8°51'21"

Camping Fuussekaul
Heiderscheid (L)
www.fuussekaul.lu
GPS: N 49°52'41" - E 05°59'39"

Campingpark Grubhof
Sankt Martin bei Lofer (A)
www.grubhof.com
GPS: N 47°34'58" - E 12°41'30"

Camping Marina di Venezia
Punta Sabbioni (I)
www.marinadivenezia.it
GPS: N 45°26'15" - E 12°26'17"

Camping Mauterndorf
Mauterndorf (A)
www.camping-mauterndorf.at
GPS: N 47°14'27" - E 13°66'38"

Campingpark Oberammergau
Oberammergau (D)
www.campingpark-oberammergau.de
GPS: N 47°35'24" - E 11°4'7"

Campingplatz Ostseesonne
Pommerby (D)
www.campingplatz-ostseesonne.de
GPS: N 54°45'48" - E 9°11'3"

Camping-Resort Allweglehen
Berchtesgaden (D)
www.allweglehen.de
GPS: N 47°38'49" - E 13°02'24"

Camping Resort Zugspitze
Grainau (D)
www.perfect-camping.de
GPS: N 47°28'74" - E 11°3'13"

Camping Seiser Alm
Völs am Schlern (I)
www.camping-seiseralm.com
GPS: N 46°53'32" - E 11°53'37"

Campingpark Sanssouci
Ihr königlicher Campingplatz
Potsdam/Berlin (D)
www.camping-potsdam.de
GPS: N 52°21'42" - E 13°0'25"

Campingpark Kühlungsborn
Kühlungsborn (D)
www.topcamping.de
GPS: N 54°9'21" - E 11°46'37"

Campingplatz Holmerhof
Bad Füssing (D)
www.holmerhof.de
GPS: N 48°21'29" - E 13°18'24"

Campingplatz Schwarzwälder Hof
Seelbach (D)
www.spacamping.de
GPS: N 48°18'1" - E 7°56'42"

Caravan Park Sexten (I)
www.carvanparksexten.it
GPS: N 46°66'86" - E 6°71'88"

CaravaningPark Dresden
01139 Dresden (D)
www.schaffer-mobil.de
GPS: N 51°05'06" - E 13°40'53"

Eifel-Camp Freilinger See
Blankenheim-Freilingen (D)
www.eifel-camp.de
GPS: N 50°41'14" - E 6°71'88"

Europa-Park Camping
Europa-Park, Rust (D)
www.europapark.de/camping
GPS: 48°16'18" - E 7°43'2"

Familienweingut Oster-Franzen
Bremm an der Mosel (D)
www.oster-franzen.de
GPS: N 50°5'10" - E 7°7'26"

Frankenthaltherme
Bad Königshofen (D)
www.frankenthaltherme.de
GPS: N 50°18'6" - E 10°28'34"

Freizeitcenter Oberrhein
Rheinmünster (D)
www.freizeitcenter-oberrhein.de
GPS: N 48°46'20" - E 8°2'31"

Freizeithugl Großbüchlberg
Mitterteich-Großbüchlberg (D)
www.freizeithugl.de
GPS: 49°58'20" - E 12°13'32"

Gitzenweiler Hof
Lindau-Oberreitnau (D)
www.gitzenweiler-hof.de
GPS: 47°35'6" - E 9°42'23"

Kaiser Camping Outdoor Resort
Bad Feilnbach (D)
www.kaiser-camping.com
GPS: 47°78'87" - E 12°0'51"

Kur & Feriencamping
Dreiquellenbad
Bad Griesbach (D)
www.camping-bad-griesbach.de
GPS: N 48°42'3" - E 13°19'23"

Messe Düsseldorf GmbH
Düsseldorf (D)
www.messe-duesseldorf.de
GPS: N 51°16'10" - E 6°43'30"

Messe Stuttgart
Stellplatz am Messiegelände Tor 1
Stuttgart (D)
www.messe-stuttgart.de
GPS: N 48°41'45" - E 9°11'3"

Neset Camping
Byglandsfjord (NOR)
www.neset.no
GPS: N 58°41'20" - E 7°48'21"

Ötztaler Naturcamping
Längenfeld-Huben (A)
www.oetztaler-naturcamping.at
GPS: N 47°2'14" - E 10°58'34"

PhoenIX Reisemobilhafen
Bad Windsheim (D)
www.phoenix.reisemobilhafen.de
GPS: N 49°30'47" - E 10°24'58"

Playa Montroig Camping Resort
Montroig (E)
www.playa@montroig.ecom
GPS: N 41°2'0" - E 0°58'6"

Reisemobilhafen Bad Dürreheim
Bad Dürreheim (D)
www.womo-badduerreheim.de
GPS: N 48°0'43" - E 8°32'3"

Reisemobilhafen Köln
Köln (D)
www.reisemobilhafen-koeln.de
GPS: N 50°57'45" - E 6°59'10"

Reisemobilhafen Sankt Peter-Ording
Sankt Peter-Ording (D)
www.reisemobilhafen-spo.de
GPS: N 54°30'92" - E 8°63'38"

Reisemobilpark „Sonnenplatz“ Klüsserath
Klüsserath (D)
www.kluesserath.net
GPS: N 49°50'28" - E 6°51'12"

Reisemobilpark Urbachtal
Neukirchen (D)
www.reisemobilpark-urbachtal.de
GPS: N 50°52'17" - E 09°20'56"

Reisemobil-Stellplatz am Kurpark Treuchtlingen
Treuchtlingen (D)
www.treuchtlingen.de
GPS: 48°57'37" - E 10°55'5"

Reisemobil-Stellplatz Obereisenheim
Obereisenheim (D)
www.weingut-herbert-schuler.de
GPS: 49°53'17" - E 8°15'26"

Restaurant „Schneider's Haasekessel“
Mainz (D)
www.haasekessel.de
GPS: N 50°0'4" - E 8°24'45"

Schluga Camping Hermagor
Hermagor (A)
www.schluga.com
GPS: 46°37'52" - E 13°23'44"

Seehof Camping & Appartements
Kramsach/Tirol (A)
www.camping-seehof.com
GPS: N 47°27'42" - E 11°54'23"

Seencamping Berghof
Villach (A)
www.seecamping-berghof.at
GPS: N 46°65'32" - E 13°93'38"

Seen-Camping Stadlerhof
Kramsach/Tirol (A)
www.camping-stadlerhof.at
GPS: N 47°27'67" - E 11°88'8"

Sole Reisemobilhafen Bad Salzungen
Bad Salzungen (D)
www.solewelt.de/reisemobilhafen
GPS: N 50°48'58" - E 10°14'14"

Stellplatz Am Schiffertor
Stade (D)
www.stade-tourismus.de/de/zu-gast-als-wohnmobilist
GPS: N 53°36'10" - E 09°28'00"

Stellplatz an der Martin-Luther-Straße
Neustadt/Weinstraße (D)
www.neustadt.eu
GPS: N 49°21'17" - E 8°9'8"

VITAL Camping Bayerbach
Bayerbach (D)
www.vitalcamping-bayerbach.de
GPS: N 48°24'54" - E 13°7'47"

Vollmer's Camping Park Lüneburger Heide
Schneeverdingen (D)
www.campingpark-lüneburger-heide.de
GPS: N 53°4'13" - E 9°51'58"

Wellmobilpark Bad Schönborn
Bad Schönborn (D)
www.wellmobilpark.de
GPS: N 49°13'6" - E 8°40'17"

Wohnmobil-Hafen mit Café Eiderblick
Rendsburg (D)
www.wohnmobil-hafen.de
GPS: N 54°18'15" - E 9°39'17"

Wohnmobilpark Flachsheide
Bad Salzuflen (D)
www.bad-salzuflen.de
GPS: N 52°5'52" - E 8°45'6"

Wohnmobilstellplatz Hessisches Kegelspiel
Hünfeld (D)
www.huenfeld.de
GPS: N 50°40'35" - E 9°46'37"

Wohnmobilstellplatz Mainz
Mainz (D)
www.wohnmobil-stellplatz-mainz.de
GPS: N 49°59'54" - E 8°14'47"

Wohnmobilstellplatz Nedwiganner
Wittenberge (D)
www.pignitz.de
www.freizeit-park-wittenberge.de
GPS: N 52°59'29" - E 11°44'39"

Wohnmobilstellplatz Kitzingen
97318 Kitzingen (D)
www.stadt-kitzingen.de
GPS: N 49°44'41" - E 10°09'44"

Wohnmobilstellplatz Radolfzell-Metttau
Radolfzell am Bodensee (D)
www.radolfzell-tourismus.de/de/attraktion/wohnmobilstellplatz-metttau
GPS: N 47°44'15" - E 08°58'49"

Wohnmobilstellplatz Thermenau
96476 Bad Rodach (D)
www.bad-rodach.de
GPS: N 50°20'03" - E 10°46'00"

Womoland Nordstrand
Nordstrand (D)
www.womoland-nordstrand.com
GPS: N 54°31'3" - E 8°55'55"

50plus Campingpark
Fisching (A)
www.camping50plus.at
GPS: N 47°09'46" - E 14°44'17"

Mitgliedschaft im EMHC

Eine Mitgliedschaft sichert Ihnen als Reisemobilisten jeden Tag viele Vorteile.



Herzlich willkommen im EMHC – Wir haben das schönste Hobby der Welt: Reisemobile. Deshalb sind wir gemeinsam im EMHC.

Wir lieben es, mit dem Reisemobil zu fahren und dort Station zu machen, wo es besonders schön und interessant ist. Im EURO MOTORHOME CLUB engagieren sich Mobilfahrer aus ganz Europa, die ein Faible für niveauvolles Reisen und für Treffen mit Gleichgesinnten haben. Bei uns sind alle Reisemobilisten willkommen – ganz gleich, welches Fabrikat sie ihr Eigen nennen oder welche Größe das Fahrzeug hat. Unsere Mitglieder kommen aus ganz Deutschland und aus den Nachbarländern. Schauen Sie doch einmal bei einem unserer Reisemobiltreffen vorbei. Wir freuen uns darauf, weitere nette Reisemobilisten kennenzulernen und in unseren Reihen zu haben.

Der EMHC engagiert sich: Wir wollen, dass sich die Rahmenbedingungen für Reisemobilfahrer weiter verbessern. So engagieren wir uns aktiv für mehr Stellplätze in den Städten und Gemeinden. Wir kämpfen gegen Sondersteuern und -abgaben. Wir fordern, dass man mit dem Pkw-Führerschein Reisemobile bis zu einem Gewicht von 4,25 Tonnen fahren darf, denn das Mobil-Hobby muss für möglichst viele Menschen erreichbar sein. Die schönsten und besten Campingplätze und Wohnmobilstellplätze zeichnet der EMHC alljährlich als „Wohlfühlplätze“ aus.

In unserem Club genießen Sie viele Vorteile: Geselligkeit wird im EMHC großgeschrieben. So treffen sich die Mitglieder mehrmals jährlich bei kurzweiligen Zusammenkünften. Die EMHC-Mitglieder erhalten „Erste Hilfe“ in technischen und juristischen Fragen. Viermal jährlich bekommen sie das Reisemobilmagazin „euromotorhome“ nach Hause geliefert. Unsere Mitglieder erhalten Vergünstigungen bei Versicherungen. Wir sind regelmäßig auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf und auf der CMT in Stuttgart vertreten.

Hiermit beantrage/n ich/wir die Mitgliedschaft beim EMHC – Euro Motorhome Club e.V.

Firmenname

Vorname/Nachname

Straße/Hausnummer

Land PLZ Ort

Telefonnummer tagsüber Faxnummer Mobil

Email-Adresse Internet

Beruf Geburtsdatum

Partner Vorname/Nachname Geburtsdatum
(B-Mitglied, beitragsfrei)

Weitere Person Vorname/Nachname Geburtsdatum
(C-Mitglied, bis 18 Jahre beitragsfrei)

Privatpersonen:

Aktiv-Mitgliedschaft 130,- € Förder-Mitgliedschaft 30,- €

Nur für Aktivmitgliedschaft:

Ich beantrage die Camping Card International (CCI – Gültigkeitsdauer ein Jahr ab Ausstellung) Ja / Nein
Für die Ausstellung der CCI erforderl. Angaben d. Antragstellers – Angaben nach Personalausweis:

Geburtsort: _____

Personalausweis-Nummer: _____

Ausstellungsort: _____

Die Ausgabe der CCI erfolgt für Mitglieder kostenlos. Die Folgekarte wird mit gesondertem Antrag für ein weiteres Jahr ausgestellt. Bei Erneuerung des Ausweises und bei Neuausstellung der CCI Karte bitte unbedingt die Ausweis-Daten mitteilen!

Datenschutz: Die im Antrag enthaltenen Daten werden gespeichert und den Clubmitgliedern im Bordbuch teilweise (Name, Anschrift, Telefon-/Faxnummer, Mobil-Nr.) bekannt gegeben. Die Datenschutzhinweise zum Datenschutz und Datenverarbeitung nach EU-Datenschutzgrundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz sowie die Satzung des Vereins in der jeweils gültigen Form sind Bestandteil des Aufnahmeantrags und können in unserer Geschäftsstelle eingesehen bzw. mitgenommen werden und auf der Webseite abgerufen werden.

Gewerbliche Mitglieder und Personen des öffentlichen Rechts:

Gewerbe (Firmen und Tourismusverbände) 130,- € Gemeinden (Kommunen, Städte) 60,- €

Eintrag des gewerblichen Mitgliedes in folgende Rubrik:

Fahrzeughersteller – Importeure Dienstleistungen: Fahrschulen/Gutachter/Veranstalter/Verleger/
Versicherungen
 Fahrzeughandel/Service/Vermietung/Zulieferer Wohnmobilstellplätze
 Camping- und Stellplätze Wohnmobilstellplätze

Für die Beantragung der Mitgliedschaft und Einzugsermächtigung

Hiermit wird der EMHC widerruflich zum Einzug der jährlichen Beiträge ermächtigt:

IBAN BIC

Kontoinhaber Name und Ort des Geldinstituts

Datum Unterschrift

► **Antrag ausfüllen und einsenden an: EURO MOTORHOME CLUB e.V.**
Geschäftsstelle des EMHC, Schloßhof 2–6, D-85283 Wolnzach oder per Fax: 08442/2289
oder per E-Mail: emhc@kastner.de



Die gewerblichen und gemeindlichen Mitglieder im EMHC – EURO MOTORHOME CLUB E.V.

Sie beraten und helfen gerne „rund ums Wohnmobil“

Fahrzeug-Hersteller und -Importeure

Adria – Deutschland Importeur Reimo GmbH Boschring 10 D-63329 Egelsbach T: 061 03/4005 31, F: 061 03/4005 88 M: 01 79/1 09 80 23 kmanowski@reimo.com www.adria-deutschland.de	1021	LMC Caravan GmbH & Co. KG Rudolf-Diesel-Straße 4 D-48336 Sassenberg T: 025 83/27-0, F: 025 83/27-1 38 info@lmc-caravan.de www.lmc-caravan.de	727	Fahrzeug-Handel/ Service/Vermietung/ Zulieferer	Dometic WAECO International GmbH Hollefeldstraße 63 D-48282 Emsdetten T: 025 72/8 79-0, F: 025 72/8 79- 390 buescher@dometic-waeco.de www.waeco.com	776	
Bürstner GmbH Weststraße 33 D-77694 Kehl T: 078 51/85-0, F: 078 51/855-682 info@buerstner.com www.buerstner.de	756	Malibu GmbH & Co. KG Carthago Ring 1 D-88326 Aulendorf T: 075 25/9200-39 58 F: 075 25/9200-3003 alexandra.naleppa@carthago.com www.malibu-carthago.com	1116	Alde Deutschland GmbH Mühlackerstraße 11 D-97520 Rötthlein T: 097 23/91 1660, F: 097 23/91 1666 info@alde-deutschland.de www.alde-deutschland.de	914	Exide Technologies GmbH Im Thiergarten D-63654 Büdingen T: 060 42/81 (-0)-3 71 F: 060 42/81-1 40 guido.beck@eu.exide.com www.exide.com	965
Carthago Reisemobilbau GmbH Carthago Ring 1 D-88326 Aulendorf T: 075 25/9200-0, F: 075 25/9200-3003 info@carthago.com www.carthago.com	620	Morelo Reisemobile GmbH Helmut-Reimann-Straße 2 D-96132 Schlüsselfeld T: 095 52/92 96 00 info@morelo.eu www.morelo-reisemobile.de	1065	AL-KO KOBER SE Ichenhauser Straße 14 D-89359 Kötz T: 082 21/97 84 19 info@al-ko.de www.al-ko.de	687	Frankana Caravan Camping u. Freizeit Spitzwasen 2 D-97340 Marktbreit T: 093 32/50 77 25, F: 093 32/50 77 55 k.neumann@frankana.de www.frankana.de	895
Concorde Reisemobile GmbH Concorde-Straße 2-4 D-96132 Schlüsselfeld-Aschbach T: 095 55/92 25-0, F: 095 55/92 25 44 info@concorde.eu www.concorde.eu	574	Niesmann + Bischoff GmbH Clou-Straße 1 D-56751 Polch T: 026 54/93 30, F: 026 54/93 31 00 info@niesmann-bischoff.com www.niesmann-bischoff.com	499	Beissenhirtz Sicherheitstechnik Eigerstraße 9b D-81825 München T: 089/42 49 71, F: 089/42 39 07	408	Green Power LED KG Böhmsholzer Weg 5A D-21391 Reppenstedt T: 041 31/67 12 60, F: 041 31/67 10 82 M: 01 70/3 24 61 67 info@green-power-led.de www.green-power-led.de	1040
Dethleffs GmbH & Co. KG Arist-Dethleffs-Straße 12 D-88316 Isny im Allgäu T: 075 62/9 87-2 10 F: 075 62/9 87-2 18 helge.vester@dethleffs.de www.dethleffs.de	752	Pössl Freizeit und Sport GmbH Dorfstraße 7 D-83404 Airing T: 086 54/46 94-0, F: 086 54/46 94-29 M: 01 71/3 62 82 00 info@poessl-mobile.de www.poessl-mobile.de	851	Bernhard Glück GmbH DER FREISTAAT Caravanning & More Ohmstraße 8-22 D-85254 Sulzemoos T: 081 35/93 71 00, F: 081 35/93 71 01 info@glueck-freizeitmarkt.de www.glueck-freizeitmarkt.de	765	HEOSOLUTION Diebstahlschutz u. Zubehör Dürrlauinger Straße 3 D-89356 Hafenhofen T: 082 22/41 22 16, F: 082 22/41 22 17 info@heosolution.de www.heosolution.de	961
Dopfer Reisemobilbau Sudetenstraße 7 D-86476 Neuburg T: 082 83/26 10, F: 082 83/26 63 info@dopfer-reisemobile.de www.dopfer-reisemobile.de	736	proLiner GmbH Lehrenweg 15 D-88045 Friedrichshafen T: 075 41/3 61 99 00, F: 075 41/3 61 99 03 M: 01 78/7 76 80 00 office@proliner.cc www.proliner.cc	946	Brase-Zelte Buchweizenkamp 17 D-32469 Petershagen T: 057 05/4 33, F: 057 05/79 17 M: 01 71/3 15 31 71 brase-zelte@t-online.de www.brase-zelte.de	817	InterCaravanning GmbH & Co. KG Europas größte Caravanning-Fachhandelskette Im Metternicher Feld 5-7 D-56072 Koblenz T: 026 61/1 00 54 54, F: 026 61/1 00 54 55 info@intercaravanning.de www.intercaravanning.de	686
EURA MOBIL GmbH Kreuznacher Straße 78 D-55576 Sprendlingen T: 067 01/20 30, F: 067 01/20 32 10 info@euramobil.de www.euramobil.de	618	Rapido Camping Car Route de Bretagne B.P.19 F-53101 Mayenne Cedex T: 0033/2 43 30 10 70, F: 0033/2 43 30 10 71 info@rapido.fr www.rapido.fr	894	Caratec GmbH Carl-Bosch-Straße 7 D-76829 Landau T: 063 41/3 80 95-0, F: 063 41/3 80 95-74 info@caratec.de www.caratec.de	963	Katadyn Deutschland GmbH Hessenring 23 D-64546 Mörfelden-Walldorf T: 061 05/45 67 89, F: 061 05/4 58 77 info@katadyn.de www.katadyn.com	878
FCA Germany AG Hanauer Landstraße 176 D-60314 Frankfurt am Main T: 069/6 69 88-0 www.fiatcamper.com	857	Schell-Fahrzeugbau KG Phoenix-Reisemobile Sandweg 1 D-96132 Aschbach T: 095 55/92 29 0, F: 095 55/92 29 29 info@phoenix-reisemobile.de www.phoenix-reisemobile.de	617	Caravanservice Ringstraße 2 D-35641 Schöffengrund T: 064 45/92 29 18, F: 064 45/92 29 32 info@trumareparatur.de www.trumareparatur.de	1110	DR. KEDDO GmbH Biochemische Produkte Dr. Keddo Innungstraße 45 D-50354 Hürth T: 022 33/93 23 70, F: 022 33/93 23 71 info@drkeddo.de www.drkeddo.de	525
FCA Germany AG Hanauer Landstraße 176 D-60314 Frankfurt am Main T: 069/6 69 88-0 www.fiatcamper.com	857	Tischer Freizeitfahrzeuge GmbH Frankenstraße 3 D-97892 Kreuzwertheim T: 093 42/81 59 od. 093 42/9 18 6-0 F: 093 42/50 89 info@tischer-pickup.com www.tischer-pickup.com	794	Carsten Stäbler GmbH Friedrich-Schott-Straße 2 D-68753 Waghäusel-Kirrlach T: 072 54/9 59 75-0, F: 072 54/9 59 75-22 M: 01 72/7 58 74 24 staebler@carsten-staebler.de www.carsten-staebler.de	1069	DR. KEDDO GmbH Biochemische Produkte Dr. Keddo Innungstraße 45 D-50354 Hürth T: 022 33/93 23 70, F: 022 33/93 23 71 info@drkeddo.de www.drkeddo.de	525
Goldschmitt technobil GmbH Dornberger Straße 8-10 D-74746 Höpfingen T: 062 83/22 29-1 00 F: 062 83/22 29-1 99 nadine.lenk@goldschmitt.de www.goldschmitt.de	726	VARIOmobil Fahrzeugbau GmbH An Teckners Tannen 1 D-49163 Bohmte T: 054 71/95 11 0, F: 054 71/95 11 59 info@vario-mobil.com www.vario-mobil.com	310	Carsten Stäbler GmbH Friedrich-Schott-Straße 2 D-68753 Waghäusel-Kirrlach T: 072 54/9 59 75-0, F: 072 54/9 59 75-22 M: 01 72/7 58 74 24 staebler@carsten-staebler.de www.carsten-staebler.de	1069	Kuhn Autotechnik GmbH Ziegeleistraße 2-5 D-54492 Zeltingen-Rachtig T: 065 32/95 30-0 F: 065 32/95 30-50 info@kuhn-autotechnik.de www.kuhn-autotechnik.de	660
Hobby-Wohnwagenwerk Ing. Harald Striewski GmbH Harald-Striewski-Straße 15 D-24787 Fockbek/Rendsburg T: 043 31/6 06-0 info@hobby-caravan.de www.hobby-caravan.de	830	VARIOmobil Fahrzeugbau GmbH An Teckners Tannen 1 D-49163 Bohmte T: 054 71/95 11 0, F: 054 71/95 11 59 info@vario-mobil.com www.vario-mobil.com	447	Crystop GmbH Durlacher Allee 47 D-76131 Karlsruhe T: 07 21/61 10 71, F: 07 21/62 27 57 info@crystop.de www.crystop.de	876	Lacros by Shinga BV Molendijk-zuid 23 B Nederland Schündel 5482 W 2 T: +31 7 32 03 24 87 M: +31 6 14 04 17 80 pieter@shinga.nl/sales@shinga.nl www.lacros.eu	1140
Hymer GmbH & Co KG Holzstraße 19 D-88339 Bad Waldsee T: 075 24/999-0, F: 075 24/99 92 20 info@hymer.com www.hymer.com	284	Volkner Mobil GmbH Simonshöfchen 41 D-42327 Wuppertal T: 02 02/27 33 50, F: 02 02/27 33 50 20 M: 01 71/7 13 14 76 info@volkner-mobil.com www.volkner-mobil.com	637	CSS Keramische Oberflächen Versiegelung Vestische Straße 81 D-46117 Oberhausen T: 01 72/6 00 74 10, F: 02 08/6 20 01 68 info@css-versiegelung.de www.css-versiegelung.de	1117	LAROMA GmbH Werner-von-Siemens Str. 14 24837 Schleswig T: +0 46 21-98 92 15 M: 01 76-10 02 24 78 info@laroma.de www.laroma.de	1149
InnoMobil GmbH Kupfergasse 2 D-30823 Garbsen T: 051 31/7 05 99 56, M: 01 76/53 39 11 90 info@innomobil.de www.innomobil.de	1085			DEKA Kleben & Dichten GmbH DEKALIN Gartenstraße 4 D-63691 Ranstadt T: 08 00/3 35 25 46, F: 06 04 1/82 12 20 info@dekalin.de www.dekalin.de	1066	ML Reisemobile GmbH Alemannenstraße 33 79689 Maulburg T: 076 22/68 88 5-0 info@ml-reisemobile.de www.ml-reisemobile.de	1077

Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH Frankfurter Straße 58 D-64331 Weiterstadt/Gräfenhausen T: 061 50 / 13 47 6-0, F: 061 50 / 13 47 6-19 info@mwom.com www.mwom.com	614	tegos GmbH & Co. KG Heiligenberger Straße 44 D-88356 Ostrach T: 075 85 / 932 90-0, F: 075 85 / 932 90-109 m.mueller@tegos-systeme.de www.tegos-systeme.de	1061	Goldschmitt Gastrovent GmbH & Co. KG Industrieparkstraße 2 D-74731 Walldürn T: 06 62 82 / 9 28 16 50 M: 01 70 / 2 73 34 44 dgoldschmitt@goldschmitt.de www.goldschmitt.de	1121	Alpencamp am Wank Reisemobilstellplatz Wankbahnstraße 2 D-82467 Garmisch-Partenkirchen T: 088 21 / 9 67 78 05, F: 088 21 / 7 68 66 M: 01 70 / 9 07 17 47 info@alpencamp-gap.de www.alpencamp-gap.de	1105
MultiMan Hygiene-und Pflege-Produkte Peter Gelzhäuser GmbH Boschstraße 12 D-82178 Puchheim T: 089 / 8007 18 35, F: 089 / 8007 18 36 M: 01 71 / 800 23 88 info@multiman.de www.multiman.de	580	TELECO GmbH Franz-Josef-Strauß-Straße 41 D-82041 Deisenhofen T: 08031 / 9 89 39, F: 08031 / 9 89 49 telecogmbh@telecogroup.com www.telecogroup.com	732	I.N. Touristik Münsters Gässchen 38 D-51375 Leverkusen T: 02 14 / 50 69 90 44, F: 02 14 / 50 69 90 46 M: 01 72 / 7 69 94 94 info@intouristik.com www.intouristik.com	680	Arterhof Sigl OHG Kur-Gutshof-Camping Hauptstraße 3 D-84364 Bad Birnbach T: 085 63 / 9 61 30, F: 085 63 / 96 13 43 info@arterhof.de www.arterhof.de	922
Niesmann Caravaning GmbH & Co. KG Kehrlstraße 51 D-56751 Polch T: 026 54 / 94 090, F: 026 54 / 94 094 0 info@niesmann.de www.niesmann.de	4	ten Haaft GmbH Innovative Technik Neureutstraße 9 D-75210 Kelttern T: 072 31 / 58 58 80, F: 072 31 / 58 58 81 19 info@ten-haaft.de www.ten-haaft.com	667	Jahn und Partner Vers.- u. Finanzdienstleistungen Augsburger Straße 23-25 D-86415 Mering T: 082 33 / 3 80 90, F: 082 33 / 38 09 18 jup@jahnpartner.de www.jahnpartner.de	420	Bad Bocklet Staatsbad u. Touristik Bad Bocklet GmbH Kleinfeldlein 14 D-97708 Bad Bocklet T: 097 08 / 70 70 30 info@badbocklet.de www.badbocklet.de	959
PRO CAR GmbH & Co. KG Hälverstraße 43 D-58579 Schalksmühle T: 023 55 / 8 93 -200, F: 023 55 / 8 93 -290 pro-car@pro-car.de www.pro-car.de	1063	Thetford GmbH Schallbruch 14 D-42781 Haan T: 021 29 / 94 25 -0, F: 021 29 / 94 25 25 info@thetford.eu www.thetford.eu	621	KUGA GmbH Hans-Dill-Straße 1 D-95326 Kulmbach T: 092 21 / 8 41 10, F: 092 21 / 8 41 30 M: 01 72 / 3 54 34 95 info@kuga-tours.de www.kuga-tours.de	545	Bad Säckingen Tourismus GmbH Reisemobilstellplatz am Rheinufer Waldshuterstraße 20 79713 Bad Säckingen T: 077 61 / 56 83 0, F: 077 61 / 56 83 17 tourismus@badsaekingen.de	1068
Reimers Reisemobil GmbH Schafskoppel 5 D-23845 Itzstedt T: 045 35 / 29 980, F: 045 35 / 29 98 29 M: 01 72 / 7 52 51 22 frank.reimers@reimersgmbh.de www.reimersgmbh.de	981	tpm GmbH Gewerbepark 26 86687 Kaisheim T: 090 99 / 9 66 49 66 F: 090 99 / 9 66 49 69 michael.schroettle@tpm-systems.eu www.tpm-systems.com	997	Messe Düsseldorf GmbH Stockumer Kirchstraße 61 D-40474 Düsseldorf T: 02 11 / 45 60 01, F: 02 11 / 4 56 06 68 info@messe-duesseldorf.de www.messe-duesseldorf.de	1106	Bäderbetrieb Dorsten GmbH Konrad-Adenauer-Platz 1 D-46284 Dorsten T: 023 62 / 95 17 22 70 F: 023 62 / 95 17 21 32 info@womodo.de www.womodo.de	606
REIMO Reisemobil-Center GmbH Boschring 10 D-63329 Egelsbach T: 061 03 / 40 05 75, F: 061 03 / 40 05 77 M: 01 72 / 6 98 36 06 gholona@reimo.com www.reimo.com	694	Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG Wernher-von-Braun-Straße 12 D-85640 Putzbrunn T: 089 / 46 17 -0, F: 089 / 46 17 -22 72 m.prandl@truma.com www.truma.com	675	Mir Tours & Services GmbH Hauptstraße 10 D-56291 Birkheim T: 067 46 / 8 02 80, F: 067 46 / 80 28 14 M: 01 72 / 8 85 46 78 info@mir-tours.de www.mir-tours.de	612	Bavaria Kur-Sport Camping Park Grafenauer Straße 31 D-94535 Eging am See T: 085 44 / 80 89, F: 085 44 / 79 64 info@bavaria-camping.de www.bavaria-camping.de	796
Reisch – Freizeit Reisch Gottlieb-Daimler-Straße 3 D-97525 Schwebheim T: 097 23 / 91 16 -0, F: 097 23 / 91 16 59 info@freizeit-reisch.de www.freizeit-reisch.de	417	Votronic Electronic-Systeme GmbH Johann-Friedrich-Diehm-Straße 10 D-36341 Lauterbach T: 066 41 / 91 17 3 -0, F: 066 41 / 91 17 3 -10 info@votronic.de www.votronic.de	1064	Sea Bridge for Motorhomes Reisemobilservice Tulpenweg 36 D-40231 Düsseldorf T: 02 11 / 2 10 80 83, F: 02 11 / 2 10 80 97 seabridge@t-online.de www.seabridge-tours.de	532	Burgstadt-Campingpark Südstraße 34 D-56288 Kastellaun T: 067 62 / 40 80 -0, F: 067 62 / 40 80 -100 M: 01 51 / 18 20 45 01 brigitte@stemmler-bus.de	362
Reisemobilvermietung Am Ring 8 D-56288 Hasselbach T: 067 62 / 87 15, M: 01 72 / 6 54 28 44 info@reisemobile-schmidt.de www.reisemobile-schmidt.de	1102	Zentrale Autoglas GmbH Rottwiese 11 D-49324 Melle M: 01 62 / 2 52 03 68 h.riesen@zentrale-autoglas.de www.zentrale-autoglas.de	1086	Sterz-Media Pressebüro Rieslingstraße 4 D-67454 Haßloch T: 063 24 / 97 10 75 8, M: 01 51 / 20 62 10 00 sterz@sterz-media.de www.sterz-media.de	1072	Camping Center Klein An der A 61 D-56637 Plaidt T: 026 32 / 93 88 14, F: 026 32 / 93 88 12 info@camping-center.de www.camping-center.de	343
REMS GmbH Mathias-Brüggen-Straße 69 D-50829 Köln T: 02 21 / 78 88 00, F: 02 21 / 7 88 80 02 49 k.clever@remis.de www.remis.de	852	ACCURA Versicherungsmakler GmbH Eichendorffstr. 134 D-90491 Nürnberg T: 09 11 / 5 80 70 00 F: 09 11 / 5 80 70 60 info@accura.de www.wohnmobilversicherung.de	1139	Weser Assekuranz Kontor Violenstraße 43 D-28195 Bremen T: 04 21 / 36 91 11, F: 04 21 / 36 91 19 bettina.gang@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001	Camping Eichenwald Schießstandweg 10 A-6422 Stams T: 0043 / 52 63 / 61 59, F: 0043 / 52 63 / 61 59 info@camping-eichenwald.at	808
Riepert Fahrzeugbau GmbH August-Horch-Straße 57 D-56751 Polch T: 026 54 / 88 12 -0, F: 026 54 / 88 12 -29 info@riepert.de www.riepert.de	320	CampiPark by WTW Vertrieb Deutschland Alter Postweg 62 D-48167 Münster T: 025 06 / 81 05 52 F: 025 06 / 30 05 49 info@campipark.com www.campipark.com	1138	Zeilmann Fahrschule Zeilmann AVUS Christanz 21 D-95491 Ahorntal T: 09 20 2 / 82 4, F: 09 20 2 / 97 26 24 M: 01 60 / 15 37 90 0 info@zeilmann.com www.reisemobile-fahren.de	1075	Camping Fuussekaul 4 Fuussekaul Lu-9156 Heiderscheid/Luxemburg T: 003 52 / 26 88 88 1, F: 003 52 / 26 88 88 28 M: 003 52 / 69 15 85 31 0 anna@fuussekaul.lu www.fuussekaul.lu	1144
Rühl Leder GmbH Mainstraße 42 D-45478 Mühlheim a. d. Ruhr T: 02 08 / 9 40 94 90, F: 02 08 / 9 40 94 99 M: 01 70 / 9 07 77 74 info@ruehl-leder.de www.ruehl-leder.de	1019	Der Reisemobilprofi.de Oststraße 28 D-33415 Verl T: 052 07 / 99 31 10, M: 01 51 / 40 44 15 13 info@der-reisemobilprofi.de www.der-reisemobilprofi.de	1038	21'st century coating Krüger Sternstraße 6 D-47445 Moers M: 01 72 / 2 02 21 10 ralph.krueger1@gmx.net www.aps-21.cc	1079	Campingplatz Großbüchlberg Lang-Dolles GbR Großbüchlberg 32 D-95666 Mitterteich T: 096 33 / 40 06 73 F: 096 33 / 40 06 77 M: 01 51 / 16 73 87 50 camping@freizeithugl.de www.freizeithugl.de	1126
schaffer-mobil Wohnmobil GmbH Kötzschenbroder Straße 125 D-01139 Dresden T: 0351 / 837 48-0 soeren.schaffer@schaffer-mobil.de www.schaffer-mobil.de	1132	Dolde Medien Verlag GmbH Naststraße 19B D-70376 Stuttgart T: 07 11 / 5 53 49 -0 info@doldemedien.de www.doldemedien.de	799	Alpen Caravanpark Tensee Am Tensee 1 D-82494 Krün T: 088 25 / 17 -0, F: 088 25 / 17 -236 info@camping-tensee.de www.camping-tensee.de	642	Campingpark Fisching 50Plus Campingpark Fisching Fisching 9 A-8741 Weisskirchen T: (+43) 3577/82284 info@camping50plus.at www.camping50plus.at	1146
SOG-Systeme OHG In der Mark 2 D-56332 Löff T: 026 05 / 95 27 62, F: 026 05 / 95 27 63 info@sog-dahmann.de www.sog.info	529					Campingpark Sanssouci Ihr königlicher An der Pirschheide 41 D-14471 Potsdam T: 03 31 / 9 51 09 88 info@camping-potsdam.de www.camping-potsdam.de	1100
Tec-Power Sinziger Straße 34 D-53424 Remagen T: 026 42 / 90 38 72, F: 026 42 / 90 38 73 info@tec-power.de www.tec-power.de	834						

Dienstleistungen: Fahrschulen und -training/ Touristik/Veranstalter/ Verleger/Versicherungen

Wohnmobilfreundliche Gemeinden – Camping- und Stellplätze

Campingplatz Holmernhof 793 Am Tennisplatz 10 D-94072 Bad Füssing T:085 31/247 40, F:085 31/247 43 60 campingholmernhof@t-online.de www.holmernhof.de	Irma GmbH 1067 Top Platz - J - Dieckert Passauer Straße 15 D-90480 Nürnberg T:09 11/9 40 46 44, F:09 11/9 40 46 50 info@top-platz.de www.top-platz.de	Rothenburg TourismusService 446 Marktplatz 1 D-91541 Rothenburg ob der Tauber T:09 61/40 4-800, F:09 61/40 4-529 info@rothenburg.de www.tourismus-rothenburg.de	Weingut Gebrüder Simon 819 Hauptstraße 6 D-54492 Lösnich T:065 32/21 30, F:065 32/9 43 69 M:01 70/8 54 81 45 weingut@gebrueder-simon.de www.gebrueder-simon.de
Camping Ötztal 994 Unterlängenfeld 220 A-6444 Längenfeld T:0043/52 53/53 48 F:0043/52 53/53 48 4 info@camping-oetztal.com www.camping-oetztal.com	Kirchheimbolanden 759 Verbandsgemeinde Neue Allee 2 D-67292 Kirchheimbolanden T:063 52/4004-0 F:063 52/4004-600 vg@kirchheimbolanden.de www.kirchheimbolanden.de	Sasbachwalden Tourist-Info 957 Talstraße 51 D-77887 Sasbachwalden T:0 78 41/10 35, F:0 78 41/2 36 82 info@sasbachwalden.de www.sasbachwalden.de	Wohnmobilstellplatz Tunau 1022 Tunau 4 D-88079 Kressbronn T:075 43/98 00 info@dorfrug.de www.dorfrug.de
Camping Resort Zugspitze GmbH 1104 Griesener Straße 9 D-82491 Grainau T:088 21/9 43 91 15, F:088 21/9 43 91 16 info@perfect-camping.de www.perfect-camping.de	Kur-Betriebs-GmbH 429 / Franken Therme Bad Königshofen Am Kurzentrum 1 D-97631 Bad Königshofen T:097 61/91 20-0, F:097 61/91 20-40 tourismus@bad-koenigshofen.de www.frankentherme.de	Schluga GmbH 1025 Vellach 15 A-9620 Hermagor T:0043/42 82/20 51 F:0043/42 82/20 51 20 camping@schluga.com www.schluga.com	Womoland-Nordstrand 1062 Norderquerweg 2 D-25845 Nordstrand T:048 42/4 73, F:048 42/90 02 59 M:01 70/2 39 47 33 info@womoland-nordstrand.com www.womoland-nordstrand.com
Campingplatz Seehof GmbH 1101 Zum Zeltplatz 1 D-19069 Seehof T:03 85/51 25 40, F:03 85/5 81 41 70 M:01 60/3 69 52 49 info@ferienparkseehof.de	Kur- & Feriencamping 945 Holmernhof's Dreiquellenbad Singham 40 D-94086 Bad Griesbach T:085 32/96 13-0 F:085 32/96 13-50 info@camping-bad-griesbach.de www.camping-bad-griesbach.de	Schwetzingen Stadtinformation 990 Dreikönigstraße 3 D-68723 Schwetzingen T:062 02/94 58 75, F:062 02/94 58 77 stadtinfo@schwetzingen.de www.schwetzingen.de	
Campingplatz Stover Strand 1081 International Kloodt OHG Stover Strand 10 D-21423 Drage T:025 06/81 05 52, F:025 06/3 00 55 49 M:01 51/12 84 70 47 info@campipark.com www.campipark.com	Landesmesse Stuttgart GmbH 1147 Messepiazza 1 D-70629 Stuttgart T:07 11/1 85 60-27 30 F:07 11/1 85 60-17 30 alexander.ege@messe-stuttgart.de	Seehof 783 Camping & Appartements Seehof Moosen 42, am Reintalersee A-6233 Kramsach T:0043/53 37/6 35 41, F:0043/53 37/6 35 41-20 info@camping-seehof.com www.camping-seehof.com	
Caravan Park Sexten 695 St.-Josef-Straße 54 I-39030 Sexten / Moos T:0039/04 74/71 04 44 F:0039/04 74/71 00 53 info@caravanparksexten.it www.caravanparksexten.it	Mainz Wohnmobil-Stellplatz 1108 Dr.-Martin-Luther-King-Weg 21 D-55122 Mainz M:01 573/1 94 97 11 info@wohnmobil-stellplatz-mainz.de www.wohnmobil-stellplatz-mainz.de	Seen-Camping Stadlerhof 718 Seebühel 14 A-6233 Kramsach/Tirol T:0043/53 37/6 33 71 camping.stadlerhof@chello.at www.camping-stadlerhof.at	
Eigenbetrieb „Kurbetrieb“ 1145 Thermalbad der Stadt Rodach Thermalbadstraße 18 D-96476 Bad Rodach T:095 64/92 32-0, F:095 64/92 32-32 nadine.michel@bad-rodach.de www.therme-natur.de	Marienhof 1087 Kronwerker Moor 4 D-24768 Rendsburg T:043 31/46 78-0, F:043 31/46 78-60 M:01 70/3 30 67 82 hans.strichau@fnl-marienhof.de www.fnl-marienhof.de	St. Peter-Ording Reisemobilhafen 1094 Grudeweg 1 D-25826 Sankt Peter-Ording T:048 63/81 71, F:048 63/12 01 campingsass@t-online.de www.reisemobilhafen-spo.de	
Freizeitcenter Oberrhein GmbH 282 Am Campingpark 1 D-77836 Rheinmünster T:07 22 27/25 00, F:07 22 27/24 00 info@freizeitcenter-oberrhein.de www.freizeitcenter-oberrhein.de	Otium GmbH & Co. KG 1020 Eifel-Camp Am Freilinger See 1 D-53945 BlankenheimFreilingen T:026 97/2 82, F:026 97/2 92 M:01 70/9 99 63 73 luett.e@t-online.de www.eifel-camp.de	The Leading Camping 947 & Caravaning Parks of Europe e.V. Kettelerstraße 26 D-40593 Düsseldorf T:02 11/87 96 49 95, F:02 11/87 96 49 96 info@leadingcampings.com www.leadingcampings.com	
Gitzenweiler Hof 533 Gitzenweiler 88 D-88131 Lindau T:083 82/94 940, F:083 82/94 94 15 info@gitzenweiler-hof.de www.gitzenweiler-hof.de	Ötzaler Naturcamping 995 Huben 241 A-6444 Längenfeld T:0043/52 53 58 55, F:0043/52 53 55 38 M:0043/66 43 93 63 31 info@oetzalernaturcamping.com www.oetzalernaturcamping.com	Touristinformation 1143 Stadt Kitzingen Schrannenstraße 1 97318 Kitzingen T:093 21/20-88 88 tourismus@stadt-kitzingen.de www.kitzingen.info	
Grubhof Camping GmbH 1050 Grubhof 39 A-5092 St. Martin bei Lofer T:+ 43/65 88/8 23 70 F:+ 43/65 88/8 23 77 home@grubhof.com www.grubhof.com	Panorama Camp 1047 Zell am See Seeuferstraße 196 A-5700 Zell am See T:0043/65 42/56 22 8 F:0043/65 42/56 22 84 info@panoramacamp.at www.panoramacamp.at	Trochtelfingen 582 Stadt Trochtelfingen Tourist-Info Rathausplatz 9 D-72818 Trochtelfingen T:07 124/48 0, F:07 124/48 48 info@trochtelfingen.de www.trochtelfingen.de	
Hann. Münden 604 Marketing GmbH Rathaus, Lotzestraße 2 D-34346 Hann. Münden T:055 41/75-313, F:055 41/75 404 info@hann.muenden-marketing.de www.hann.muenden-marketing.de	PhoeniX Reisemobilhafen 1007 Bad Windsheimer Straße 7 D-91438 Bad Windsheim T:098 41/68 50 87, F:098 41/68 50 91 M:01 72/8 41 26 31 info@phoenix-reisemobilhafen.de www.phoenix-reisemobilhafen.de	Verbandsgemeindeverwaltung 700 Kirchstraße 1 - Rathaus D-56288 Kastellaun T:067 62/403 12, F:067 62/403 60 info@kastellaun.de www.kastellaun.de	
Hotel Heinrich's Gästehof 822 Am Hülsebrink 10+11 D-31702 Lüdersfeld T:057 25/9 41 90, F:057 25/94 19 49 info@zum-dicken-heinrich.de www.zum-dicken-heinrich.de	Plattling Stadt 754 Preysingplatz 1 D-94447 Plattling T:099 31/8 90 13-0, F:099 31/8 90 13 19 josef.grimm@plattling.bayern.de www.plattling.de	Verkehrsbüro Hotellerie GmbH 906 Camping Wien Lassallestraße 3 A-1020 Wien T:0043/1/9 14 23 14 F:0043/1/9 14 35 94 west@campingwien.at www.verkehrsbuero.com	
Hünfeld Ordnungsamt 740 Konrad-Adenauer-Platz 1 D-36088 Hünfeld T:066 52/180-131, F:066 52/180-188 thomas.henkel@huenfeld.de www.huenfeld.de	Reisemobilpark Urbachtal 902 Urbachweg 1 D-34626 Neukirchen T:066 94/9 11 40 15, M:01 51/21 42 93 38 info@reisemobilpark-urbachtal.de www.reisemobilpark-urbachtal.de	Vital Camping Bayerbach 1054 ABC Vermögensverwaltungs GmbH Huckenham 11 D-94137 Bayerbach T:085 32/9 27 80 7-0 F:085 32/9 27 80 7-20 info@vitalcamping-bayerbach.de www.vitalcamping-bayerbach.de	

September 2020

09.09.20 – 28.09.20 R05k Malerisches Moldawien (kurz)
 09.09.20 – 06.10.20 R05 Malerisches Moldawien
 10.09.20 – 24.09.20 R67 Städtetour K.-u.-k.-Monarchie
 11.09.20 – 20.09.20 R51 Rhein in Flammen
 15.09.20 – 06.10.20 R39 Pyrenäen – Baskenland
 21.09.20 – 17.10.20 R63 Südengland – Cornwall
 07.09.20 – 11.10.20 Griechische Inseln (35 Tage)
 16.09.20 – 10.10.20 Griechenland (25 Tage)
 16.09.20 – 28.09.20 Elsass
 18.09.20 – 03.10.20 Masuren II
 18.09.20 – 06.10.20 Pyrenäen-„Grüne Küste“ – kombinierbar mit „Portugal“
 18.09.20 – 11.10.20 Adria Ost
 18.09.20 – 14.10.20 Rumänien-Bulgarien
 18.09.20 – 19.10.20 Der Westen der USA
 18.09.20 – 25.10.20 Griechische Inseln

Oktober 2020

14.10.20 – 29.10.20 R60 Toskana-Umbrien-San Marino
 28.10.20 – 29.11.20 Marokko (33 Tage)
 06.10.20 – 27.10.20 Portugal – kombinierbar mit „Pyrenäen-Grüne Küste“ & „Marokko II“
 29.10.20 – 25.11.20 Marokko II - kombinierbar mit „Portugal“

November 2020

15.11.20 – 01.04.21 Oman (135 Tage)
 01.11.20 – 04.03.21 Südamerika (124 Tage)
 04.11.20 – 12.12.20 Neuseeland
 07.11.20 – 09.12.20 Namibia

Dezember 2020

02.12.20 – 12.12.20 Zum Lichterfest nach Gouda
 27.12.20 – 03.01.21 Jahreswechsel in Paris

Januar 2021

MIR Tours 02.01.21 – 24.01.21 Kuba
 MIR Tours 17.01.21 – 13.02.21 Baja California
 MIR Tours 09.01.21 – 31.01.20 Johannesburg – Windhoek
 MIR Tours 09.01.21 – 26.02.21 Südliches Afrika
 MIR Tours 28.01.21 – 19.02.21 Namibia
 MIR Tours 28.01.21 – 26.02.21 Windhoek – Kapstadt Seabridge

Februar 2021

Sea Bridge 01.02.21 – 04.03.21 Polarlichter
 Sea Bridge KUGA 27.02.21 – 31.03.21 Marokko
 KUGA

März 2021

KUGA 09.03.21 – 02.04.21 Riviera und Provence
 KUGA 21.03.21 – 23.04.21 Marokko – der Sonne entgegen (kurz)
 KUGA 21.03.21 – 03.05.21 Marokko – der Sonne entgegen
 KUGA

März 2021

KUGA 19.03.21 – 10.04.21 Sri Lanka Seabridge

April 2021

MIR Tours 09.04.21 – 20.04.21 Kroatische Adria
 Sea Bridge 12.04.21 – 15.05.21 Zentralspanien
 KUGA 13.04.21 – 25.04.21 Das Lahntal
 KUGA 17.04.21 – 21.07.21 Mittelasien – Seidenstraße
 KUGA 22.04.21 – 26.04.21 Schnupper-Wochenende
 Sea Bridge 24.04.21 – 10.05.21 Albanien, Berge und Mehr
 Sea Bridge 20.04.21 – 17.05.21 Kurs Albanien
 Sea Bridge 21.04.21 – 15.05.21 Griechenland
 Sea Bridge 17.04.21 – 02.06.21 Berlin-Peking



Veranstaltungen von Partnerclubs und gewerblichen Veranstaltern*) im EMHC

*) Exklusivveranstaltungen für Markenfahrer sind kursiv gedruckt

Stand 01. 08. 2020 – Ohne Garantie der Vollständigkeit

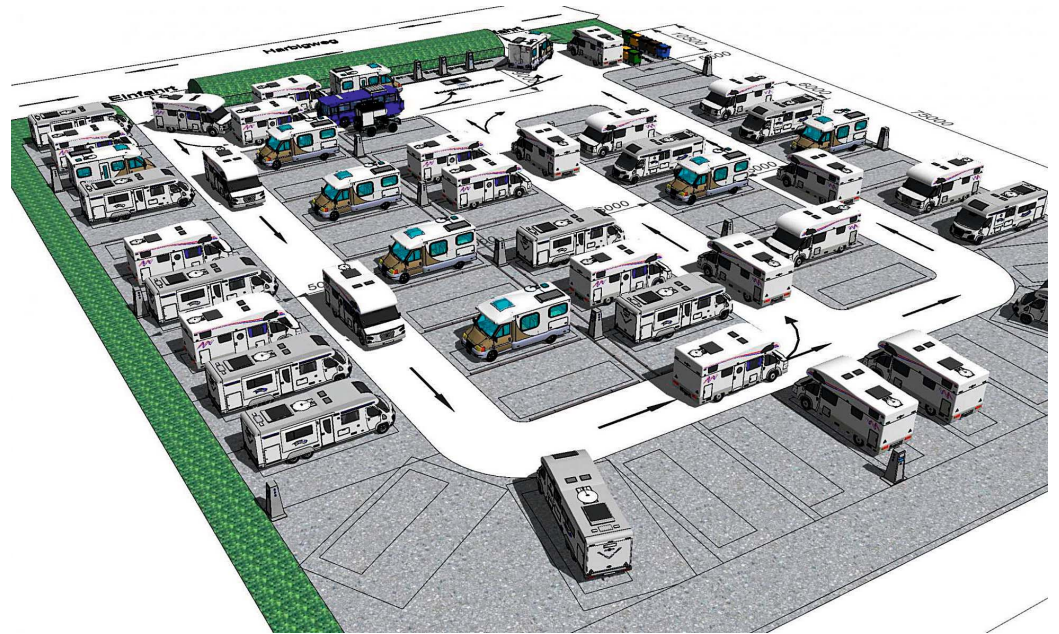
Reisemobilisten sind endlich auch am Neckar willkommen

Endlich ein Stellplatz in Heidelberg

Sie haben Ihr Ziel erreicht. Die Suche nach einem geeigneten Stellplatz für Wohnmobile in Heidelberg ist beendet. Auf 5000 Quadratmetern entsteht in Heidelbergs Süden aktuell eine spezielle Fläche mit Stellplätzen für rund 50 Reisemobile.

Urlaub mit dem Wohnmobil liegt seit Jahren im Trend und erhält aktuell durch die Corona-Pandemie noch mehr Aufschwung. Zu den Sommerferien kann Heidelberg nun mit einem speziellen Wohnmobilstellplatz aufwarten. Neben dem Sportzentrum Süd wird im Harbigweg seit Wochen gebaggert, geplant und installiert. Der letzte Feinschliff erfolgt in den nächsten Tagen, damit schließlich rund 50 Plätze für Wohnmobile zur Verfügung stehen. Auf dem gegebenen Terrain gibt es Parzellen mit Stromanschluss, Zapfstellen zur Auffüllung des Frischwasservorrats sowie Infrastruktur zur Entsorgung des Abwassers und Leerung der Bordtoilette.

Heidelberg-Marketing-Geschäftsführer Mathias Schiemer zeigt sich von der Entwicklung erfreut: „Die Nachfrage nach solchen Stellplätzen nimmt seit Jahren stetig zu, so auch in Heidelberg. Bisher mussten wir Reisende auf Plätze in der Region verweisen, nun gibt es ein attraktives Angebot innerhalb unserer Stadt. Besucher können direkt in Heidelberg verweilen und die neu geschaffene spezielle Camper-Infrastruktur nutzen. Wir freuen uns, dass das Betreiber-Team um Oliver Lechner diesen Schritt gewagt hat.“ Oberbürgermeister Eckart Würzner: „Das Interesse an Heidelberg ist auch bei Reisenden mit dem Wohnmobil groß. Ich freue mich, dass für diese Gruppe künftig in Hei-

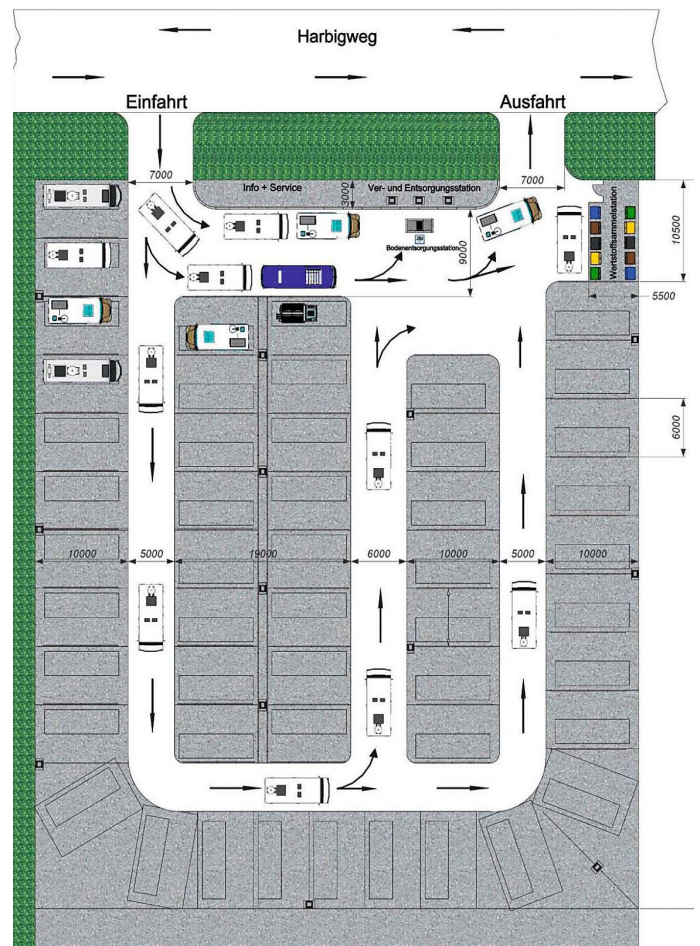


So soll der neue Stellplatz in Heidelberg nach der Fertigstellung aussehen.

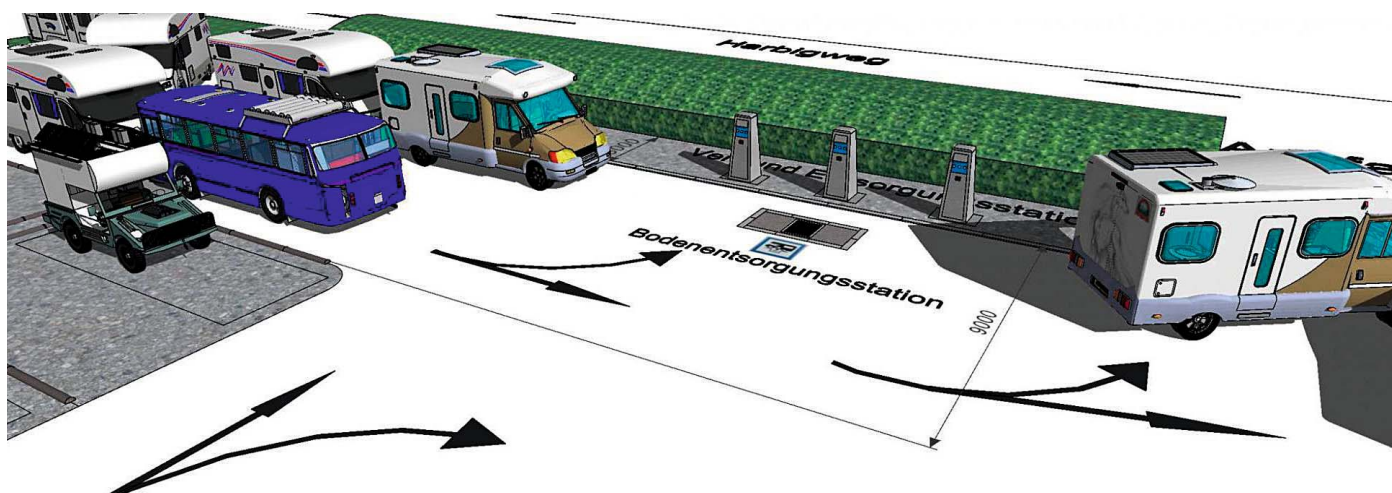
Grafik: Marketing GmbH / Oliver Lechner

delberg ein großer Stellplatz zur Übernachtung zur Verfügung steht. Mit seiner hervorragenden Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist der Wohnmobilstellplatz ein guter Ausgangspunkt, um unsere Stadt zu erkunden.“

Damit Wohnmobilsten den neuen Platz leicht finden, wird dieser künftig vor Ort über eine entsprechende Beschilderung sowie über einschlägige Online-Portale und Printmedien für Camper beworben. Vor Ort angekommen, präsentiert die Heidelberg Marketing GmbH an einem Info Point die touristischen Highlights der Stadt und erleichtert neu angekommenen Reisenden die Orientierung sowie die Kontaktaufnahme für Gästeführungen. In unmittelbarer Nähe ist am Kirchheimer Weg die Straßenbahn- und Bushaltestelle „Messplatz“, sodass die Touristen ihren Camper stehen lassen und bequem mit dem öffentlichen Nahverkehr Hei-



50 Reisemobile sollen auf dem neuen Stellplatz unterkommen.



Natürlich ist auch eine Ver- und Entsorgungsstation geplant.

Grafik: Heidelberg Marketing GmbH / Oliver Lechner

delberg erkunden können. In direkter Nachbarschaft kann zudem der kürzlich wiedereröffnete Biergarten besucht werden, man kann eine Runde Minigolf spielen oder sich in der Trampolinhalle austoben.

Die Investoren und künftigen Stellplatzbetreiber Oliver Lechner, Markus Walter und Andreas Mayer freuen sich auf

die kommenden Aufgaben: „Der Heidelberger Süden entwickelt sich zu einem wahren Freizeit-Hotspot unserer Stadt. Der Wohnmobilstellplatz ist eine wunderbare Ergänzung zu den zahlreichen Sporteinrichtungen, der Alla-Hopp-Anlage und der künftigen Großsporthalle.“



Heidelberg ist eine der schönsten und gefragtesten deutschen Städte. Jetzt gibt es dort endlich auch einen Stellplatz. Foto: Wikipedia

Touristik & Caravanning in Leipzig vom 18. bis zum 22. November

Eine Plattform für Tourismus und Mobile

Die Touristik & Caravanning in Leipzig ist Mitteldeutschlands größte Reisemesse und seit über 30 Jahren ein fester Termin im Kalender der Reisebranche. Auch und gerade in diesem Jahr plant die Messe Stuttgart als Veranstalterin mit der Durchführung der Messe: „Den Tourismus haben die letzten Monate schwer getroffen. Die Messe Stuttgart möchte deshalb ihrer Verantwortung für die Branche nachkommen. Jetzt benötigt der Tourismus eine Plattform, um Vertrauen bei den Reisenden zu schaffen und wieder auf die Beine zu kommen. Der persönliche Kontakt mit Besuchern und der Austausch der Branche untereinander sind wichtiger denn je und in dieser Form nur auf Messen gege-

ben“, so Roland Bleinroth, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart.

Gemeinsam mit der Leipziger Messe haben die Verantwortlichen daran gearbeitet, wie die diesjährige TC vom 18. bis 22. November aussehen kann.

Intensive Gespräche mit allen Ausstellern haben gezeigt, dass das erarbeitete Konzept auf Unterstützung stößt und eine Mehrheit der Aussteller die Durchführung der Messe befürwortet. „Wir freuen uns, dass die Touristik & Caravanning in diesem Jahr stattfinden kann. Natürlich hat dabei die Gesundheit von Ausstellern, Besuchern und Mitarbeitern höchste Priorität für uns“, betont Bleinroth.

Bei der Durchführung der

TC kann die Messe Stuttgart auch auf die Leipziger Messe zählen: „Die TC ist eine wichtige und nicht wegzudenkende Publikumsveranstaltung im Leipziger Messekalender. Wir freuen uns darauf, die Veranstaltung auch in diesem Herbst durchführen zu können. Sachsen hat die Durchführung von Messen unter Beachtung des gesundheitlichen Schutzes aller Teilnehmer seit Juni wieder erlaubt und eindeutig geregelt“, betont auch Martin Buhl-Wagner, der Sprecher der Geschäftsführung der Leipziger Messe. Konkret beinhaltet das Hygienekonzept Maßnahmen wie breitere Gänge, eine Besucherregistrierung und höhere Reinigungsintervalle auf dem Messegelände.

Man freue sich über das Vertrauen seitens der Aussteller, die gemeinsam mit den Veranstaltern den Schritt in eine neue Normalität wagen, erklärt Guido von Vacano, Mitglied der Geschäftsleitung der Messe Stuttgart. „Welchen Stellenwert das Thema Urlaub für uns alle hat, haben wir in den letzten Monaten erfahren – nämlich gerade dadurch, dass es uns nicht möglich war, zu verreisen.“ Urlaub in der Heimat oder mit dem Wohnmobil sei in diesem Jahr gefragter denn je. „Das sind Themen, die bei der TC schon in den letzten Jahren auf großen Zuspruch gestoßen sind und die wir natürlich verstärkt aufgreifen wollen. Dasselbe gilt auch für den Fahrrad-Bereich“, so von Vacano.



Puparsch und die heilige

Quedlinburg: Geschichte und Geschichten auf Schritt und Tritt

Quedlinburg, die einstige Königspfalz und Hansestadt, ist eine reizvolle, über 1000-jährige mittelalterliche Stadt. Am Nordrand des Harzes gelegen, empfängt sie Besucher mit verwinkelten Gassen, uraltem Kopfsteinpflaster und weiträumigen Plätzen, die von Fachwerkhäusern umsäumt werden. Überragt wird das Ganze vom massigen Sandsteinfelsen mit den Stiftsgebäuden und der romanischen St. Servatius-Kirche. Hier begann vor mehr als 1.000 Jahren deutsche Geschichte. Am Finkenherd, zu Füßen des Burgberges, soll der Sachsenherzog Heinrich 919 die Königskrone empfangen haben. Er und seine Nachfolger machten die Pfalz Quedlinburg zu einem wichtigen Zentrum ihrer Reichspolitik. Heinrich I. wurde hier 936 beigesetzt. Seine Gemahlin, Königin

Mathilde, gründete an dieser Stelle im gleichen Jahr ein Damenstift, das fast 900 Jahre lang Bestand hatte. In den Kostbarkeiten des Domschatzes der Stiftskirche spiegelt sich noch heute der Glanz des ottonischen Kaiserhauses. Besonders interessant in diesem Jahr: Hier wird der Coronaschrein verwahrt. Reliquien der Heiligen Corona gelangten bereits 964, also unter Otto I., an das Stift Quedlinburg, das zur Pflege der Memoria seines Vaters Heinrich errichtet worden war. Der Bericht über die Neuweihe der Stiftskirche St. Servatius nach dem Brand 1021 nennt Corona unter den Heiligen, die in einem ausschließlich weiblichen Heiligen gewidmeten Altar eingeschlossen wurden. Der Coronaschrein entstand wahrscheinlich im zweiten Viertel des 15. Jahrhunderts.

Die größte Sehenswürdigkeit ist indessen die Stadt selbst. Über 2.000 Fachwerkhäuser können hier bestaunt werden. Wie in einem bunten Bilderbuch lässt sich an den oft reich geschmückten Fassaden die Entwicklung dieser Bauweise über acht Jahrhunderte ablesen. Mit diesem einmalig geschlossenen historischen Stadtbild sowie der Stiftskirche und den Stiftsgebäuden auf dem Schlossberg steht Quedlinburg in der ersten Reihe deutscher Fachwerkstädte und wurde bereits 1994 in die UNESCO-Welterbeliste der schützenswerten Kulturgüter aufgenommen.

Geschichtlich Interessierte sollten zunächst einen Spaziergang vom Stadtkern zur etwa einem Kilometer entfernten Wiperti-Kirche unternehmen. Die äußerlich unscheinbare Kirche dürfte das älteste



knall
Corona

Der Marktplatz ist die „gute Stube“ von Quedlinburg. Er lädt zum Flanieren ein.



Viel früher als andere Städte hatte Quedlinburg ein Rathaus aus Stein.



Das Rathaus ist das dominierende Gebäude am Marktplatz.



Das Wappen der Stadt ziert sogar die Kanaldeckel.



Der Roland zeigt, dass Quedlinburg einst auch Hansestadt war.



Das Brauhaus Lüdde ist eine feste Institution in der Harz-Stadt.

erhaltene Gebäude der Stadt sein. Die romanische Kirche stand schon zu Zeiten König Heinrichs, also Anfang des 10. Jahrhunderts, in heute noch erhaltenen Gebäudeteilen am Weg zwischen dem

Quedlinburger Schlossberg und dem Harz. Als architektonisches Meisterwerk der Romanik zeugt vor allem die Krypta von der wichtigen Vergangenheit als Königshof des sächsisch-ottonischen Herr-

scherhauses. Heute ist die Kirche eine Station an der Straße der Romanik.

Etwa 15 Minuten zu Fuß sind es von hier zum Schlossberg von Quedlinburg. Bei einer Stadtführung durch Quedlinburg eröffnen sich alle paar Meter neue Ansichten; fast wirkt es so, als sei die Stadt unter rein ästhetischen Gesichtspunkten gebaut worden. Ein beliebtes Fotomotiv sind die kleinen Fachwerkhäuser, die sich wie Schwalbennester rund um den Schlossberg gruppieren. Dominiert ist natürlich die Stiftskirche St. Servatius. Das Gebäude, das auf das 10. Jahrhundert zurückgeht, war jahrhundertlang die Trauungs-Kirche der deutschen Könige und Kaiser. In der Krypta befinden sich die Grabmäler des ersten deutschen Königspaares, Heinrich I. und Mathilde. In der sogenannten Zither ist der Quedlinburger Domschatz zu besichtigen mit den Schätzen der ersten deutschen Kaiser-Dynastie.

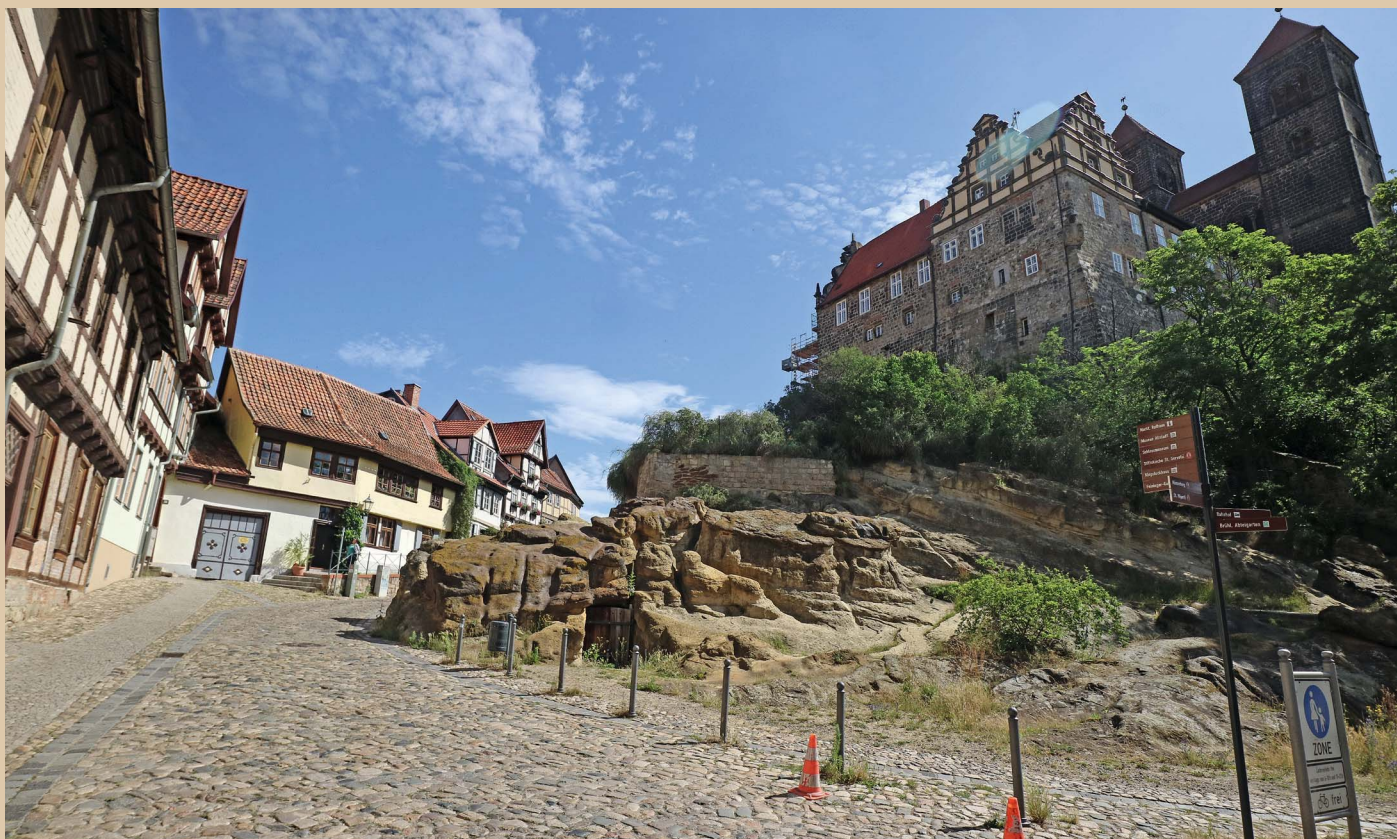
Geologisch gesehen ist der Müzenberg die Fortsetzung des Schlossberges. Im Mittelalter war hier der Standort des Marienklosters. Dieses wurde in der Reformation geplündert und aufgegeben.



Blick vom Schlossberg über die Dächer von Quedlinburg.



2000 denkmalgeschützte Häuser prägen das Stadtbild von Quedlinburg.



Zum Schlossberg hinauf geht es über grobes Pflaster.



Die Marktkirche erhebt sich stolz im Zentrum.

In den Jahrhunderten danach siedelten sich hier arme Leute an – Tagelöhner, Musikanten, fahrendes Volk – und errichteten ihre teils winzigen Häuser auf den Ruinen des Marienklosters. Was früher ein Zeichen der Armut war, ist heute eine märchenhaft-bizarre Welt, die den hochhausgewohnten Großstädter ins Schwärmen versetzt.

Im Stadtkern ist das Rathaus das dominierende Gebäude. Es wurde erstmals um 1300 erwähnt und war schon zu dieser Zeit ein steinernes Rathaus. Das ist insofern bemerkenswert, als das steinerne Gebäude zu dieser Zeit erhebliche finanziel-

le Ressourcen beim Bau erforderten – bis heute kennt man den Begriff, jemand sei „steinreich“. Selbst Lübeck, Magdeburg und Köln, damals die reichsten und größten Städte des Reiches, hatten noch hölzerne Rathäuser. Die heute sichtbare Fassade wurde um 1616 vor das ursprünglich gotische Haus gesetzt.

Unweit des Quedlinburger Rathauses befindet sich der Marktkirchhof. Hier sehen die Stadtbesucher wie an einer Perlschnur aufgereiht Fachwerkhäuser aus verschiedenen Epochen – Gotik, Renaissance, Barock und Klassizismus – quasi zeitlich der Reihe nach sortiert. Dabei

handelt es sich aber nicht um ein museales Arrangement, sondern eine zufällige Reihe, die sich aus dem Abriss und Neubau verschiedener Häuser über die Jahrhunderte hinweg ergeben hat.

Auch kulinarisch hat Quedlinburg jede Menge zu bieten. Etwa das Café Vincent, die Käsekuchenbäckerei auf dem Schlossberg. Dass Käsekuchenesser die besseren Menschen sind, wussten Insider schon immer. Im Café Vincent gibt es eine Auswahl von rund 40 verschiedenen, selbstgebackenen Käsetorten.

Eine wahre Quedlinburger Institution ist auch das Brauhaus Lüdde. Es braut seit einem Jahrhundert das legendäre Bier Puparschknall und Knuttenforz. Inwiefern sie ihren Namen Ehre machen, muss man bei einem Besuch des Gasthauses selbst eruieren. Hier sitzt man gemütlich zwischen den Braukesseln oder im luftigen Biergarten und kann zum Gerstensaft gediegen speisen. Wer lieber Kaffee trinkt, ist im Markt-Café Zum Bär richtig. Es liegt zentral am Marktplatz. Das Café gehört zum Hotel „Zum Bär“. Vor dem Café lässt sich das bunte Treiben auf dem Markt ganz ohne Autoverkehr beobachten; innen erwartet den Besucher eine klassische Café-Atmosphäre. Direkt auf dem historischen Schlossberg gelegen, bietet die Gaststätte Schlosskrug einen Wintergarten mit einem grandiosen Blick über ganz Quedlinburg. Gleich neben dem Restaurant befindet sich die Stiftskirche und das Museum. Das Plateau auf dem Schlossberg ist zumeist auch Endpunkt der meisten Stadtführungen in Quedlinburg.

Eisenbahnfans kommen in Quedlinburg auch auf ihre Kosten: 2005 wurde die Regelspurstrecke Quedlinburg-Gernrode zur Schmalspurstrecke umgebaut, wodurch die Stadt seit der Fertigstellung 2006 an das Netz der Harzer Schmalspurbahnen angeschlossen ist. Die Dampfzüge bringen die Touristen also nicht nur bis nach Gernrode und seiner romanischen Stiftskirche, sondern auch weiter bis nach Wernigerode oder auf den Brocken.

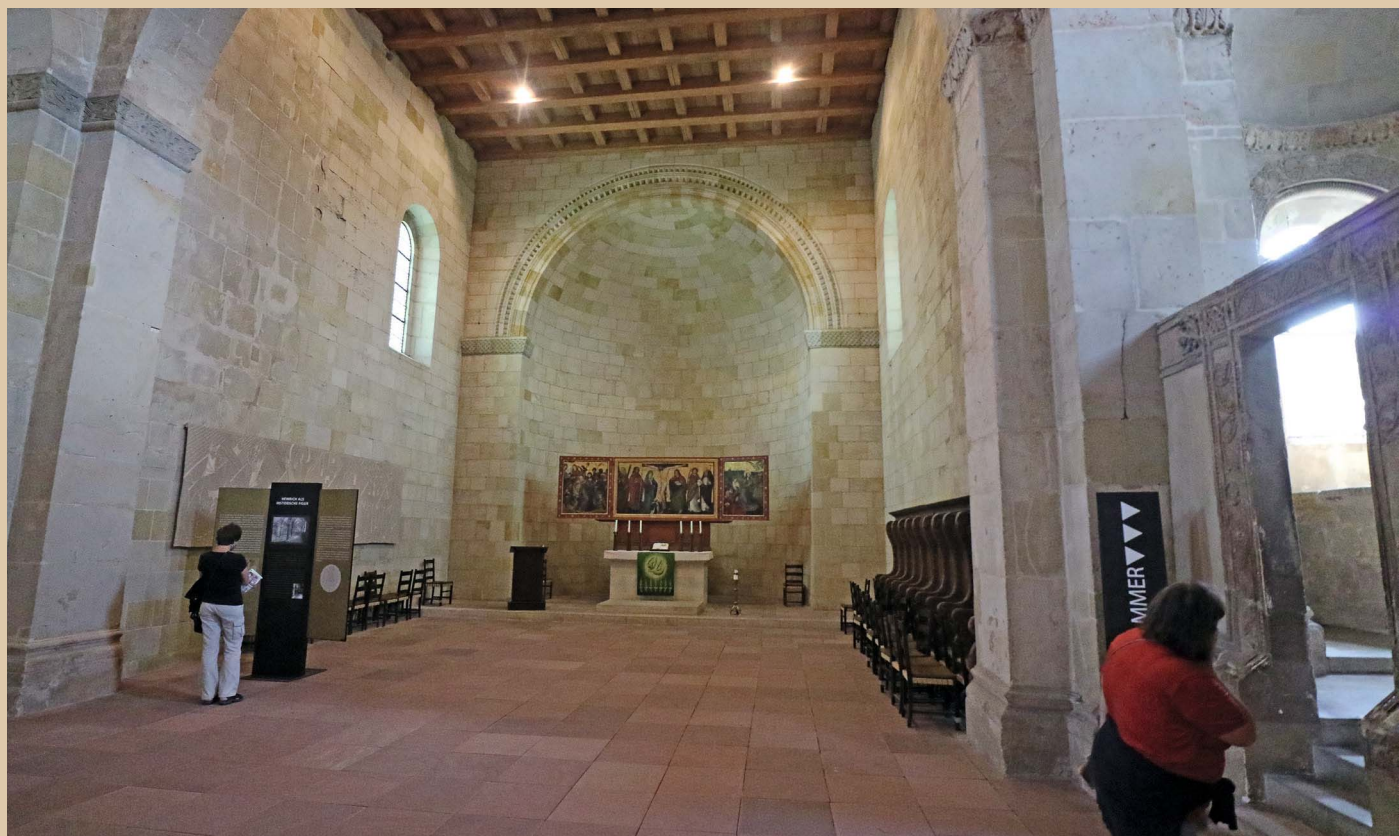
Natürlich gibt es diverse Möglichkeiten, Quedlinburg mit einem geführten Rundgang zu erkunden. Besonders interessant ist der Nachtwächter-Rundgang: Wenn die Sonne sinkt, läuft durch die Gassen von Quedlinburg der Ludolph von Knesebeck. Einst Raubritter vom Hakelwald führt er nun die entsetzten Touristen-Gruppen durch die Stadt und erzählt ihnen, wie er dereinst mit seiner



Der Hochaltar von 1700 in der Marktkirche von Quedlinburg.



In der Krypta der geschichtsträchtigen Stiftskirche.



Ein Meisterwerk der Romanik ist die Stiftskirche auf dem Schlossberg.



Ein Schmuckstück der Romanik: die Wipertikirche in Quedlinburg.



Die Krypta in der Wipertikirche ist über 1000 Jahre alt.

Hellebarde die Feinde Quedlinburgs frickassiert hat. Der Nachtwächterrundgang Quedlinburg ist dabei keine einfache Stadtführung, sondern ein gediegenes Mittelalter-Kabarett mit Stadtlegenden, Anekdoten und Praxistipps zum Erlegen von Werwölfen. Bei der klassischen Stadtführung in Quedlinburg begleiten kenntnisreiche Stadtführer Touristen durch die engen Gassen der mittelalterlichen Stadt Quedlinburg. Es geht um Fachwerkstile, erstaunliche Sehenswürdigkeiten, die Skurrilitäten des Zusammenlebens in alter Zeit und um die „Weltpolitik“ des 10. Jahrhunderts. Neben der großen Geschichte erstaunt Quedlinburg durch die unendliche Fülle an liebevoll gepflegten baulichen Details.

Reisemobilisten sind in Quedlinburg willkommen: Nur 300 Meter zum zentralen Marktplatz sind es vom Wohnmobilstellplatz und Busparkplatz Marschlinger Hof (GPS: N 51.791407, E 11.139712). Nachts ist der Stellplatz beleuchtet und relativ ruhig gelegen. Ein tagsüber geöffnetes WC befindet sich am Platz. In der Stellplatzgebühr von 15 Euro ist auch die Ver- und Entsorgung enthalten.

Weitere Infos über eine der schönsten Städte Deutschlands gibt es hier: www.tourismus-quedlinburg.de

Fotos: Joachim Sterz



GITZENWEILER HOF

Lindau – Bodensee

mit Abstand am
erholungssamsten



25 Jahre
Familie Müller
am GITZ



Urlaub buchen
www.gitzenweiler-hof.de

Ihre Urlaubsheimat
ist endlich wieder
geöffnet!

Campingpark Gitzenweiler Hof GmbH
Gitzenweiler 88 | D-88131 Lindau (Bodensee)

info@gitzenweiler-hof.de
+49 (0) 83 82 / 94 94-0



WIRTSHAUS
CAMPINGPARK GITZENWEILER HOF

ADAC Klassifikation 2020



TIPP
2020



ADAC



Speisekarte



Bayerisch-schwäbische Küche
aus Produkten aus der
Vierländerregion Bodensee

Reservierung: +49 (0) 8382 / 5145
Information: wirtshaus-lindau.de



HIGHTEC VERBINDUNGEN



WILLKOMMEN IN **HALLE 5 C 05**
LEIDENSCHAFT, DIE VERBINDET.
04.09. – 13.09.2020

VARIO PERFECT 900

VARIO mobil ist seit 1981 exquisite Manufaktur für einzigartige High-End Reisemobile sowie HighTech Business-Fahrzeuge und verbindet Ihre Mobilitäts-Wünsche mit Realität. Tief verwurzelt in exzellenter Tradition feinsten Handwerkskunst, entstehen in top Qualität die exklusivsten Verbindungen zwischen zwei Stoßstangen. 100 % Custom Made in Germany. Und das bedeutet 100 % Freiheit in Design, Materialien und Ausstattung.

Ein VARIOmobil ist immer Maßanfertigung und Produkt expliziter persönlicher Beratung. Fragen Sie uns! Gerne stehen wir Ihnen Rede und Antwort bei allen Fragen zu Ihrer individuellen Mobilität.

Ihr VARIOmobil. Eine Klasse für sich.

